

XP-65 Series

Benutzerhandbuch



Drucken

Druckerwartung

Lösen von Problemen

Inhalt

Anleitung zu diesem Handbuch

Einführung in die Handbücher.	6
Wichtige Sicherheitshinweise (gedrucktes Handbuch).	6
Hier starten (gedrucktes Handbuch).	6
Benutzerhandbuch (digitales Handbuch).	6
Informationen zu den aktuellsten Anleitungen.	6
Suchen nach Informationen.	6
Drucken ausschließlich benötigter Seiten.	7
Über das vorliegende Handbuch.	7
Symbole und Markierungen.	7
Hinweise zu Screenshots und Abbildungen.	8
Betriebssysteme.	8
Markennachweis.	8
Copyright.	9

Wichtige Anweisungen

Sicherheitsanweisungen.	11
Sicherheitshinweise zur Tinte.	11
Hinweise und Warnungen zum Drucker.	12
Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers.	12
Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers.	12
Hinweise und Warnungen zum Verbinden mit dem Internet.	13
Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung.	13
Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers.	13
Hinweise zum Administratorkennwort.	13
Schutz Ihrer privaten Daten.	14

Bezeichnungen und Funktionen der Teile

Vorn.	16
Innenseite.	17
Rückseite.	18

Anleitung für das Bedienfeld

Tasten und Funktionen.	20
Leuchten und Druckerstatus prüfen.	21

Einlegen von Papier und Discs

Einlegen von Papier.	27
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.	27
Hinweise zum Einlegen von Papier.	28
Papiersortenliste.	28
Einlegen von Papier.	29
Einlegen von verschiedenem Papier.	39
Einlegen einer Disc.	40
Bedruckbare Discs.	40
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Disc.	40
Einlegen und Entfernen einer Disc.	41

Drucken

Drucken von Fotos.	45
Drucken von Fotos von einem Computer.	45
Drucken von Fotos von Smart-Geräten.	45
Drucken auf Umschlägen.	46
Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Windows).	46
Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Mac OS).	46
Drucken von Dokumenten.	47
Drucken vom Computer.	47
Drucken von Dokumenten von Smart-Geräten.	61
Drucken auf Disc-Labels.	62
Drucken von Fotos auf Disc-Labels mit Epson Photo+.	62
Drucken von Webseiten.	62
Drucken von Webseiten von einem Computer.	62
Drucken von Webseiten von einem Smart-Gerät.	62
Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes.	63

Druckerwartung

Kontrollieren der Tintenstände.	65
Kontrollieren der Tintenstände – Windows.	65
Kontrollieren der Tintenstände (Mac OS).	65
Beheben von Problemen mit dem Papiereinzug.	65
Verbessern der Druckqualität.	67
Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs.	67
Ausführen von Powerreinigung.	69
Verhindern von Düsenverstopfungen.	70
Ausrichten des Druckkopfs.	71

Reinigen der Papierzuführung.	71
Reinigung des durchsichtigen Films.	73
Reinigen des Druckers.	75
Reinigung verschütteter Tinte.	76

In diesen Situationen

Beim Austauschen eines Computers.	78
Betrieb sparen.	78
Energie sparen — Windows.	78
Energie sparen — Mac OS.	78
Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren.	79
Anwendungen separat installieren.	79
Überprüfen, ob ein echter Epson- Druckertreiber installiert ist — Windows.	80
Überprüfen, ob ein echter Epson- Druckertreiber installiert ist — Mac OS.	82
Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung.	82
Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer.	82
Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Smart-Gerät.	83
Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld.	83
Statusprüfung der Drucker- Netzwerkverbindung (Networkverbindungsbericht).	85
Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht.	86
Direktes Verbinden eines Smart-Geräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct).	92
Über Wi-Fi Direct.	92
Verbindung mit Geräten über Wi-Fi Direct herstellen.	92
Ändern der Einstellungen für Wi-Fi Direct (Einfacher AP) wie SSID.	93
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung.	94
So richten Sie einen Drucker an mehreren Computern ein.	94
Ändern der Verbindung von WLAN zu Kabel-LAN.	95
Ändern der Verbindung von WLAN zu USB.	96
Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker.	96
Transportieren und Lagern des Druckers.	99

Lösen von Problemen

Drucken nicht möglich.	102
Problemlösung.	102

Die Anwendung oder der Druckertreiber funktioniert nicht richtig.	103
Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen.	106
Das Papier wird nicht richtig eingezogen.	111
Schlechte Druckqualität.	113
Ausdrucke weisen fehlende Farben, Streifen oder unerwartete Farben auf.	113
Schlechte Druckqualität bei Schwarzton.	114
Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 2.5 cm.	114
Verschwommene Ausdrucke, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung.	115
Der Ausdruck wird als leere Seite ausgegeben.	116
Angewinkelt bedruckt.	117
Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf.	117
Die gedruckten Fotos sind klebrig.	119
Bilder oder Fotos werden in unerwarteten Farben gedruckt.	119
Farben im Ausdruck unterscheiden sich von denen auf dem Bildschirm.	120
Drucken ohne Rand nicht möglich.	121
Bei randlosem Druck werden Bildrandbereiche abgeschnitten.	121
Position, Format oder Ränder der Druckausgabe sind falsch.	122
Gedruckte Zeichen sind falsch oder unvollständig.	122
Das gedruckte Bild ist seitenverkehrt.	123
Mosaikartige Muster im Ausdruck.	123
Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden.	124
Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.. . . .	124
Leuchten und Druckerstatus prüfen.	124
Papier wird gestaut.	128
Entfernen von gestautem Papier.	128
Verhindern von Papierstaus.	132
Es ist Zeit, die Tintenpatronen auszutauschen.	133
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenpatronen.	133
Austausch von Tintenpatronen (bei nicht aufgeleuchteter Tintenlampe).	135
Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe).	138
Drucken vorübergehend fortsetzen ohne Auswechseln von Tintenpatronen.	142
Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden.	146
Der Drucker schaltet sich weder ein noch aus.	146
Der Betrieb ist langsam.	148

Laute Betriebsgeräusche.	149
Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows).	149
Das Menü Druckereinstellungen wird nicht angezeigt (Mac OS).	149
Problem kann nicht gelöst werden.	150
Druckprobleme können nicht behoben werden.	150

Hilfe für Benutzer in Hongkong.	173
Hilfe für Benutzer in Malaysia.	173
Hilfe für Benutzer in Indien.	174
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen.	174

Produktinformationen

Informationen zu Papier.	153
Verfügbares Papier und Fassungskapazität.	153
Nicht verfügbare Papiertypen.	156
Informationen zu Verbrauchsmaterial.	157
Tintenpatronencodes.	157
Softwareinformationen.	157
Anwendung zum Drucken vom Computer (Windows-Druckertreiber).	158
Anwendung zum Drucken vom Computer (Mac OS-Druckertreiber).	159
Anwendung zur Konfiguration der Druckeroperationen (Web Config).	159
Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater).	160
Produktspezifikationen.	161
Druckerspezifikationen.	161
Schnittstellenspezifikationen.	162
Technische Daten des Netzwerks.	163
Abmessungen.	164
Elektrische Daten.	165
Umgebungsbedingungen.	165
Systemvoraussetzungen.	166
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen.	166
Standards und Zulassungen für europäisches Modell.	166
Einschränkungen beim Kopieren.	166

Weitere Unterstützung

Website des technischen Supports.	169
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support.	169
Bevor Sie sich an Epson wenden.	169
Hilfe für Benutzer in Europa.	170
Hilfe für Benutzer in Taiwan.	170
Hilfe für Benutzer in Australien.	170
Hilfe für Benutzer aus Neuseeland.	171
Hilfe für Benutzer in Singapur.	171
Hilfe für Benutzer in Thailand.	172
Hilfe für Benutzer in Vietnam.	172
Hilfe für Benutzer in Indonesien.	172

Anleitung zu diesem Handbuch

Einführung in die Handbücher.	6
Suchen nach Informationen.	6
Drucken ausschließlich benötigter Seiten.	7
Über das vorliegende Handbuch.	7
Markennachweis.	8
Copyright.	9

Einführung in die Handbücher

Die folgenden Handbücher werden mit dem Epson-Drucker geliefert. Neben den Handbüchern können Sie auch die Hilfe-Funktion in den zahlreichen Software-Anwendungen von Epson verwenden.

Wichtige Sicherheitshinweise (gedrucktes Handbuch)

Dieses Handbuch enthält Anweisungen, die eine sichere Nutzung dieses Druckers gewährleisten.

Hier starten (gedrucktes Handbuch)

Dieses Handbuch enthält Informationen zum Einrichten des Druckers und Installieren der Software.

Benutzerhandbuch (digitales Handbuch)

Dieses Handbuch. Verfügbar als PDF und Web-Anleitung. Bietet detaillierte Informationen und Anleitungen zur Druckerverwendung und Problemlösung.

Informationen zu den aktuellsten Anleitungen

❑ Gedrucktes Handbuch

Besuchen Sie die Support-Website Epson Europe unter <http://www.epson.eu/support> oder die weltweite Epson Support-Website unter <http://support.epson.net/>.

❑ Digitales Handbuch

Besuchen Sie die folgende Website, geben Sie den Namen des Produkts ein und gehen Sie dann zu **Support**.

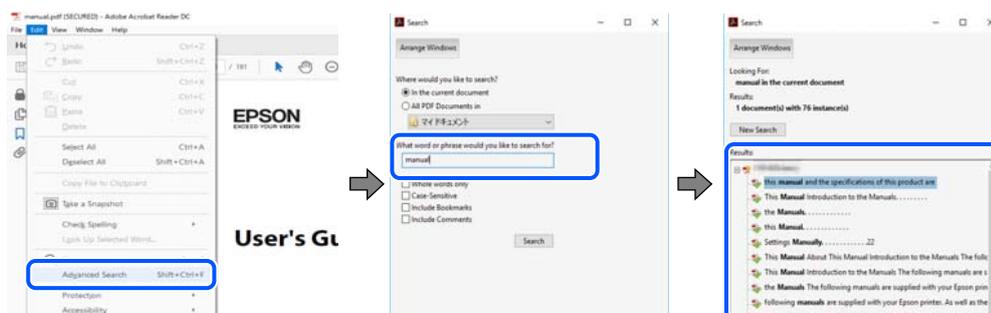
<https://epson.sn>

Suchen nach Informationen

Das PDF-Handbuch ermöglicht Ihnen eine Stichwortsuche oder das direkte Aufrufen bestimmter Abschnitte mithilfe von Lesezeichen. Dieser Abschnitt erläutert die Nutzung eines PDF-Handbuchs, das mit Adobe Acrobat Reader DC auf Ihrem Computer geöffnet wurde.

Suche nach Stichwort

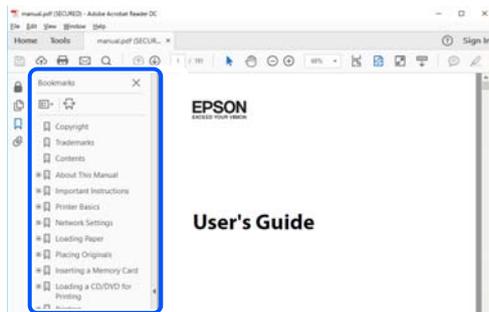
Klicken Sie auf **Bearbeiten > Erweiterte Suche**. Geben Sie die Suchbegriffe im Suchfenster ein, und klicken Sie auf **Suchen**. Treffer werden als Liste angezeigt. Klicken Sie auf einen der angezeigten Treffer, um zu der betreffenden Seite zu wechseln.



Direktes Aufrufen von Lesezeichen

Klicken Sie auf einen Titel, um zu der betreffenden Seite zu wechseln. Klicken Sie auf + oder >, um die untergeordneten Titel dieses Abschnitts anzuzeigen. Nutzen Sie folgende Tastatureingaben, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

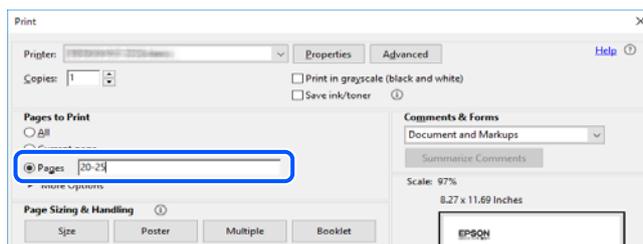
- Windows: Taste **Alt** gedrückt halten und dann **←** drücken.
- Mac OS: Befehlstaste gedrückt halten und dann **←** drücken.



Drucken ausschließlich benötigter Seiten

Das Heraussuchen und Ausdrucken lässt sich auf benötigte Seiten beschränken. Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, und geben Sie dann die zu druckenden Seiten unter **Seiten** in **Zu druckende Seiten** ein.

- Um mehrere aufeinanderfolgende Seite anzugeben, geben Sie einen Bindestrich zwischen der Start- und Endseite ein.
Beispiel: 20-25
- Um Seiten anzugeben, die nicht fortlaufend sind, trennen Sie die Seitenangaben durch Kommas.
Beispiel: 5, 10, 15



Über das vorliegende Handbuch

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der in diesem Handbuch verwendeten Symbole und Markierungen, Hinweise zu Beschreibungen und Referenzinformationen zu Betriebssystemen erläutert.

Symbole und Markierungen



Achtung:

Diese Hinweise müssen unbedingt beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.



Wichtig:

Diese Hinweise müssen befolgt werden, um Schäden am Drucker oder Computer zu vermeiden.

Hinweis:

Bietet ergänzende Hinweise und Referenzinformationen.

Zugehörige Informationen

➔ Verknüpfung zu Abschnitten mit verwandten Informationen.



Bietet Webfilmanleitungen der Bedienungsanweisungen. Siehe den Link zu entsprechenden Informationen.

Hinweise zu Screenshots und Abbildungen

- Die Screenshots des Druckertreibers stammen aus Windows 10 oder macOS High Sierra (10.13). Der Inhalt der Bildschirmdarstellungen hängt vom Modell und von der Situation ab.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen sind lediglich Beispiele. Auch wenn es von Modell zu Modell leichte Abweichungen geben kann, liegt allen das gleiche Funktionsprinzip zugrunde.

Betriebssysteme

Windows

Im vorliegenden Handbuch beziehen sich Begriffe wie „Windows 11“, „Windows 10“, „Windows 8.1“, „Windows 8“, „Windows 7“, „Windows Vista“, „Windows XP“ auf folgende Betriebssysteme. Darüber hinaus bezieht sich der Begriff „Windows“ auf alle Windows-Versionen.

- Betriebssystem Microsoft® Windows® 11
- Betriebssystem Microsoft® Windows® 10
- Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1
- Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
- Betriebssystem Microsoft® Windows® 7
- Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®
- Betriebssystem Microsoft® Windows® XP
- Betriebssystem Microsoft® Windows® XP Professional x64 Edition

Mac OS

In diesem Handbuch bezieht sich „Mac OS“ auf Mac OS X 10.9.5 oder höher sowie macOS 11 oder höher.

Markennachweis

- EPSON® ist eine eingetragene Marke und EPSON EXCEED YOUR VISION oder EXCEED YOUR VISION ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

- PictBridge is a trademark.
- QR Code is a registered trademark of DENSO WAVE INCORPORATED in Japan and other countries.
- Microsoft®, Windows®, and Windows Vista® are registered trademarks of Microsoft Corporation.
- Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, and Safari are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.
- Chrome, Google Play, and Android are trademarks of Google LLC.
- Adobe, Acrobat, and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and/or other countries.
- Firefox is a trademark of the Mozilla Foundation in the U.S. and other countries.
- Allgemeiner Hinweis: Andere hierin genannte Produktnamen dienen lediglich der Identifizierung und können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Epson hat keinerlei Rechte an diesen Marken.

Copyright

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von Seiko Epson Corporation auf irgendeine Weise, ob elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder anderweitig reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden. Das Unternehmen übernimmt keine patentrechtliche Haftung bezüglich der hierin enthaltenen Informationen. Ebenfalls wird keine Haftung übernommen für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben. Die hierin enthaltenen Informationen sind nur zur Verwendung mit diesem Epson-Produkt beabsichtigt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen im Zusammenhang mit anderen Produkten.

Weder Seiko Epson Corporation noch seine Partner haften gegenüber dem Käufer dieses Produkts oder gegenüber Dritten für Schäden, Verluste, Kosten oder Aufwendungen, die dem Käufer oder Dritten als Folge von Unfällen, falschem oder missbräuchlichem Gebrauch dieses Produkts, durch unautorisierte Modifikationen, Reparaturen oder Abänderungen dieses Produkts oder (ausgenommen USA) durch Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen von Seiko Epson Corporation entstehen.

Seiko Epson Corporation und seine Partner haften für keine Schäden oder Probleme, die durch die Verwendung anderer Optionsprodukte oder Verbrauchsmaterialien entstehen, die nicht als Original Epson-Produkte oder von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden infolge elektromagnetischer Störungen, welche durch andere Schnittstellenkabel entstehen, die nicht als von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

© 2023 Seiko Epson Corporation

Der Inhalt dieses Handbuchs und die technischen Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Wichtige Anweisungen

Sicherheitsanweisungen.	11
Hinweise und Warnungen zum Drucker.	12
Schutz Ihrer privaten Daten.	14

Sicherheitsanweisungen

Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen, um einen sicheren Betrieb dieses Druckers sicherzustellen. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachlesen gut auf. Beachten und befolgen Sie auch alle am Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

- Einige der an Ihrem Drucker verwendeten Symbole sollen die Sicherheit und angemessene Verwendung des Druckers gewährleisten. Die Bedeutung der Symbole können Sie der nachfolgenden Webseite entnehmen.
<http://support.epson.net/symbols/>
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel für diesen Drucker und verwenden Sie das Kabel nicht für andere Geräte. Die Verwendung fremder Netzkabel mit diesem Gerät oder die Verwendung des mitgelieferten Netzkabels mit anderen Geräten kann zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.
- Versuchen Sie nie, das Netzkabel, den Stecker, die Druckereinheit oder optionales Zubehör zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren, außer wenn dies ausdrücklich in den Handbüchern des Druckers angegeben ist.
- In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an ein qualifiziertes Servicepersonal wenden:
Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor, die nicht in der Dokumentation beschrieben sind.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, sodass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.
- Der Drucker darf nicht im Freien, in der Nähe von viel Schmutz oder Staub, Wasser, Wärmequellen oder an Standorten, die Erschütterungen, Vibrationen, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind, aufgestellt oder gelagert werden.
- Achten Sie darauf, keine Flüssigkeiten auf den Drucker zu verschütten und den Drucker nicht mit nassen Händen anzufassen.
- Halten Sie zwischen dem Drucker und Herzschrittmachern einen Mindestabstand von 22 cm ein. Die Funkwellen, die der Drucker aussendet, könnten die Funktion von Herzschrittmachern nachteilig beeinflussen.

Sicherheitshinweise zur Tinte

- Seien Sie beim Umgang mit benutzten Tintenpatronen vorsichtig, da um die Tintenzuleitungsöffnung noch immer ein wenig Tinte vorhanden sein kann.
 - Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife.
 - Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
 - Falls Sie Tinte in den Mund bekommen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Versuchen Sie nicht, die Tintenpatrone zu zerlegen, andernfalls könnte Tinte in die Augen oder auf die Haut gelangen.
- Schütteln Sie die Tintenpatronen nicht zu stark und lassen Sie sie nicht fallen. Vermeiden Sie auch, die Tintenpatronen zu fest zu drücken oder die Typenschilder abzureißen. Dies könnte ein Auslaufen der Tinte verursachen.

- Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Hinweise und Warnungen zum Drucker

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um eine Beschädigung des Druckers oder Ihres Eigentums zu vermeiden. Achten Sie darauf, dieses Handbuch für den späteren Gebrauch aufzuheben.

Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers

- Die Ventilationsschlitze und Öffnungen am Drucker dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Betriebsspannung übereinstimmen.
- Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- Benutzen Sie das Computersystem nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder, wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen schnurloser Telefone.
- Verlegen Sie die Netzkabel so, dass sie gegen Abrieb, Beschädigungen, Durchscheuern, Verformung und Knicken geschützt sind. Stellen Sie keine Gegenstände auf die Netzkabel und ordnen Sie die Netzkabel so an, dass niemand darauf tritt oder darüber fährt. Achten Sie insbesondere darauf, dass das Netzkabel an den Enden gerade ist.
- Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Gesamtstromaufnahme aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Strombelastbarkeit des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Gesamtstromstärke aller an der Netzsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Stromstärke dieser Steckdose nicht überschreitet.
- Bei Einsatz des Druckers in Deutschland ist Folgendes zu beachten: Bei Anschluss des Geräts an die Stromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer 10-A- oder 16-A-Sicherung abgesichert ist, damit ein adäquater Kurzschluss- und Überstromschutz gewährleistet ist.
- Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.
- Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche, die an allen Seiten über seine Grundfläche hinausragt. Der Drucker funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn er schräg aufgestellt ist.
- Über dem Drucker muss genügend Platz zum vollständigen Öffnen der Druckerabdeckung sein.
- Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert ausgegeben werden kann.
- Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und Wärmequellen fern.

Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers

- Führen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze im Gehäuse des Druckers.
- Stecken Sie während eines Druckvorgangs Ihre Hand nicht in das Innere des Druckers.

- Berühren Sie nicht das weiße, flache Kabel im Inneren des Druckers.
- Verwenden Sie im Geräteinneren oder in der Umgebung des Druckers keine Sprays, die entzündliche Gase enthalten. Dies könnte ein Feuer verursachen.
- Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- Schalten Sie den Drucker stets mit der Taste  aus. Erst wenn die Anzeige  erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder der Drucker ausgeschaltet werden.
- Wenn Sie den Drucker längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

Hinweise und Warnungen zum Verbinden mit dem Internet

Verbinden Sie dieses Produkt nicht direkt mit dem Internet. Verbinden Sie es in einem durch einen Router oder eine Firewall geschützten Netzwerk.

Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung

- Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von medizinischen elektronischen Geräten beeinträchtigen und Funktionsstörungen verursachen. Wenn Sie diesen Drucker in medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von medizinischen Geräten verwenden, beachten Sie die Anweisungen des Fachpersonals der medizinischen Einrichtung sowie alle Warnungen und Hinweise auf medizinischen Geräten.
- Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von automatisch gesteuerten Geräten beeinträchtigen, wie z. B. automatische Türen oder Brandalarmeinrichtungen, und kann aufgrund von Funktionsstörungen zu Unfällen führen. Wenn Sie diesen Drucker in der Nähe von automatisch gesteuerten Geräten verwenden, beachten Sie alle Warnungen und Hinweise an diesen Geräten.

Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers

- Beim Lagern oder Transportieren darf der Drucker nicht gekippt, vertikal aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Anderenfalls kann Tinte austreten.
- Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Druckers, dass sich der Druckkopf in der Grundposition (rechts außen) befindet.

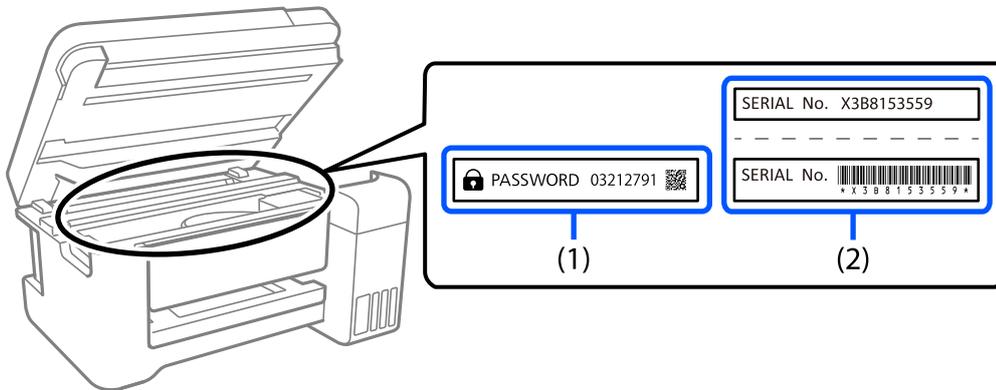
Hinweise zum Administratorkennwort

Dieser Drucker ermöglicht Ihnen die Einrichtung eines Administratorkennwortes, um unautorisierten Zugriff oder Änderungen an den Geräte- und Netzwerkeinstellungen auf dem Produkt bei Verbindung mit einem Netzwerk zu verhindern.

Standardwert des Administratorkennwortes

Der Standardwert des Administratorkennwortes ist auf das Typenschild am Produkt selbst aufgedruckt (wie nachstehend dargestellt). Die Position, an der das Typenschild angebracht ist, hängt vom Produkt ab, bspw. an der Seite, an der die Abdeckung geöffnet wird, an der Rückseite oder an der Unterseite.

Die folgende Abbildung zeigt beispielhaft die Anbringung des Typenschilds an der Seite des Druckers, an der die Abdeckung geöffnet wird.



Wenn Typenschild (1) und (2) angebracht sind, ist der neben PASSWORD notierte Wert am Typenschild in (1) der Standardwert. In diesem Beispiel lautet der Standardwert 03212791.

Wenn nur Typenschild (2) angebracht ist, ist die auf das Typenschild in (2) gedruckte Seriennummer der Standardwert. In diesem Beispiel lautet der Standardwert X3B8153559.

Operationen, die erfordern, dass Sie das Administratorkennwort eingeben

Falls Sie bei Durchführung der folgenden Operationen aufgefordert werden, das Administratorkennwort einzugeben, geben Sie das am Drucker festgelegte Administratorkennwort ein.

- Bei Aktualisierung der Firmware des Druckers von einem Computer oder Smart-Gerät
- Bei Anmeldung an den erweiterten Einstellungen von Web Config
- Bei Einrichtung über eine Anwendung, die Druckereinstellungen ändern kann.

Initialisierung des Administratorkennworts

Sie können das Administratorkennwort über Administratoreinstellungen durch Initialisierung der Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Schutz Ihrer privaten Daten

Wenn Sie den Drucker an eine andere Person abgeben oder entsorgen, stellen Sie die Standard-Netzwerkeinstellungen mithilfe der Druckertasten wieder her.

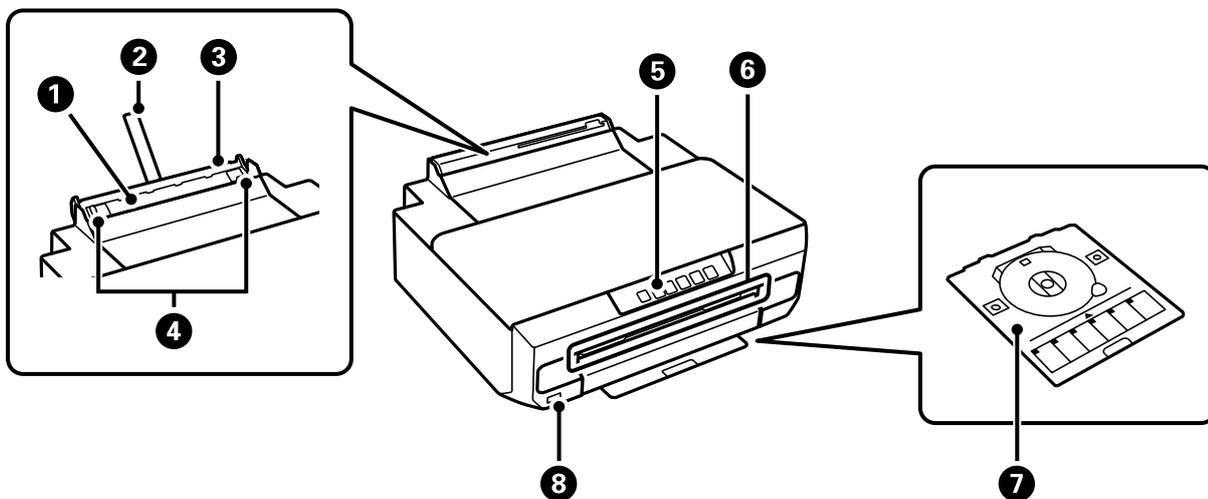
Zugehörige Informationen

➔ „Tasten und Funktionen“ auf Seite 20

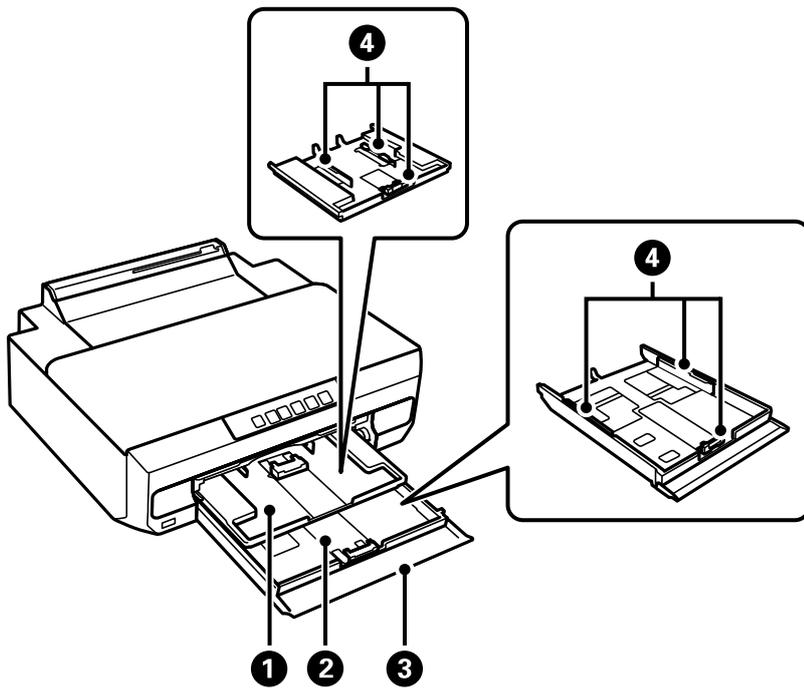
Bezeichnungen und Funktionen der Teile

Vorn.	16
Innenseite.	17
Rückseite.	18

Vorn

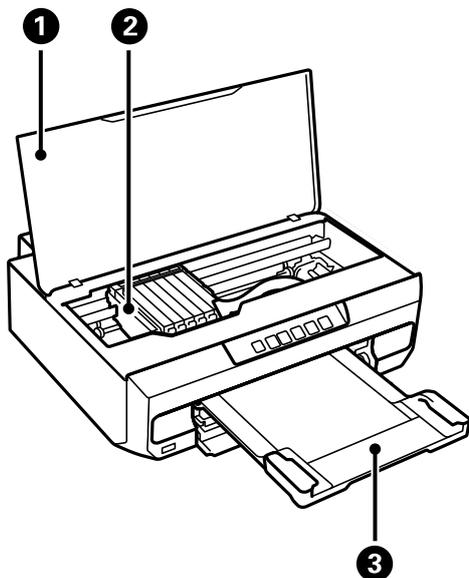


1	Hinterer Papiereinzug	Legen Sie die Blätter einzeln manuell ein.
2	Papierstütze	Dient als Auflage für das eingelegte Papier.
3	Abdeckung des hinteren Papiereinzugs	Verhindert, dass Fremdkörper in den Drucker gelangen. Diese Abdeckung sollte in der Regel geschlossen sein.
4	Kantenführung	Sorgt dafür, dass das Papier gerade in den Drucker eingezogen wird. Schieben Sie die Schienen an die Papierkanten heran.
5	Bedienfeld	Hiermit können Sie den Drucker bedienen.
6	Disc-Fach-Einschub	Schieben Sie das Disc-Fach mit einer bedruckbaren Disc in diesen Einschub ein. Der Einschub ist mit dem  -Symbol gekennzeichnet.
7	Disc-Fach	Entfernen Sie beim Drucken auf einer Disc dieses Fach von der Unterseite von Papierkassette 2, legen Sie eine Disc ein und setzen Sie es dann in den Disc-Fach-Einschub ein. Wenn nicht auf einer Disc gedruckt wird, setzen Sie es an der Unterseite von Papierkassette 2 ein, ohne eine Disc darin zu platzieren.
8	Externer Schnittstellen-USB-Port	Anschluss eines PictBridge-kompatiblen Geräts.



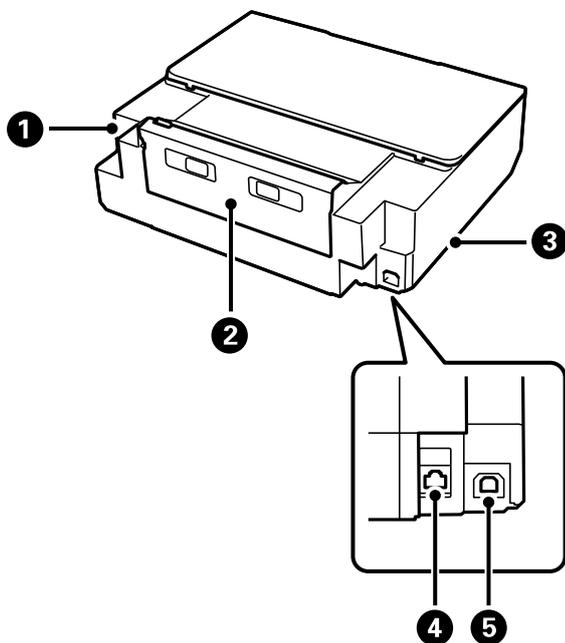
①	Papierkassette 1	Enthält Papier.
②	Papierkassette 2	
③	Vorderabdeckung	Zum Einlegen von Papier in die Papierkassette öffnen.
④	Kantenführung	Sorgt dafür, dass das Papier gerade in den Drucker eingezogen wird. Schieben Sie die Schienen an die Papierkanten heran.

Innenseite



①	Druckerabdeckung	Öffnen Sie diese Abdeckung, wenn Sie Tintenpatronen ersetzen oder gestautes Papier im Drucker entfernen. Halten Sie diese Abdeckung geschlossen, während der Drucker nicht in Gebrauch ist, um zu verhindern, dass Fremdkörper in den Drucker gelangen.
②	Tintenpatronenhalter	Setzen Sie die Tintenpatronen dort ein. Tinte wird an der Unterseite aus den Druckkopfdüsen abgegeben.
③	Ausgabefach	Nimmt das ausgegebene Papier auf. Manuell herausziehen und zum Einsetzen wieder hineinschieben.

Rückseite

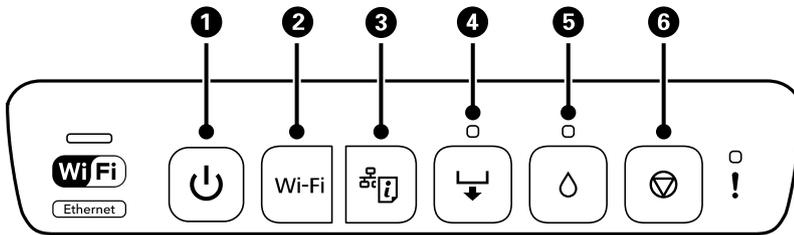


①	Netzeingang	Anschluss für das Netzkabel.
②	Hintere Abdeckung	Abnehmen, um gestautes Papier zu entfernen.
③	Lüftungsauslass	Zum Ableiten der Hitze aus dem Druckerinnenraum. Lüftungsauslässe befinden sich rechts und links an der Unterseite. Die Lüftungsauslässe beim Aufstellen des Druckers nicht blockieren.
④	LAN-Anschluss	Anschluss für ein LAN-Kabel.
⑤	USB-Anschluss	Anschluss für ein USB-Kabel für die Verbindung mit einem Computer.

Anleitung für das Bedienfeld

Tasten und Funktionen.	20
Leuchten und Druckerstatus prüfen.	21

Tasten und Funktionen



1	Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Druckers. Ziehen Sie den Netzstecker, sobald die Betriebsanzeige aus ist.
2	Wenn ein Netzwerkfehler auftritt, kann der Fehler durch Drücken dieser Taste gelöscht werden. Halten Sie diese Taste länger als fünf Sekunden gedrückt, um per WPS-Taste eine automatische Wi-Fi-Einstellung durchzuführen.
3	Drückt einen Netzwerkverbindungsbericht, mit dem Sie die Ursache jeglicher Probleme bei der Nutzung des Druckers in einem Netzwerk bestimmen können. Wenn Sie detailliertere Netzwerkeinstellungen und Informationen zum Verbindungsstatus benötigen, halten Sie diese Taste mindestens fünf Sekunden lang gedrückt, um ein Netzwerkstatusblatt zu drucken.
4	Drücken Sie diese Taste, um Papier oder eine Disc einzulegen.
5	Öffnen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie diese Taste, um die Tintenpatrone zu wechseln. Halten Sie diese Taste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die Taste blinkt, um eine Druckkopfreinigung durchzuführen.
6	Drücken Sie diese Taste, um den Druckvorgang zu unterbrechen und das Papier oder die Disc auszuwerfen.

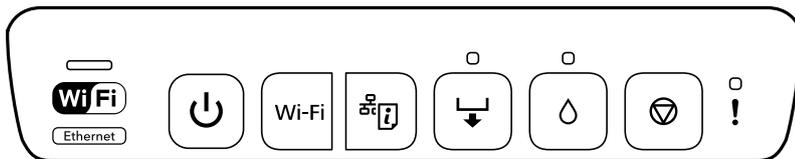
Funktionen mit Tastenkombinationen

+ Wi-Fi	Einrichtung von Wi-Fi Direct (Simple AP) Halten Sie Wi-Fi und gleichzeitig gedrückt, um die Einrichtung für WLAN Direct (einfacher AP) zu starten.
Wi-Fi +	PIN-Code-Setup (WPS) Halten Sie Wi-Fi und gleichzeitig gedrückt, um den PIN-Code-Setup (WPS) zu starten.
Wi-Fi +	Netzwerkdienst deaktivieren Halten Sie die Taste Wi-Fi gedrückt und schalten Sie den Drucker ein, um die Epson Connect-Einstellungen zu deaktivieren.
+	Standard-Netzwerkeinstellungen wiederherstellen Halten Sie die Taste gedrückt und schalten Sie den Drucker ein, um die Standard-Netzwerkeinstellungen wiederherzustellen. Wenn die Netzwerkeinstellungen wiederhergestellt werden, schaltet sich der Drucker ein und die Netzwerkstatusleuchten blinken abwechselnd.
+	Düsentestmuster drucken Halten Sie die Taste gedrückt und schalten Sie den Drucker ein, um das Düsentestmuster zu drucken.

	<p>Funktion Dickes Papier oder Umschläge aktivieren oder deaktivieren</p> <p>Schalten Sie den Drucker bei gedrückter -Taste aus und dann wieder ein. Aktivieren Sie diese Funktion nur, wenn die Ausdrücke verschmiert sind. Bei Aktivierung kann sich die Druckgeschwindigkeit verringern. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.</p>
---	---

Leuchten und Druckerstatus prüfen

Lampen auf dem Bedienfeld geben den Status des Druckers an.



Normaler Status



Hell	Status
 	 <p>Der Drucker ist mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) oder über Ethernet verbunden.</p> <p>Wenn der Drucker gleichzeitig mit einem Wi-Fi- und einem kabelgebundenen LAN verbunden ist, hat die Verbindung zum kabelgebundenen LAN Vorrang.</p>
	 <p>Zeigt an, dass der Drucker mit einem Netzwerk im Wi-Fi Direct-Modus (Simple AP) verbunden ist.</p>
	 <p>Drucker ist über USB verbunden.</p>

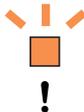
Fehlerstatus

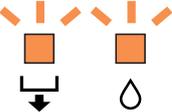
Wenn ein Fehler auftritt, leuchtet oder blinkt eine Fehleranzeige. Fehlerdetails werden im Computer-Bildschirm angezeigt.

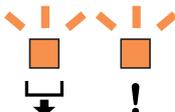
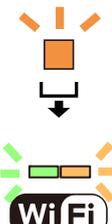
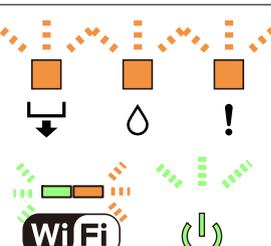
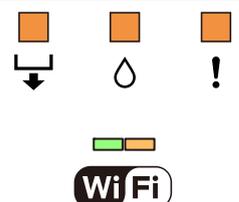
: Ein

: Blinkt langsam

: Blinkt schnell

Hell	Status	Lösungen
	Die Druckerabdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Druckerabdeckung.
	Das Ausgabefach ist nicht ausgefahren.	Fahren Sie das Ausgabefach vollständig aus.
	Kein Papier eingelegt oder es wurden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen.	Laden Sie Papier in Papierkassette 1 oder 2 und drücken Sie dann die Taste  .
	Sie können vom hinteren Papiereinzug drucken.	Legen Sie ein einzelnes Blatt Papier ein und drücken Sie dann die Taste  .
	Sie können das Disc-Fach einsetzen.	Laden Sie das Disc-Fach und drücken Sie dann die Taste  .
	Das Disc-Fach ist nicht richtig eingesetzt.	Prüfen Sie die Richtung und die Vorder-/Rückseite des Disc-Fachs, und drücken Sie dann die Taste  .
	Das Papier ist nicht richtig in den hinteren Papiereinzug eingelegt oder es ist ein Papierstau aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier. Legen Sie ein einzelnes Blatt korrekt in den hinteren Papiereinzug ein und drücken Sie die Taste  .
	Von einem nicht unterstützten Druckertreiber wurden Druckdaten gesendet.	Stoppen Sie den Druck mit der Taste  .
Das eingelegte Papierformat unterstützt 2-seitiges Drucken nicht.	Legen Sie das richtige Papierformat ein und drücken Sie dann die Taste  .	
	Das Papier wird ausgeworfen, da es sich zu weit im hinteren Papiereinzug befindet.	Legen Sie das Papier korrekt in den hinteren Papiereinzug ein und drücken Sie die Taste  .
	Keine Disc eingelegt oder die eingelegte Disc wird nicht unterstützt.	Laden Sie korrekt eine Disc ein und drücken Sie dann die Taste  .
	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier und drücken Sie die Taste  .

Hell	Status	Lösungen
	<p>Eine Tintenpatrone ist verbraucht oder es ist nicht genügend Tinte in der Patrone, um die Tinte zu laden.</p>	<p>Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Es ist keine Tintenpatrone eingesetzt.</p>	
	<p>Die Tintenpatrone wird nicht erkannt, selbst wenn Sie eine neue Tintenpatronen einsetzen.</p>	<p>Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein.</p>
	<p>Die Power-Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil eine Tintenpatrone nahezu verbraucht ist.</p>	<p>Drücken Sie zur Behebung des Fehlers die Taste . Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue, um die Power-Reinigung durchzuführen. Zum sofortigen Auswechseln der Tintenpatrone siehe unten. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Eine Tintenpatrone ist nahezu verbraucht. Sie können drucken, bis die Anzeige  leuchtet.</p>	<p>Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor. Sie können die Tintenfüllstände auf dem Computer überprüfen. Zum sofortigen Auswechseln der Tintenpatrone siehe unten. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Gleichzeitig blinkend: Die Nutzungsdauer eines Tinten kissens ist bald oder ganz abgelaufen.</p>	<p>Das Tinten kissen muss ersetzt werden. Wenden Sie sich an Epson oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um das Tinten kissen auszutauschen. Dieser Vorgang kann nicht vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Wenn auf dem Computer eine Meldung angezeigt wird, dass Sie den Druckvorgang angezeigt wird, dass Sie den Druckvorgang fortsetzen können, drücken Sie die Taste , um den Druckvorgang fortzusetzen. Die Fehleranzeige hört zunächst auf zu blinken, sie blinkt jedoch in regelmäßigen Abständen erneut, bis das Tinten kissen ersetzt worden ist.</p>
	<p>Gleichzeitig blinkend: Die Power-Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil ein Tinten kissen bald abgelaufen ist.</p>	<p>Drücken Sie zur Behebung des Fehlers die Taste . Um die Power-Reinigung durchzuführen, muss das Tinten kissen ersetzt werden. Wenden Sie sich an den Epson-Support.</p>

Hell	Status	Lösungen
	Ein nicht unterstütztes Gerät ist an den USB-Anschluss der externen Schnittstelle angeschlossen.	Schließen Sie ein Gerät, z. B. eine Digitalkamera, die PictBridge unterstützt, an den externen USB-Anschluss an.
	Ein USB-Hub ist am externenSchnittstellen-USB-Port angeschlossen.	Der externe Schnittstellen-USB-Port unterstützt keine USB-Hubs. Schließen Sie ein USB-Kabel direkt an.
	Das am USB-Anschluss der externen Schnittstelle angeschlossene Gerät reagiert nicht.	Schließen Sie ein Gerät, z. B. eine Digitalkamera, die PictBridge unterstützt, an den externen USB-Anschluss an. Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Gerät, z. B. der Akku, normal funktioniert.
	Ein USB-Kabel ist am externen Schnittstellen-USB-Port angeschlossen, wenn Sie PictBridge über ein Netzwerk verbinden.	Trennen Sie das USB-Kabel vom externen Schnittstellen-USB-Port.
	Bei der Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk ist ein Fehler aufgetreten.	Beachten Sie die folgenden Punkte, um ein Wi-Fi-Netzwerk neu einzurichten. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Versetzen Sie den Wi-Fi-Zugangspunkt in den Wi-Fi-Einrichtungsmodus. <input type="checkbox"/> Verringern Sie den Abstand zwischen dem Wi-Fi-Zugangspunkt und dem Drucker auf 3 Meter und versuchen Sie es dann erneut.
	Bei der Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk ist ein Sicherheitsfehler aufgetreten.	Möglicherweise stellt ein anderes Wi-Fi-Netzwerkgerät zur gleichen Zeit eine Verbindung zum Wi-Fi-Netzwerk her. Versuchen Sie es später noch einmal.
	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt, und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wenn das Problem nicht gelöst werden kann, kontaktieren Sie den Epson Support.
	Die Aktualisierung der Firmware ist fehlgeschlagen (Wiederherstellungsmodus).	Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. <ol style="list-style-type: none"> 1. Verbinden Sie Computer und Drucker mit einem USB-Kabel. 2. Besuchen Sie Ihre lokale Epson-Website, um die neueste Firmware herunterzuladen und die Installation zu starten. <p>Weitere Informationen dazu finden Sie in den Anweisungen auf der Download-Seite.</p>

* In manchen Druckzyklen wird ggf. eine sehr kleine Menge überschüssige Tinte im Tintenkösschen gesammelt. Um zu vermeiden, dass die Tinte aus dem Kösschen ausläuft, hält der Drucker automatisch an, sobald das Limit des Kösschens erreicht ist. Ob und wie oft dies erforderlich ist, hängt von der Anzahl der gedruckten Seiten, dem

bedruckten Medium und der Anzahl der Reinigungszyklen ab, die der Drucker durchführt. Wenn der Austausch erforderlich ist, bedeutet dies nicht, dass der Drucker im Rahmen der Spezifikation nicht mehr funktioniert. Der Drucker gibt an, wann ein Austausch des Kissens erforderlich wird. Der Austausch kann nur von einem autorisierten Epson-Service-Anbieter vorgenommen werden. Die Epson-Garantie deckt die Kosten für diesen Austausch nicht ab.

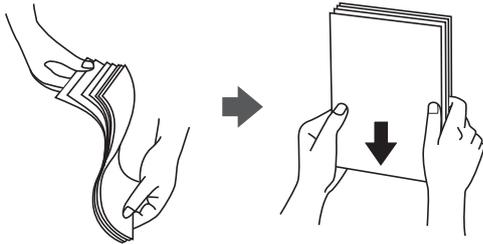
Einlegen von Papier und Discs

Einlegen von Papier.	27
Einlegen einer Disc.	40

Einlegen von Papier

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier

- ❑ Lesen Sie die dem Papier beigefügte Gebrauchsanweisung.
- ❑ Vor dem Einlegen sollten Sie den Papierstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Fotopapier darf weder aufgefächert noch aufgerollt werden. Andernfalls könnte die bedruckbare Seite beschädigt werden.



- ❑ Vor dem Einlegen muss gewelltes oder geknicktes Papier geglättet werden. Alternativ können Sie das Papier auch vorsichtig anders herum aufrollen. Es könnte zu Problemen mit dem Papiereinzug oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen, wenn auf gewelltem oder geknicktem Papier gedruckt wird.



- ❑ Beim manuellen 2-seitigen Drucken kann es häufiger zu Papiereinzugsproblemen kommen, wenn auf einer Seite von vorgedrucktem Papier gedruckt wird. Legen Sie maximal die Hälfte an Blättern ein oder legen Sie jeweils nur ein Blatt Papier ein, wenn es weiter zu Papierstaus kommt.
- ❑ Vor dem Einlegen sollten Sie den Umschlagstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Sind die gestapelten Umschläge durch Luft aufgebläht, drücken Sie auf den Stapel, um den Stapel vor dem Einlegen zu plätten.

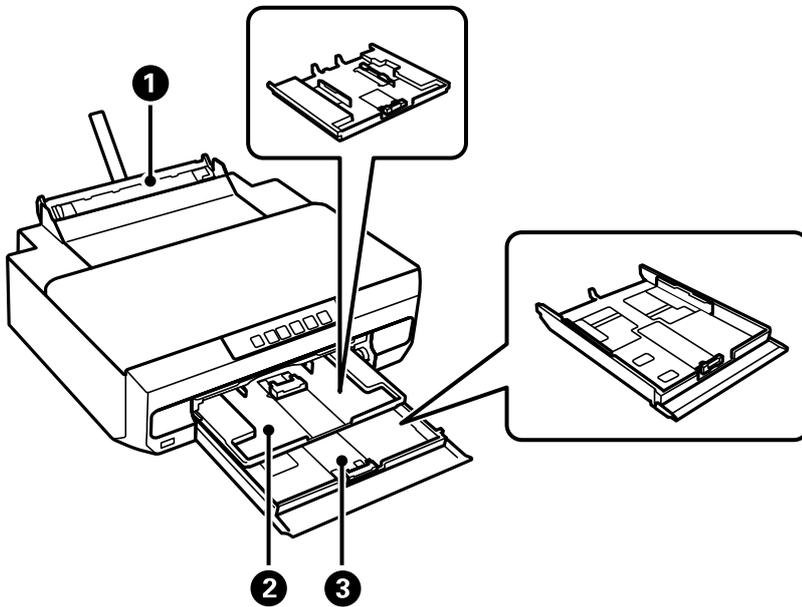


Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

Hinweise zum Einlegen von Papier

Dieser Drucker besitzt drei Papierquellen. Legen Sie Papier mit dem geeigneten Format und Typ für Ihre Druckerfordernisse ein.



①	Hinterer Papiereinzug	<input type="checkbox"/> Sie können ein Einzelblatt aller unterstützten Papiertypen einlegen. <input type="checkbox"/> Sie können auch schweres Papier (bis zu 0,6 mm dick), kleinformatiges Papier wie z. B. vorgelochtes Papier einlegen, das nicht in die Papierkassette eingelegt werden kann.
②	Papierkassette 1	<input type="checkbox"/> Sie können mehrere Blätter kleinformatiges Fotopapier einlegen.
③	Papierkassette 2	Es wird empfohlen, A4-Normalpapier einzulegen, da es häufig verwendet wird.

Papiersortenliste

Wählen Sie für ein optimales Druckergebnis die dem Papier entsprechende Papiersorte aus.

Medienname	Medium
	Druckertreiber, Smart-Gerät*
Epson Business Paper	Normalpapier
Epson Bright White Ink Jet Paper	Normalpapier
Epson Ultra Glossy Photo Paper	Epson Ultra Glossy
Epson Premium Glossy Photo Paper	Epson Premium Glossy
Epson Premium Semigloss Photo Paper	Epson Premium Semigloss
Epson Photo Paper Glossy	Photo Paper Glossy
Epson Double-Sided Matte Paper	Epson Matte

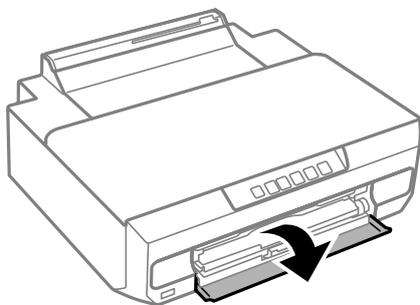
Medienname	Medium
	Druckertreiber, Smart-Gerät*
Epson Matte Paper-Heavyweight	Epson Matte
Epson Photo Quality Ink Jet Paper	Epson Photo Quality Ink Jet
Epson Photo Quality Self Adhesive Sheets	Epson Photo Quality Ink Jet
Epson Iron-On Cool Peel Transfer Paper	Normalpapier
Normalpapier	Normalpapier
Umschlag	Umschlag

* Bei Smartphones/Tablet-PCs können Sie diese Medien wählen, wenn mit Epson Smart Panel gedruckt wird.

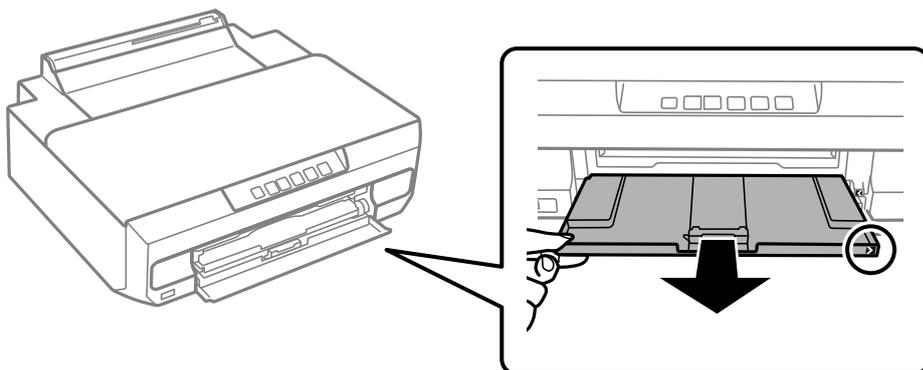
Einlegen von Papier

Einlegen des Papiers in die Papierkassette 1

1. Wenn das Ausgabefach ausgefahren ist, prüfen Sie, dass kein Papier auf dem Fach liegt und schließen Sie es dann durch Hineindrücken mit der Hand.
2. Öffnen Sie die Vorderabdeckung, bis Sie einen Klick hören.



3. Prüfen Sie, dass der Drucker nicht in Betrieb ist, und ziehen Sie dann die Papierkassette 1 heraus. Papierkassette 1 hat zur einfachen Erkennung eine Ausrichtungsmarkierung .

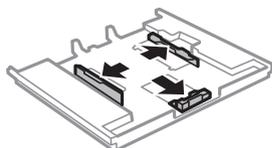




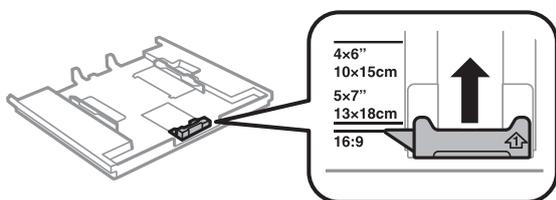
Wichtig:

Falls sich die Papierkassette 1 ganz hinten befindet und nicht herausgezogen werden kann, den Drucker aus- und wieder einschalten, worauf sie herausgezogen werden kann.

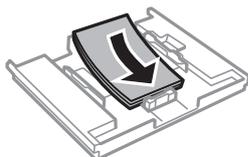
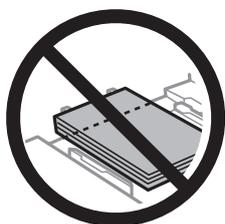
4. Schieben Sie die Kantenführungen bis zur maximalen Position.



5. Schieben Sie die vordere Kantenführung an die Position, die dem zu verwendenden Papierformat entspricht.

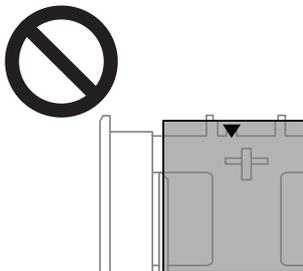


6. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten zeigend so ein, dass es an die vordere Kantenführung anstößt.



! Wichtig:

- ❑ Achten Sie darauf, dass das Papier nicht über das Dreiecksymbol am Kassettenende hinaussteht.

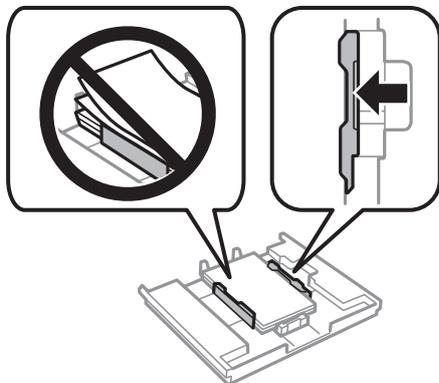


- ❑ Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Papier nicht über die mit dem Dreiecksymbol gekennzeichnete Linie an der Kantenführung ein.

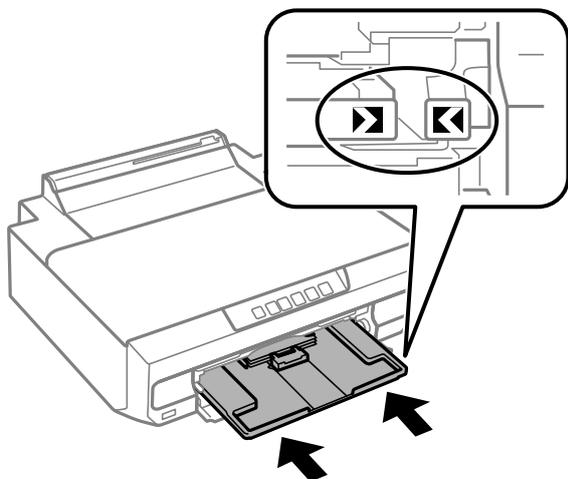


- ❑ Legen Sie nicht unterschiedliche Papiertypen in die Kassette ein.

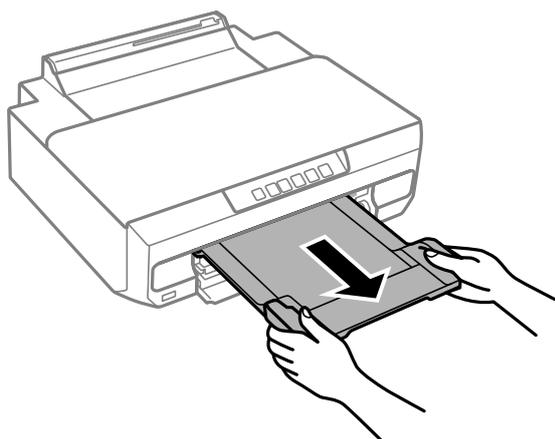
7. Schieben Sie die Kantenführung an die Papierkante heran.



8. Setzen Sie die Papierkassette 1 ein. Richten Sie die Markierungen am Drucker und an der Kassette miteinander aus.



9. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus.



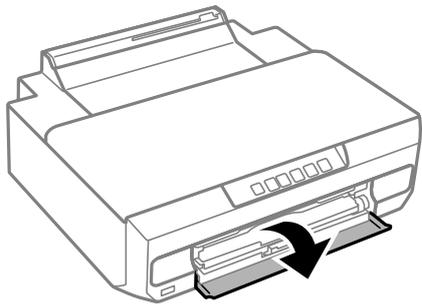
Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

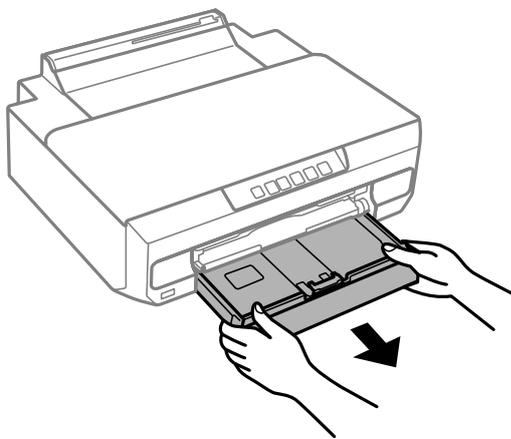
Einlegen des Papiers in die Papierkassette 2

1. Wenn das Ausgabefach ausgefahren ist, prüfen Sie, dass kein Papier auf dem Fach liegt und schließen Sie es dann durch Hineindrücken mit der Hand.

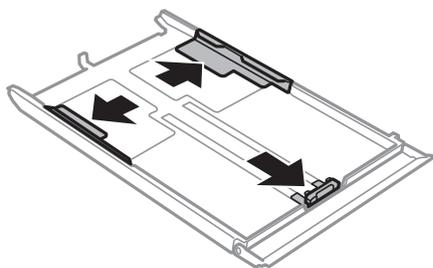
2. Öffnen Sie die Vorderabdeckung, bis Sie einen Klick hören.



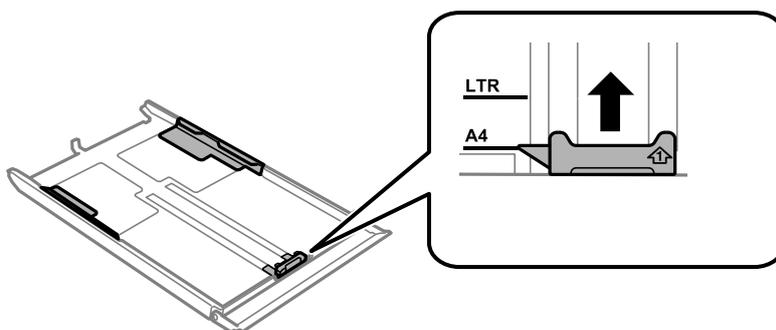
3. Prüfen Sie, dass der Drucker nicht in Betrieb ist, und schieben Sie dann die Papierkassette 2 heraus.



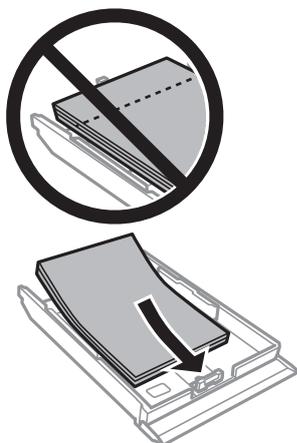
4. Schieben Sie die Kantenführungen bis zur maximalen Position.



5. Schieben Sie die vordere Kantenführung an die Position, die dem zu verwendenden Papierformat entspricht.

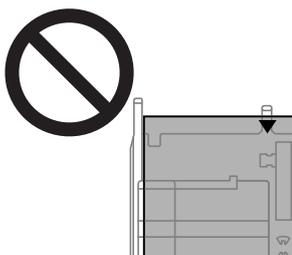


6. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten zeigend so ein, dass es an die vordere Kantenführung anstößt.

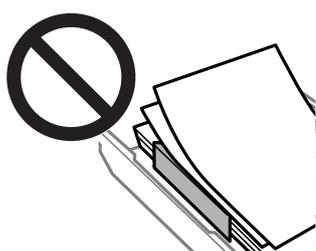


! Wichtig:

- Achten Sie darauf, dass das Papier nicht über das Dreiecksymbol am Kassettenende hinaussteht.

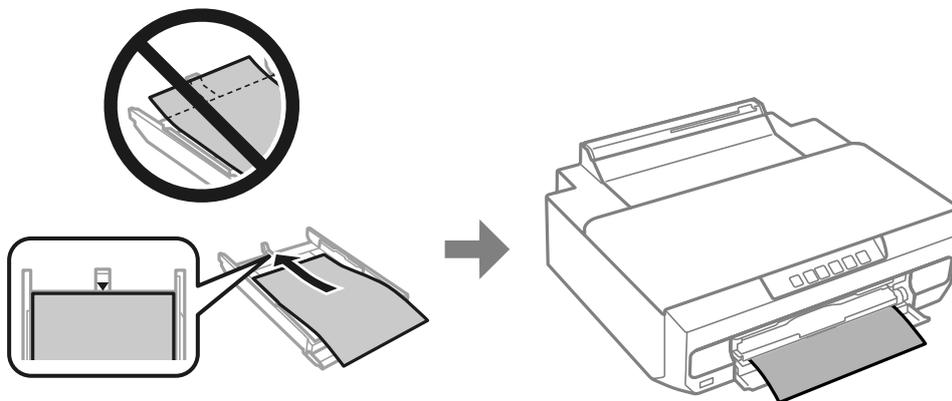


- Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Normalpapier nicht über die sich innen an der Kantenführung befindende Linie unterhalb des Dreiecksymbols ein.

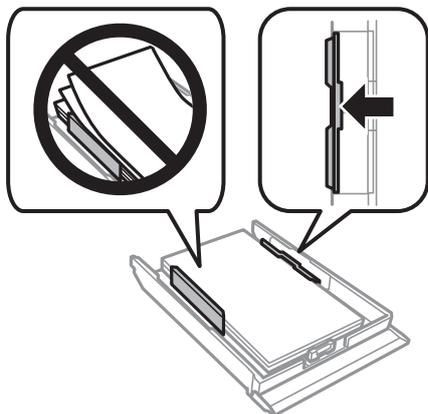


- Legen Sie nicht unterschiedliche Papiertypen in die Kassette ein.

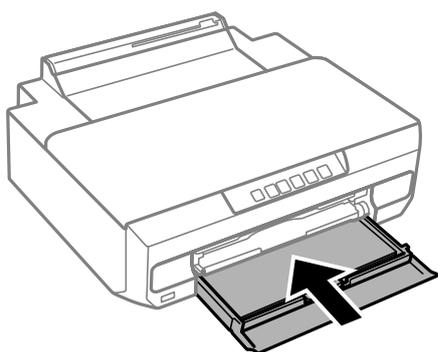
Papier, das länger ist als A4 muss zur Pfeilmarkierung im Ende der Kassette eingelegt werden und ragt dann über die Kassette hinaus. Drücken Sie aus der Kassette herausstehendes Papier nicht hinein.



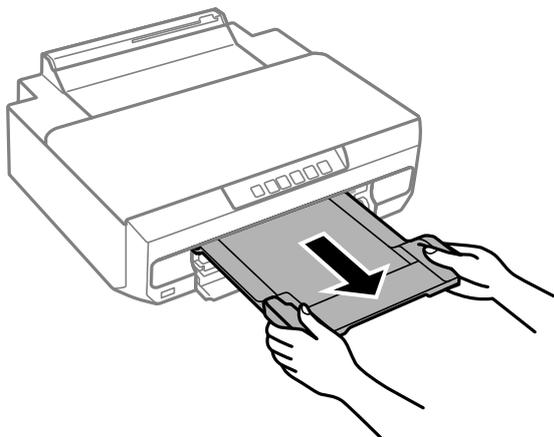
7. Schieben Sie die Kantenführung an die Papierkante heran.



8. Schieben Sie die Papierkassette 2 bis zum Anschlag hinein.



9. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus.



Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

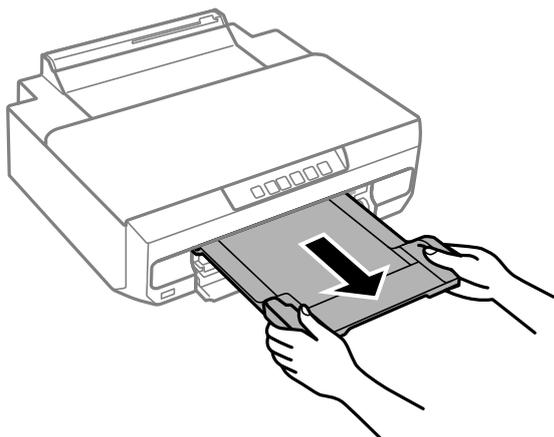
Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug



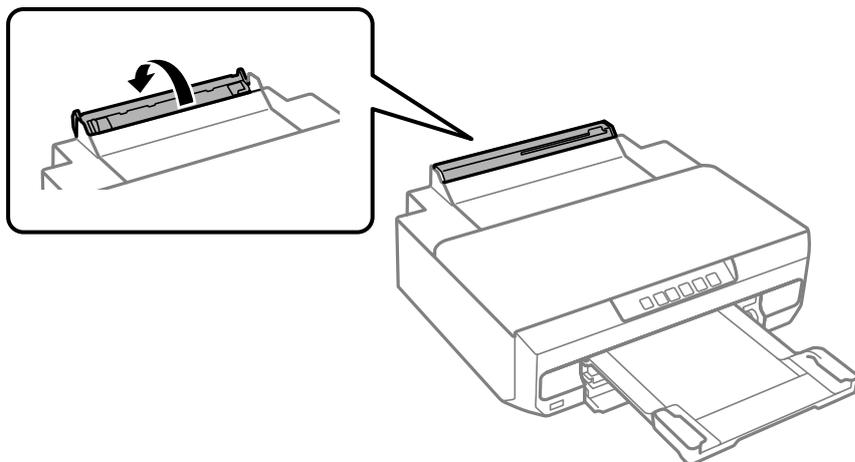
Wichtig:

Legen Sie Papier erst dann in den hinteren Papiereinzug ein, wenn Sie die Druckdaten senden. Andernfalls wird das leere Papier wieder ausgeworfen.

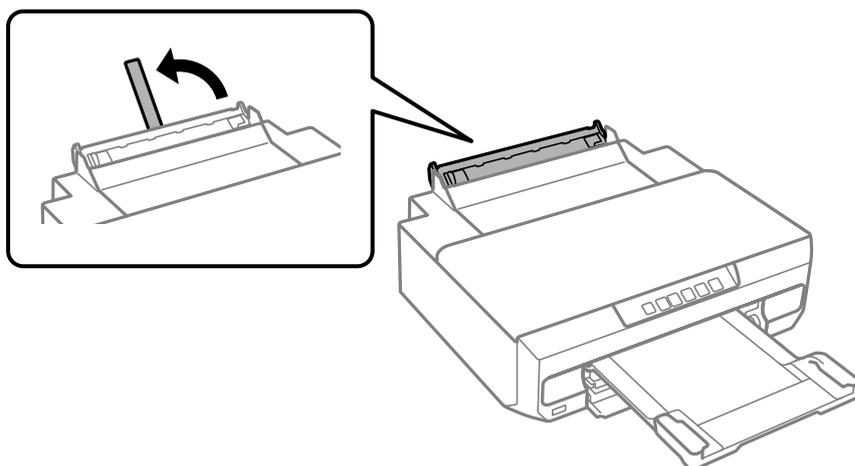
1. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus.



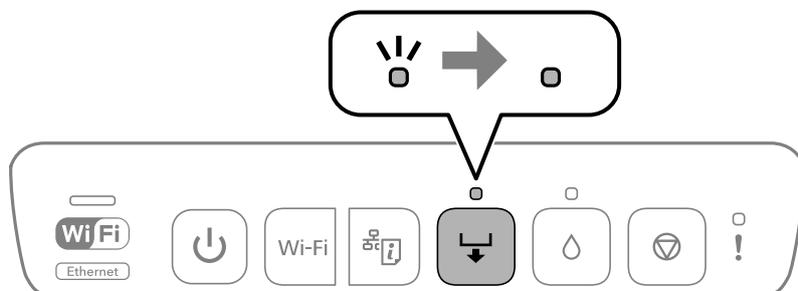
2. Öffnen Sie die Abdeckung des hinteren Papiereinzugs.



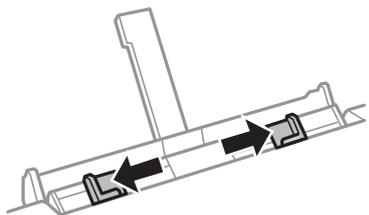
3. Heben Sie die Papierstütze an.



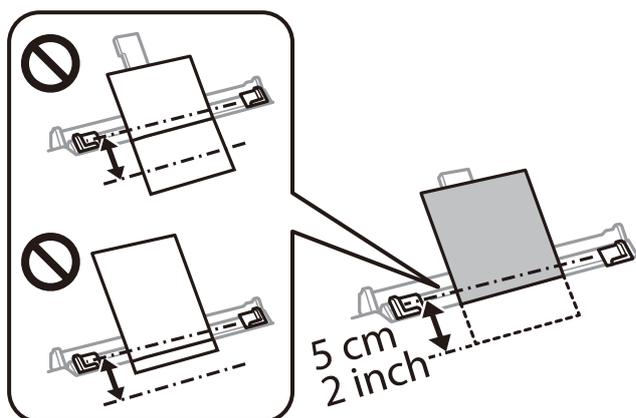
4. Senden Sie die Druckdaten vom Computer.
Stellen Sie sicher, dass Hinterer Papiereinzug in den Druckeinstellungen als Papierzufuhr ausgewählt ist.
5. Warten Sie, bis die Anzeige  am Bedienfeld nicht mehr blinkt, sondern dauerhaft leuchtet.



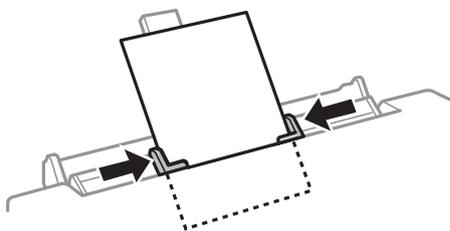
6. Schieben Sie die Kantenführungen nach außen.



7. Legen Sie ein Einzelblatt mit der bedruckbaren Seite nach oben in die Mitte des hinteren Papiereinzugs und schieben Sie es dann ca. 5 cm in den Drucker hinein.



8. Schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.



9. Starten Sie den Druck mit der Taste .

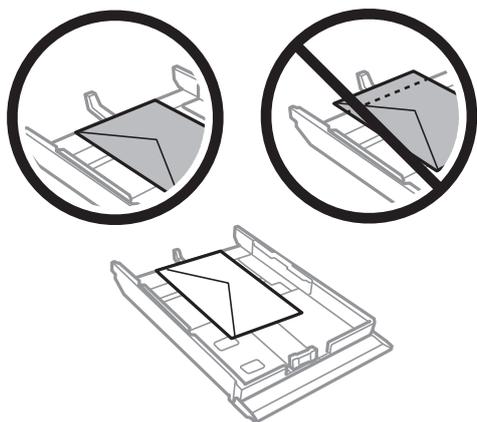
Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

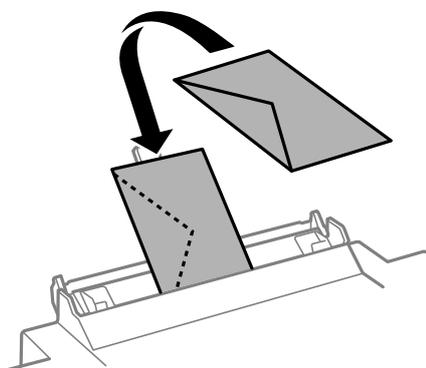
Einlegen von verschiedenem Papier

Einlegen von Umschlägen

Legen Sie Umschläge mit der bedruckbaren Seite nach unten ein, bis sie an den hinteren Teil der Papierkassette 2 anstoßen. Schieben Sie die Kantenführungen an die Kanten der Umschläge heran.



Legen Sie einen Umschlag mit der bedruckbaren Seite nach oben mittig in den hinteren Papiereinzugsschlitz ein und schieben Sie dann die Kantenführungen an die Ränder des Umschlags.



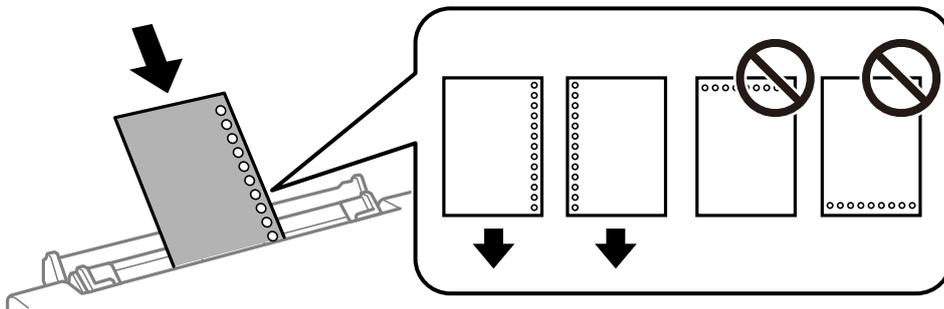
Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

Einlegen von vorgelochtem Papier

Legen Sie ein vorgelochtes Blatt Papier in der Mitte des hinteren Papiereinzugs mit der bedruckbaren Seite nach oben ein. Schieben Sie die Kantenführungen an die Kanten des vorgelochten Papiers heran.

Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier mit festgelegtem Format und Lochung am linken oder rechten Rand ein. Stellen Sie die Druckposition der Datei so ein, dass nicht über die Lochung gedruckt wird.



Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156

Einlegen einer Disc

Bedruckbare Discs

Sie können auf runden 12-cm-Discs drucken, die als geeignet zum Bedrucken gekennzeichnet sind, z. B. durch die Aufschrift „Auf der Labelfläche bedruckbar“ oder „Mit einem Tintenstrahldrucker bedruckbar“.

Sie können auch auf Blu-ray Discs™ drucken.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Disc

- Beachten Sie zur Handhabung Ihrer Disc oder zum Schreiben von Daten die mit der Disc gelieferte Dokumentation.
- Bedrucken Sie die Disc erst, nachdem die Daten darauf geschrieben worden sind. Dabei entstehende Fingerabdrücke, Schmutz oder Kratzer auf der Oberfläche können beim Schreiben der Daten zu Fehlern führen.
- Abhängig vom Disc-Typ oder den Druckdaten kann es vorkommen, dass Tinte verschmiert. Führen Sie auf einer nicht mehr benötigten Disc zuerst einen Probedruck aus. Warten Sie einen ganzen Tag und prüfen Sie dann die bedruckte Fläche.
- Im Vergleich zum Drucken auf Original-Epson-Papier ist die Druckdichte geringer, um ein Verschmieren der Tinte auf der Disc zu verhindern. Stellen Sie die Druckdichte nach Bedarf ein.
- Lassen Sie eine bedruckte Disc mindestens 24 Stunden lang trocknen und vermeiden Sie dabei direktes Sonnenlicht. Discs erst stapeln oder in ein Gerät einsetzen, wenn sie vollständig trocken sind.
- Wenn die bedruckte Oberseite selbst nach dem Trocknen noch klebrig ist, verringern Sie die Druckdichte.
- Das wiederholte Bedrucken einer Disc erhöht nicht unbedingt die Druckqualität.
- Wenn versehentlich auf das Disc-Fach oder das transparente Innenfach gedruckt wird, wischen Sie die Tinte sofort weg.

- ❑ Je nach Einstellung des Druckbereichs kann es sein, dass die Disc oder das Disc-Fach verschmutzt. Konfigurieren Sie die Einstellungen so, dass nur auf den Druckbereich gedruckt wird.
- ❑ Sie können den Druckbereich für die Disc auf mindestens 18 mm Innendurchmesser und maximal 120 mm Außendurchmesser einstellen. Abhängig von den Einstellungen kann es sein, dass die Disc oder das Disc-Fach verschmutzt. Stellen Sie den Druckbereich der Disc ein, die Sie bedrucken möchten.

Einlegen und Entfernen einer Disc

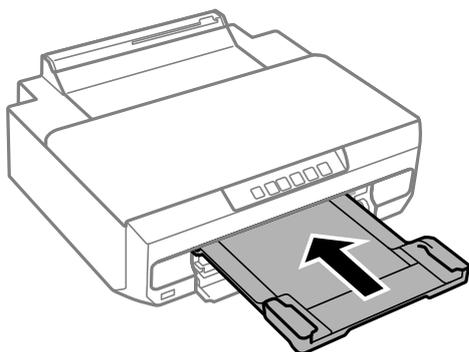
Bereiten Sie die Druckdaten vor, ehe Sie die Disc einlegen.



Wichtig:

- ❑ Beachten Sie vor dem Bedrucken der Disc die Hinweise zur Disc-Handhabung.
- ❑ Setzen Sie das Disc-Fach nicht ein, während der Drucker in Betrieb ist. Andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
- ❑ Setzen Sie das Disc-Fach erst ein, wenn Sie die Druckdaten senden und die Anzeige  aufleuchtet. Andernfalls tritt ein Fehler auf und das Fach wird ausgeworfen.

1. Wenn das Ausgabefach ausgefahren ist, prüfen Sie, dass kein Papier auf dem Fach liegt und schließen Sie es dann durch Hineindrücken mit der Hand.



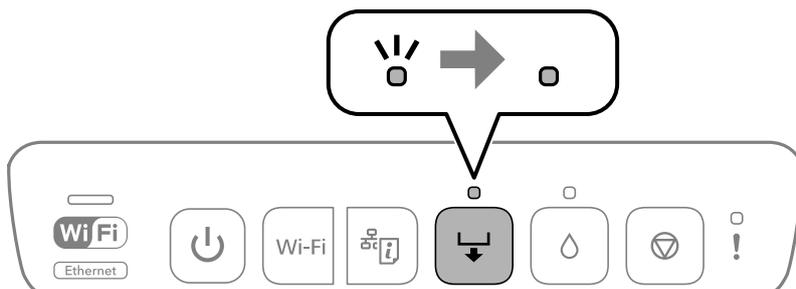
2. Senden Sie die Druckdaten vom Computer.



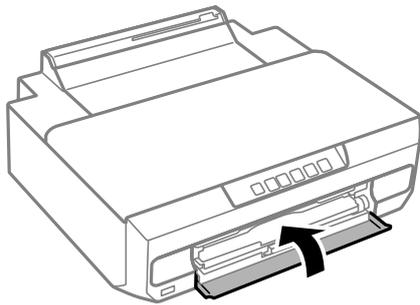
Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass **Disc-Fach** in den Druckereinstellungen als **Papierzufuhr** ausgewählt ist.

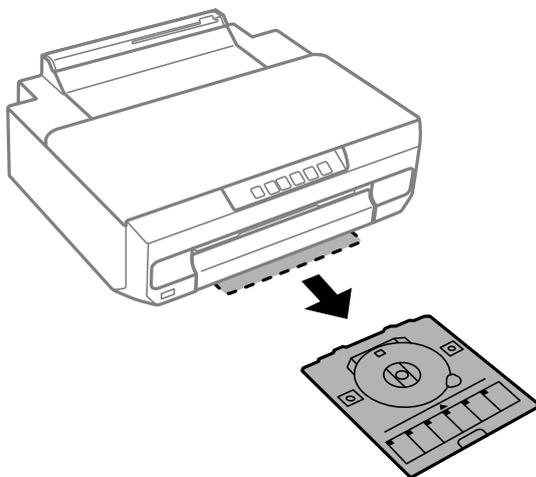
3. Warten Sie, bis die Anzeige  am Bedienfeld nicht mehr blinkt, sondern dauerhaft leuchtet.



- Schließen Sie die vordere Abdeckung.



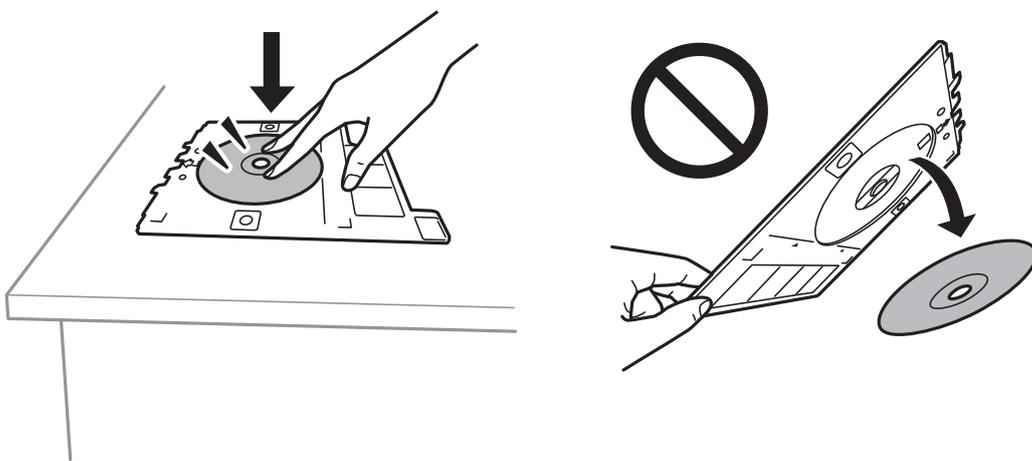
- Entfernen Sie das Disc-Fach, das sich unter dem Ausgabefach befindet.



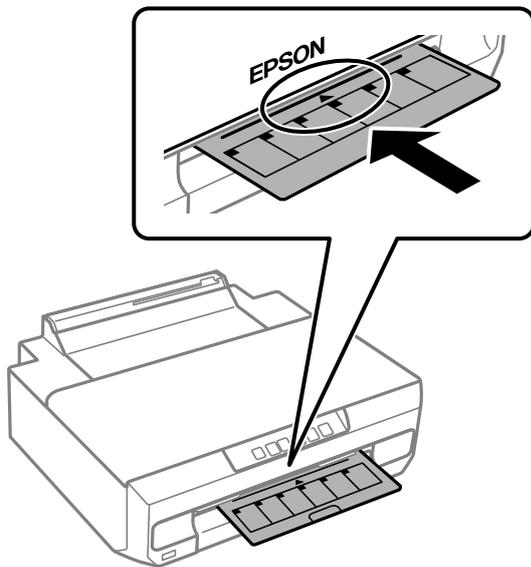
- Legen Sie eine Disc mit der Druckseite nach oben in das Disc-Fach.

! Wichtig:

Drücken Sie auf die Mitte der Disc, um sie sicher in das Disc-Fach einzusetzen. Drehen Sie das Fach herum, um zu überprüfen, ob die Disc sicher im Fach eingesetzt ist und nicht herausfällt.



7. Setzen Sie das Disc-Fach in die Öffnung über dem Ausgabefach ein. Richten Sie die Linie am Disc-Fach unter dem EPSON-Logo am Drucker aus.



Hinweis:

Beim Einsetzen des Fachs im Drucker können Sie einen leichten Widerstand spüren. Dies ist normal. Setzen Sie das Fach weiter horizontal ein.

8. Drücken Sie die Taste .
- Das Disc-Fach wird eingezogen und der Druckvorgang wird gestartet.
9. Entfernen Sie das nach dem Druck automatisch ausgefahrene Disc-Fach und nehmen Sie die Disc aus dem Fach.
10. Setzen Sie das Disc-Fach in den Schlitz unter dem Ausgabefach ein.



Wichtig:

Achten Sie darauf, nach dem Bedrucken das Disc-Fach zu entfernen. Wenn Sie das Disc-Fach im Drucker lassen und den Drucker ein- oder ausschalten, trifft der Druckkopf auf das Disc-Fach und kann Fehlfunktionen des Druckers verursachen.

Zugehörige Informationen

➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung der Disc“ auf Seite 40

Drucken

Drucken von Fotos.	45
Drucken auf Umschlägen.	46
Drucken von Dokumenten.	47
Drucken auf Disc-Labels.	62
Drucken von Webseiten.	62
Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes.	63

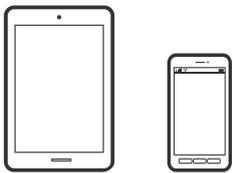
Drucken von Fotos

Drucken von Fotos von einem Computer

Mit Epson Photo+ können Sie Fotos ganz einfach und präzise in verschiedenen Layouts auf Fotopapier oder auf Disc-Labels drucken (das Drucken von Disc-Labels wird nicht bei allen Modellen unterstützt). Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Drucken von Fotos von Smart-Geräten

Sie können Fotos von einem Smart-Gerät wie einem Smartphone oder Tablet drucken.



Drucken mit Epson Smart Panel

Mit der Anwendung Epson Smart Panel können Sie Druckervorgänge wie Drucken von einem Smart-Gerät wie einem Smartphone oder Tablet leichter durchführen. Sie können den Drucker und das Smart-Gerät über ein WLAN verbinden, die Tintenstände und den Druckerstatus überprüfen und im Falle von Fehlern nach Lösungen suchen.



Installieren Sie Epson Smart Panel über folgende URL oder den QR-Code.

<https://support.epson.net/smpdl/>



Starten Sie Epson Smart Panel und wählen Sie dann das Druckmenü am Startbildschirm.

Drucken mit Epson Print Enabler

Dokumente, E-Mails, Fotos und Webseiten lassen sich drahtlos direkt von Ihrem Android-Telefon oder -Tablet drucken (Android 4.4 oder höher). Durch ein paar Tippgesten ermittelt Ihr Android-Gerät einen an dasselbe Wireless-Netzwerk angeschlossenen Epson-Drucker.

Suchen Sie in Google Play nach Epson Print Enabler und installieren Sie die Anwendung.

Öffnen Sie die **Einstellungen** auf Ihrem Android-Gerät, wählen Sie **Drucken** aus und aktivieren Sie dann Epson Print Enabler. Tippen Sie in einer Android-Anwendung wie Chrome auf das Menüsymbol und drucken Sie den jeweiligen Bildschirminhalt.

Hinweis:

*Falls Ihr Drucker nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Alle Drucker** und wählen Sie Ihren Drucker aus.*

Drucken auf Umschlägen

Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Windows)

1. Legen Sie die Umschläge in den Drucker ein.
[„Einlegen von Umschlägen“ auf Seite 39](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
4. Wählen Sie die Umschlaggröße unter **Dokumentgröße** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** und wählen Sie dann die Option **Umschlag** unter **Druckmedium**.
5. Stellen Sie die anderen Optionen auf den Registerkarten **Haupteinstellungen** und **Weitere Optionen** je nach Bedarf ein und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Mac OS)

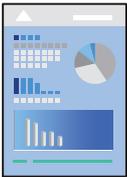
1. Legen Sie die Umschläge in den Drucker ein.
[„Einlegen von Umschlägen“ auf Seite 39](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Wählen Sie die Option **Drucken** im Menü **Datei** oder einen anderen Befehl aus, um das Dialogfeld Drucken aufzurufen.
4. Wählen Sie das Format in der Einstellung **Papierformat**.
5. Wählen Sie **Druckereinstellungen** aus dem Popup-Menü.
6. Wählen Sie die Einstellung **Umschlag** als **Medium**.
7. Stellen Sie die anderen Punkte nach Bedarf ein.
8. Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken von Dokumenten

Drucken vom Computer

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie ein Dokument von einem Computer mit Windows ausdrucken. Unter Mac OS unterscheidet sich das Verfahren. Zudem werden einige Funktionen möglicherweise nicht unterstützt.

Drucken mit einfachen Einstellungen

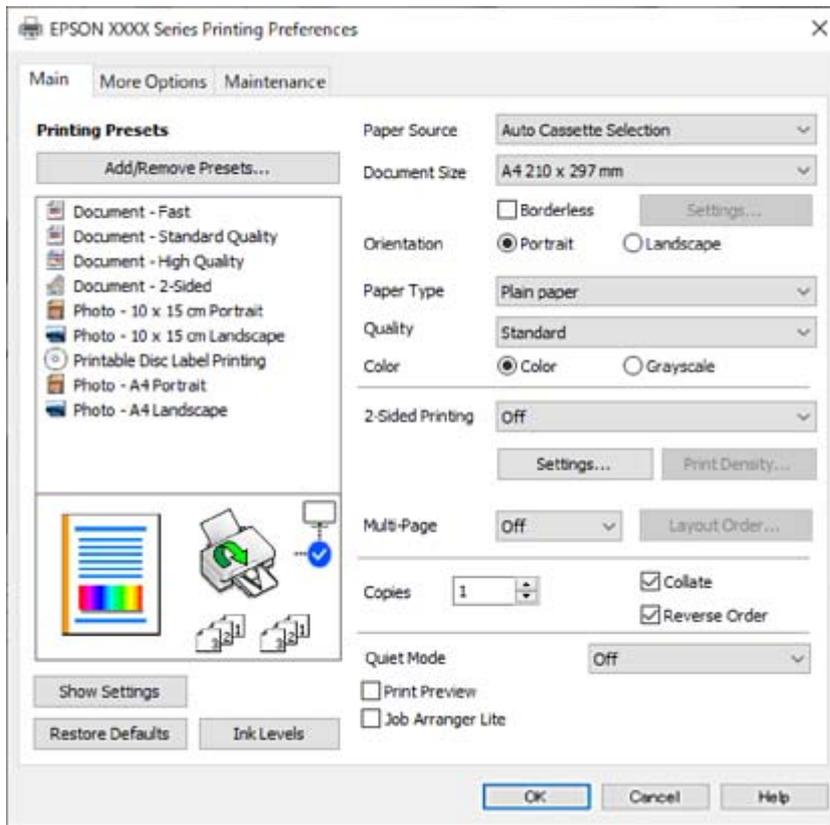


Hinweis:

Die Vorgehensweisen können sich je nach Anwendung unterscheiden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

1. Legen Sie Papier in den Drucker ein.
[„Einlegen von Papier“ auf Seite 29](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**.
4. Wählen Sie Ihren Drucker.

5. Wählen Sie **Einstellungen** oder **Eigenschaften**, um das Druckertreiberfenster aufzurufen.



6. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.

In der Online-Hilfe finden Sie Erläuterungen zu den Einstellpositionen. Durch Rechtsklick auf ein Element wird die **Hilfe** angezeigt.

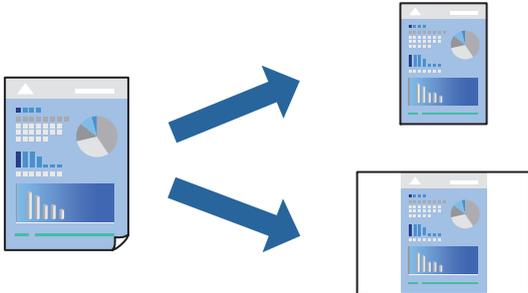
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Druckertreiber-Fenster zu schließen.
8. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 28
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153

Hinzufügen von Druck-Voreinstellungen für einfaches Drucken

Wenn Sie eine eigene Voreinstellung für häufig verwendete Druckeinstellungen für den Druckertreiber erstellen, können Sie einfach durch Auswahl der Voreinstellung in der Liste drucken.



1. Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** oder **Weitere Optionen** des Druckertreibers jede Option (z. B. **Dokumentgröße** und **Druckmedium**).
2. Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Voreinstellungen** unter **Druckvoreinstellungen**.
3. Geben Sie einen **Name** und bei Bedarf einen Kommentar ein.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis:

Um eine gespeicherte Voreinstellung zu löschen, klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Voreinstellungen**, wählen Sie den Namen der Voreinstellung, die Sie aus der Liste löschen möchten, und löschen Sie sie.

5. Klicken Sie auf **Drucken**.

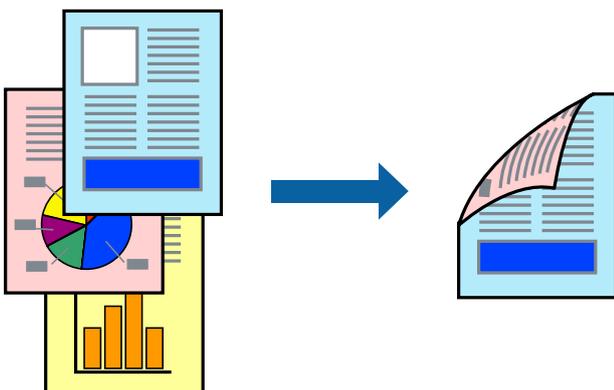
Wenn Sie das nächste Mal mit den gleichen Einstellungen drucken möchten, wählen Sie unter **Druckvoreinstellungen** den Namen der registrierten Voreinstellung und klicken Sie auf **OK**.

2-seitiges Drucken

Sie können jede der folgenden Methoden verwenden, um auf beide Seiten des Papiers zu drucken.

- Automatisches 2-seitiges Drucken
- Manuelles 2-seitiges Drucken

Wenn der Drucker mit dem Drucken der ersten Seite fertig ist, drehen Sie das Papier zum Drucken auf der anderen Seite um.



Hinweis:

Diese Funktion ist nicht für randloses Drucken verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

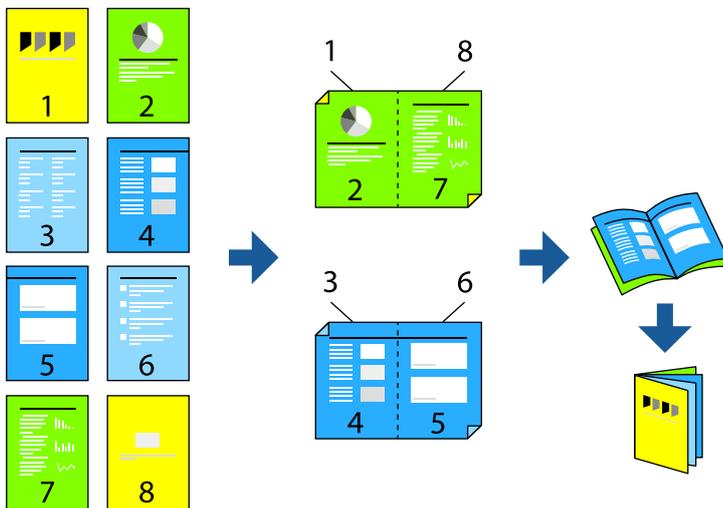
Registerkarte **Haupteinstellungen** > **2-seitiges Drucken**

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 156
- ➔ „Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)“ auf Seite 149

Drucken einer Broschüre

Sie können auch eine Broschüre drucken, die durch Anordnen der Seiten und Falten des Ausdrucks erstellt wird.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

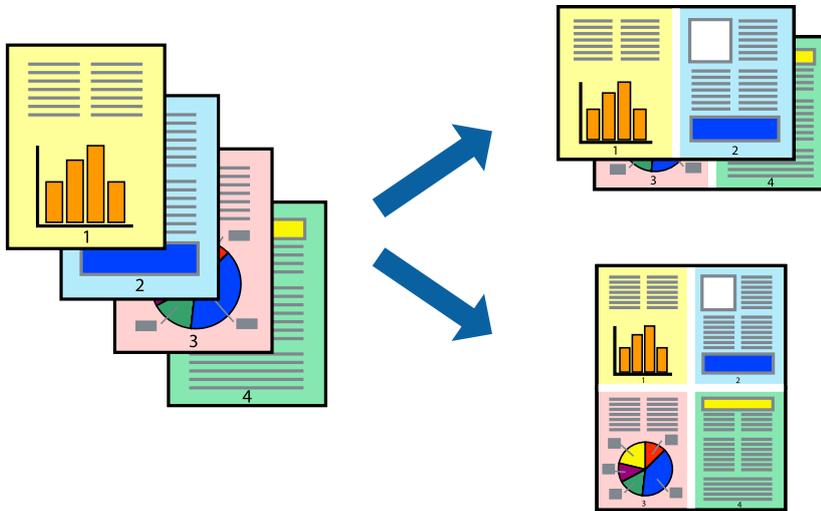
Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** die 2-seitige Druckmethode unter **2-seitiges Drucken** und wählen Sie dann **Einstellungen** > **Broschüre**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 156
- ➔ „Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)“ auf Seite 149

Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt

Sie können mehrere Seiten von Daten auf einem Blatt Papier drucken.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Haupt-einstellungen-Reigsterkarte > **Multi-Page** > **2 hoch** usw.

Drucken mit automatischer Anpassung an das Papierformat

Sie können die Druckausgabe an das Papierformat im Drucker anpassen.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Navigieren Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** zu **Ausgabe-Papier** und wählen Sie die Größe des eingelegten Papiers.

Drucken eines beliebig verkleinerten oder vergrößerten Dokuments

Sie können ein Dokument um einen bestimmten Prozentsatz vergrößern oder verkleinern.



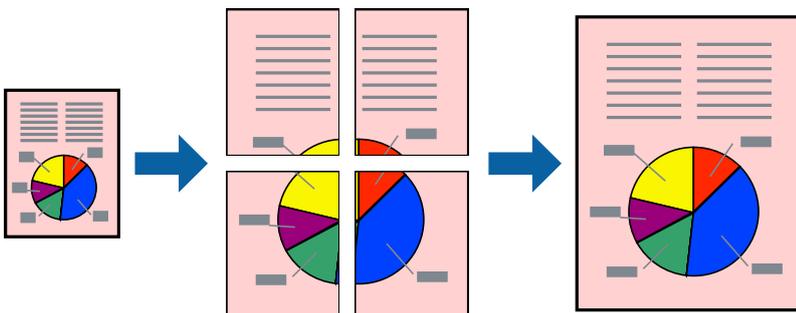
Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers das Vorlagenformat in der Einstellung **Dokumentgröße** aus.
2. Wählen Sie das zu druckende Papierformat in der Einstellung **Ausgabe-Papier** aus.
3. Wählen Sie **Dokument verkleinern/vergrößern**, **Zoom auf** und geben Sie einen Prozentsatz ein.

Drucken einer Abbildung über mehrere Blätter (Erstellen eines Posters)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen den Druck eines Bildes auf mehreren Blättern. Sie erhalten ein größeres Poster, indem Sie alle Blätter zusammenkleben.



Hinweis:

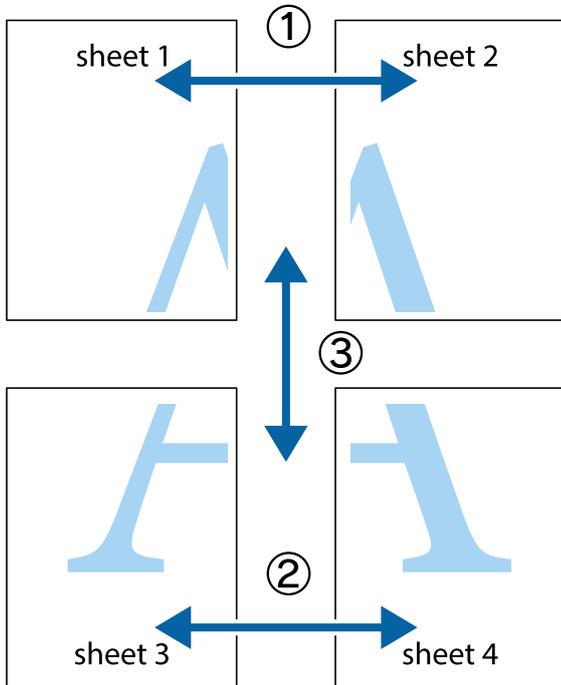
Diese Funktion ist beim 2-seitigen Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

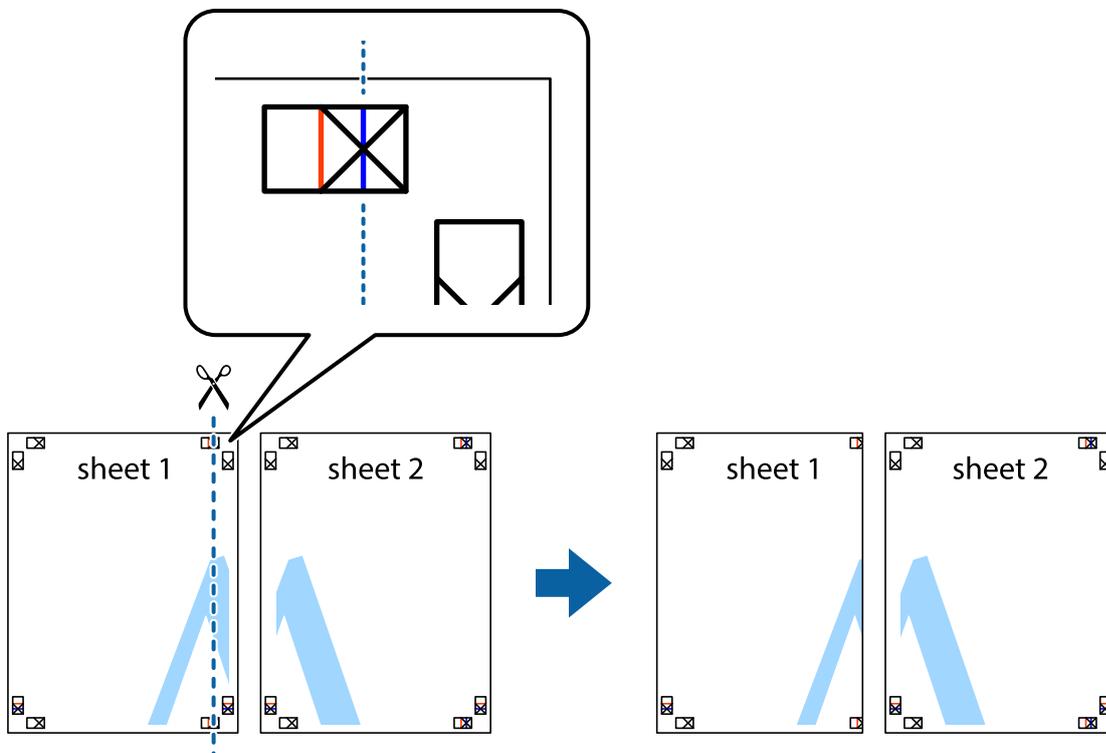
Hauptinstellungen-Registerkarte > **Multi-Page** > **2x2 Poster** usw.

Erstellen von Postern mithilfe von überlappenden Ausrichtungsmarkierungen

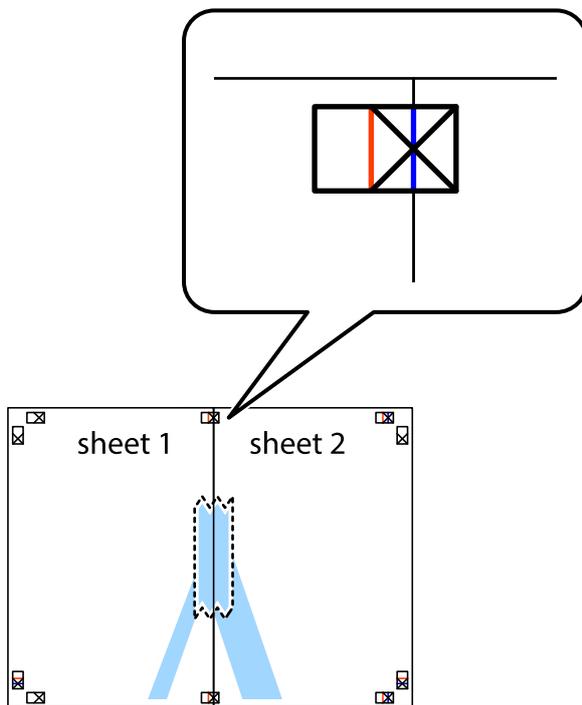
Im folgenden Beispiel wird die Erstellung eines Posters veranschaulicht, wenn **2x2 Poster** ausgewählt ist und wenn unter **Ausrichtungsmarken zur Überlappung** die Option **Schnittmarken drucken** ausgewählt ist.



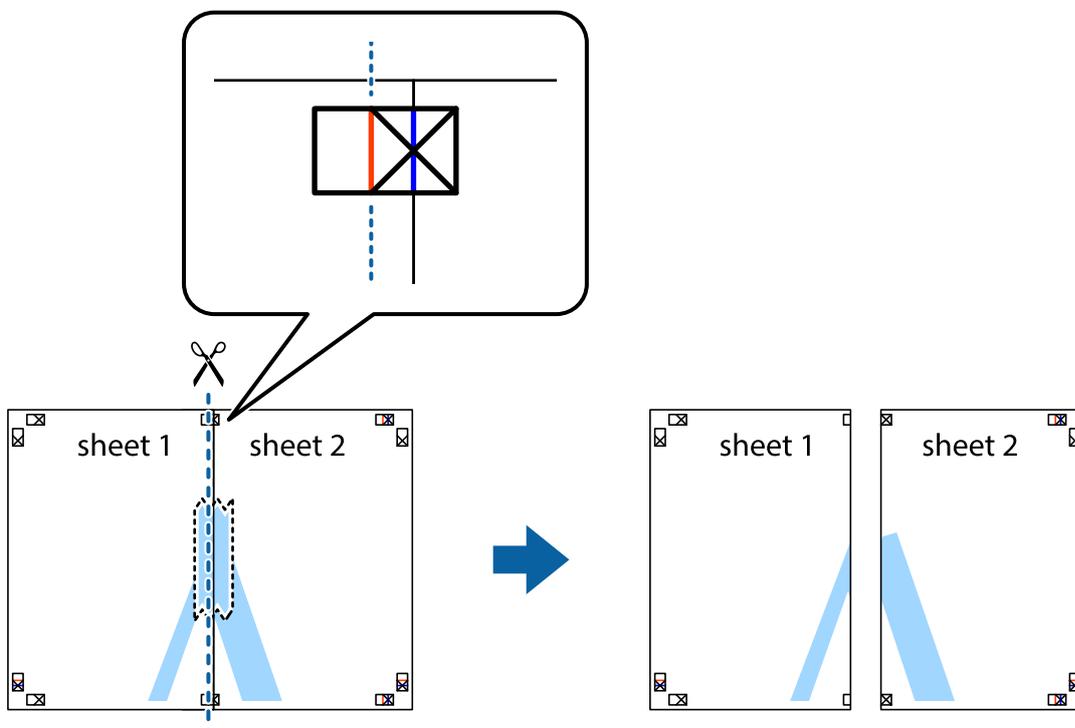
1. Bereiten Sie Sheet 1 und Sheet 2 vor. Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der oberen und unteren Kreuzmarkierungen ab.



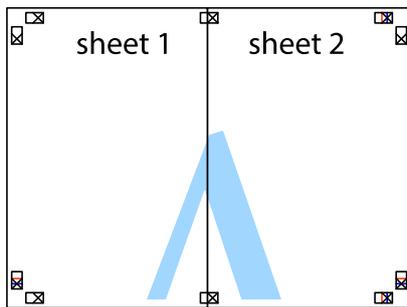
- Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 auf Sheet 2 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die beiden Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.



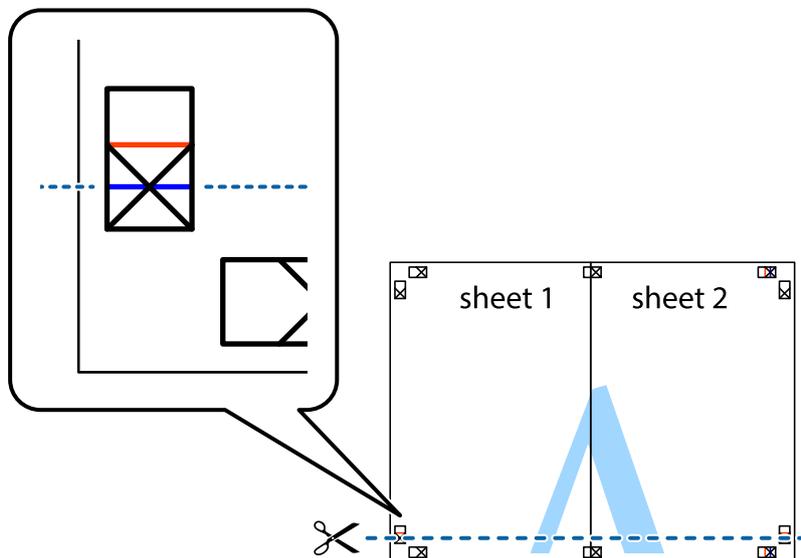
- Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der vertikalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie links neben den Kreuzmarkierungen) durch.



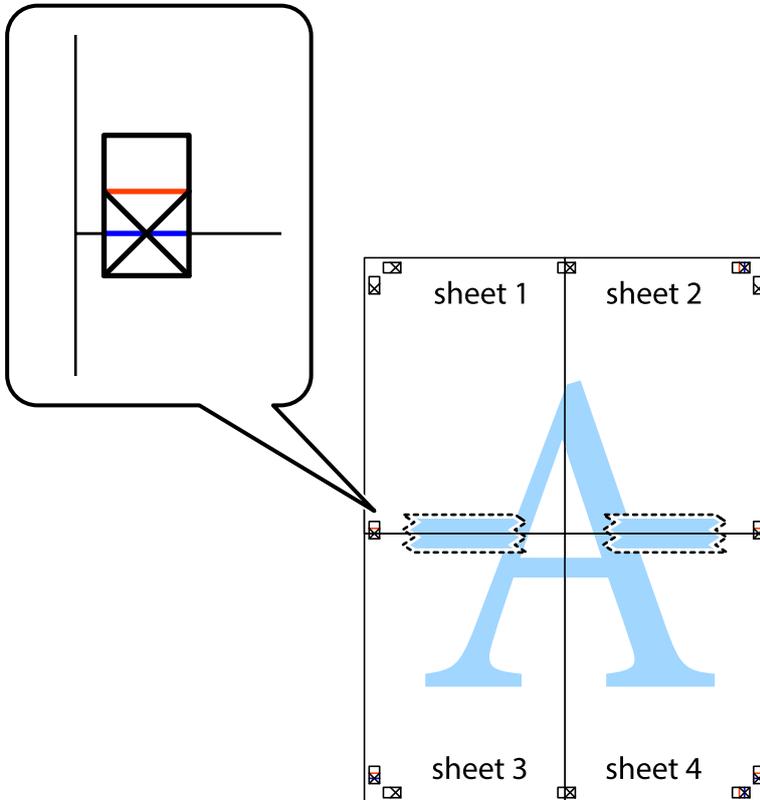
- Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.



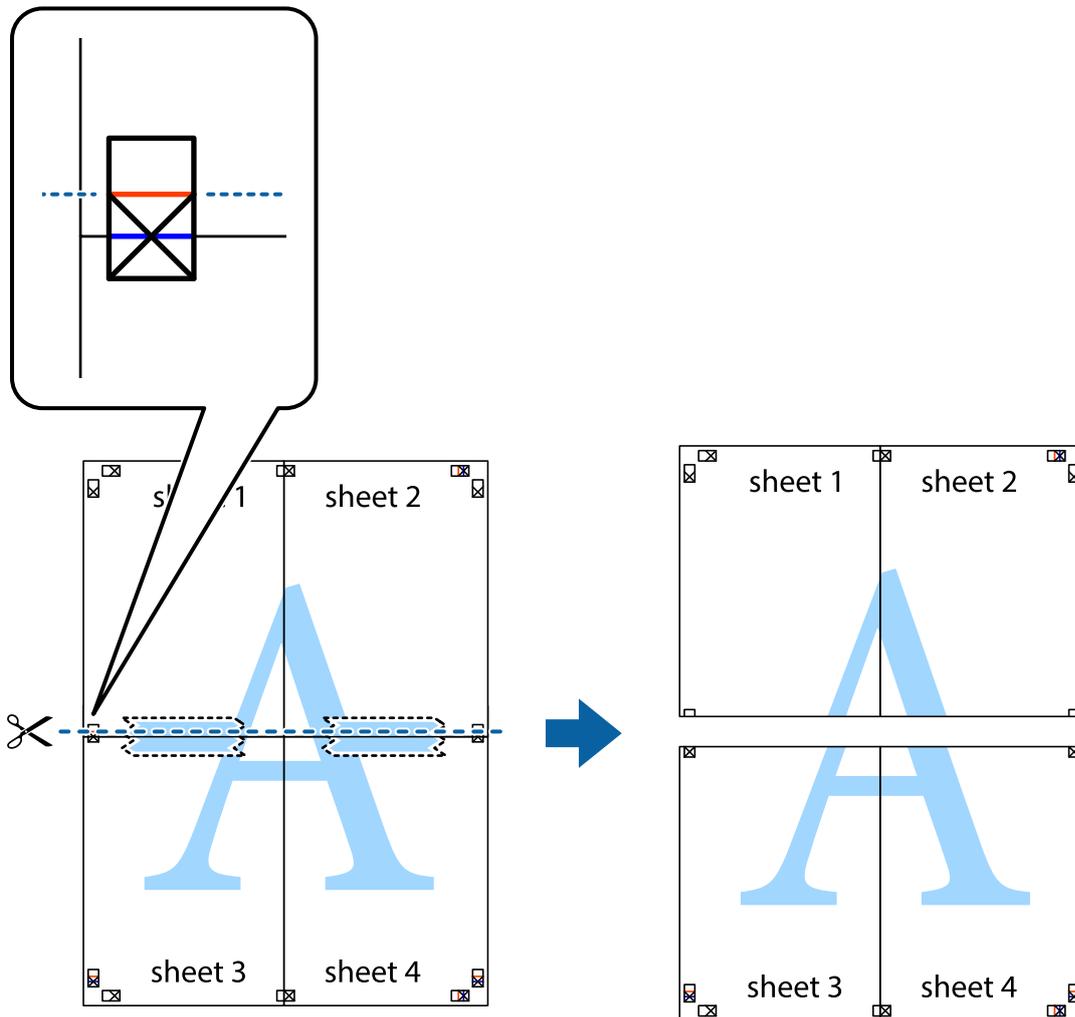
- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um Sheet 3 und Sheet 4 zusammenzufügen.
- Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 und Sheet 2 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der linken und rechten Kreuzmarkierungen ab.



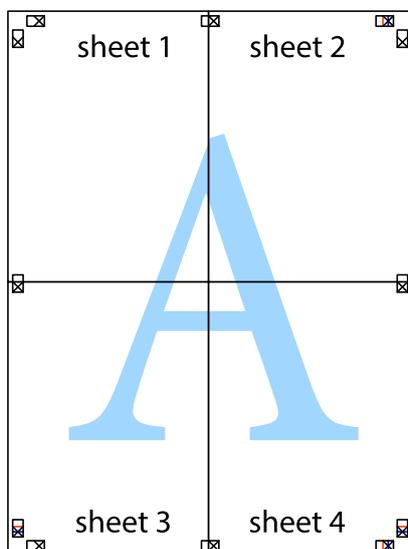
- Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 und Sheet 2 auf Sheet 3 und Sheet 4 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.



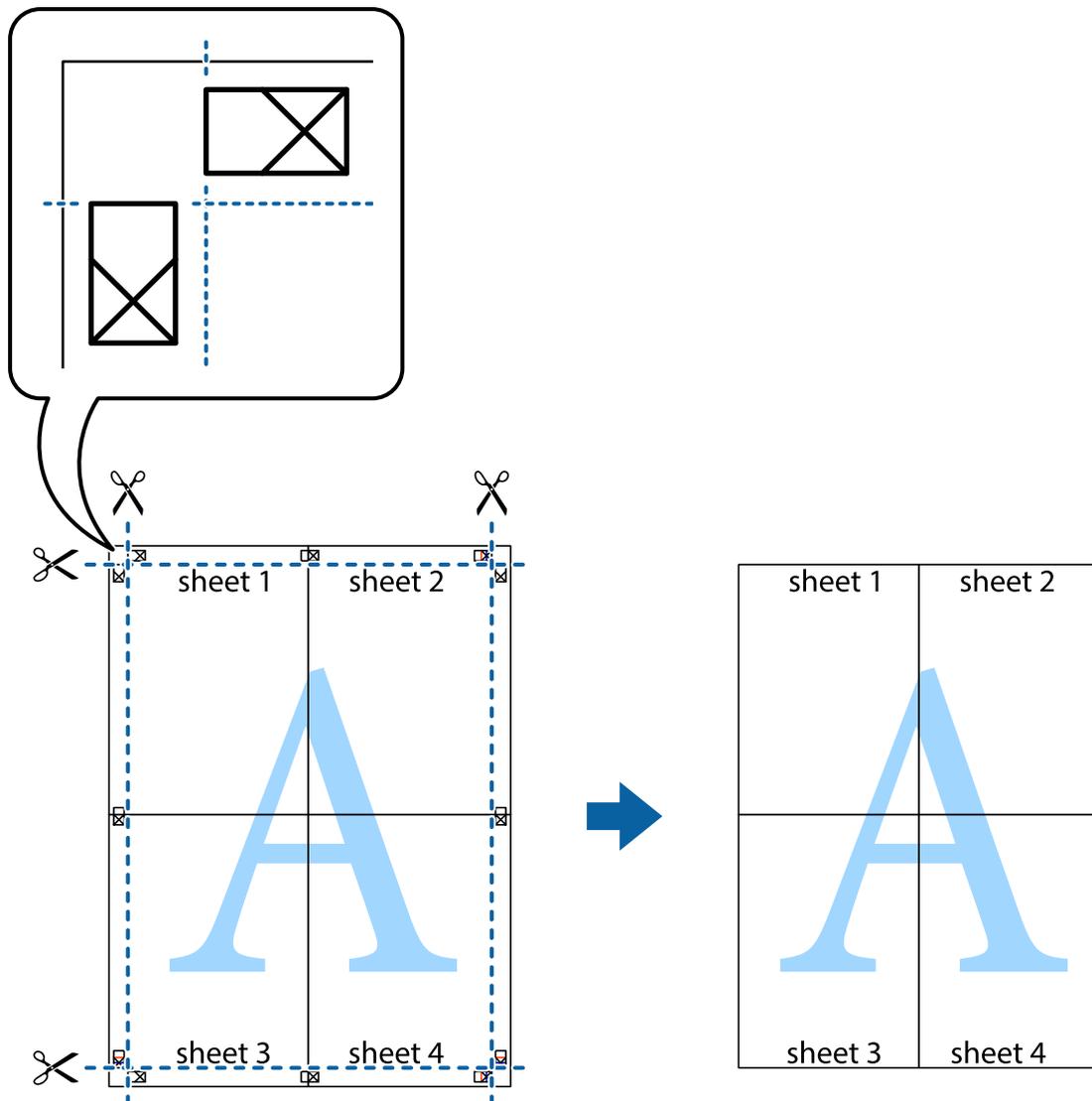
8. Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der horizontalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie über den Kreuzmarkierungen) durch.



9. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.

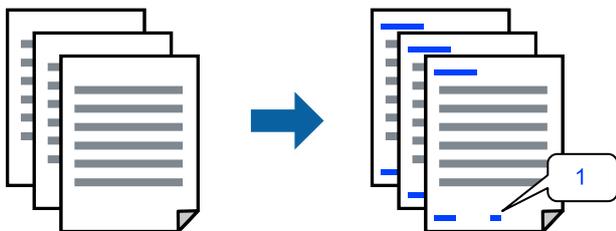


10. Schneiden Sie die verbleibenden Ränder an der äußeren Hilfslinie ab.



Drucken mit Kopf- und Fußzeile

In der Kopf- und Fußzeile können Sie Druckinformationen wie Benutzername und Druckdatum drucken.

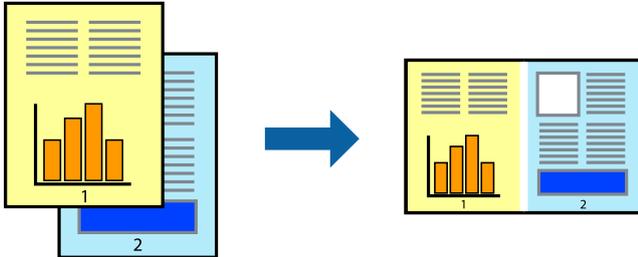


Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Wasserzeichenfunktionen** > **Kopfzeile/Fußzeile**

Gemeinsames Ausdrucken mehrerer Dateien

Mit Druckauftrag-Organisator Lite können Sie mehrere Dateien kombinieren, die von verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, und als einen einzigen Druckauftrag drucken. Sie können für kombinierte Dateien Druckeinstellungen wie mehrseitiges Layout und 2-seitiges Drucken festlegen.



1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers die Option **Druckauftrag-Organisator Lite**.
2. Klicken Sie auf **Drucken**.
Nach dem Beginn des Druckvorgangs wird das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite angezeigt.
3. Öffnen Sie bei geöffnetem Fenster Druckauftrag-Organisator Lite die Datei, die Sie mit der aktuellen Datei kombinieren möchten, und wiederholen Sie die obigen Schritte.
4. Nach Auswahl eines Druckauftrags, der zu Druckprojekt Lite im Fenster Druckauftrag-Organisator Lite hinzugefügt wurde, lässt sich das Seitenlayout bearbeiten.
5. Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, um den Druckvorgang zu beginnen.

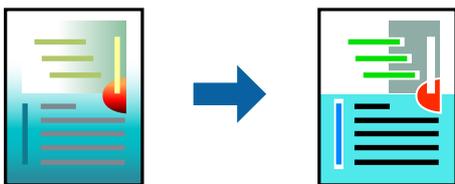
Hinweis:

Wenn das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite geschlossen wird, bevor alle Druckdaten dem Druckprojekt hinzugefügt werden, wird der derzeit von Ihnen bearbeitete Druckauftrag abgebrochen. Klicken Sie auf **Speichern** im Menü **Datei**, um den aktuellen Auftrag zu speichern. Die Dateierweiterung der gespeicherten Dateien ist „.ecl“.

Zum Öffnen eines Druckprojektes klicken Sie auf **Druckauftrag-Organisator Lite** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers, um das Fenster von Job Arranger Lite zu öffnen. Wählen Sie im Menü **Öffnen** die Option **Datei** aus, um die Datei auszuwählen.

Drucken mithilfe der Color-Universal-Funktion

Hiermit lässt sich die Deutlichkeit von Texten und Abbildungen in Druckerzeugnissen verbessern.



Universalfarbdruk ist nur verfügbar, wenn folgende Einstellungen ausgewählt sind.

- Druckmedium: Normalpapier
- Qualität: Standard oder höhere Qualität
- Farbe: Farbe

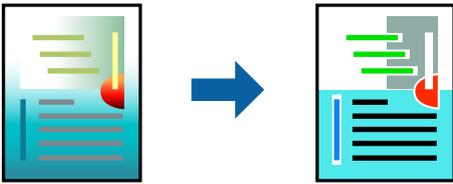
- Anwendungen: Microsoft® Office 2007 oder aktueller
- Textgröße: 96 Punkt oder kleiner

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Farbkorrektur** > **Bildoptionen** > **Universalfarbdruck**

Einstellen der Druckfarbe

Sie können die im Druckauftrag verwendeten Farben einstellen. Diese Einstellungen wirken sich nicht auf die Originaldaten aus.

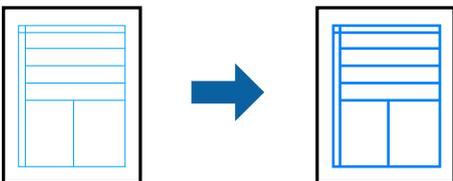


Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Farbkorrektur** > **Benutzerdefiniert** > **Erweitert** usw.

Drucken zum Hervorheben dünner Linien

Mit dieser Option können dünne Linien verstärkt werden, die zu dünn zum Drucken sind.

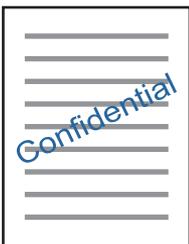


Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Farbkorrektur** > **Bildoptionen** > **Dünne Linien verstärken**

Drucken eines Wasserzeichens

Sie können Ausdrücke mit einem Wasserzeichen wie „Vertraulich“ versehen. Sie können auch eigene Wasserzeichen hinzufügen.



Hinweis:

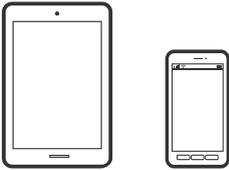
Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Wasserzeichenfunktionen** > **Wasserzeichen**

Drucken von Dokumenten von Smart-Geräten

Sie können Dokumente von einem Smart-Gerät wie einem Smartphone oder Tablet drucken.



Drucken mit Epson Smart Panel

Mit der Anwendung Epson Smart Panel können Sie Druckervorgänge wie Drucken von einem Smart-Gerät wie einem Smartphone oder Tablet leichter durchführen. Sie können den Drucker und das Smart-Gerät über ein WLAN verbinden, die Tintenstände und den Druckerstatus überprüfen und im Falle von Fehlern nach Lösungen suchen.



Installieren Sie Epson Smart Panel über folgende URL oder den QR-Code.

<https://support.epson.net/smpdl/>



Starten Sie Epson Smart Panel und wählen Sie dann das Druckmenü am Startbildschirm.

Drucken mit Epson Print Enabler

Dokumente, E-Mails, Fotos und Webseiten lassen sich drahtlos direkt von Ihrem Android-Telefon oder -Tablet drucken (Android 4.4 oder höher). Durch ein paar Tippgesten ermittelt Ihr Android-Gerät einen an dasselbe Wireless-Netzwerk angeschlossenen Epson-Drucker.

Suchen Sie in Google Play nach Epson Print Enabler und installieren Sie die Anwendung.

Öffnen Sie die **Einstellungen** auf Ihrem Android-Gerät, wählen Sie **Drucken** aus und aktivieren Sie dann Epson Print Enabler. Tippen Sie in einer Android-Anwendung wie Chrome auf das Menüsymbol und drucken Sie den jeweiligen Bildschirminhalt.

Hinweis:

Falls Ihr Drucker nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Alle Drucker** und wählen Sie Ihren Drucker aus.

Drucken auf Disc-Labels

Drucken von Fotos auf Disc-Labels mit Epson Photo+

Epson Photo+ ermöglicht Ihnen das einfache Ausdrucken hochwertiger Fotos in verschiedenen Layouts auf Disc-Etiketten oder Schmuckschatullen-Hüllen. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Befolgen Sie nach Start des Drucks die relevanten Informationen zum Einlegen einer Disc.

Zugehörige Informationen

➔ „Einlegen und Entfernen einer Disc“ auf Seite 41

Drucken von Webseiten

Drucken von Webseiten von einem Computer

Mit Epson Photo+ können Sie Webseiten anzeigen, bestimmte Bereiche ausschneiden und diese dann bearbeiten und drucken. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Drucken von Webseiten von einem Smart-Gerät

Installieren Sie Epson Smart Panel über folgende URL oder den QR-Code.

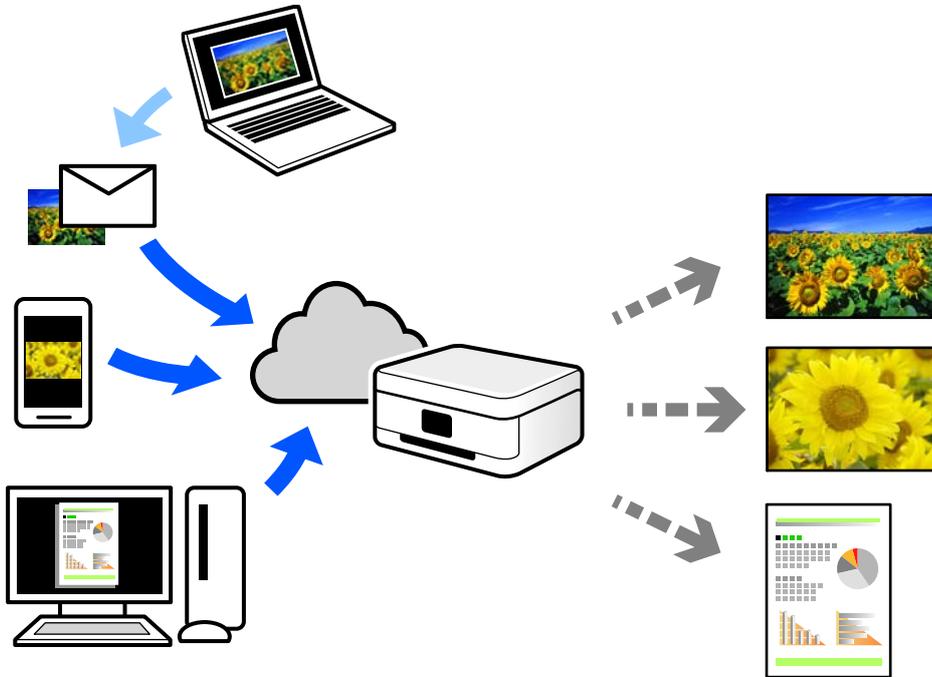
<https://support.epson.net/smpdl/>



Öffnen Sie die Website, die Sie drucken möchten, in der Webbrowser-App. Tippen Sie im Menü der Webbrowser-Anwendung auf **Freigeben**, wählen Sie **Smart Panel** und starten Sie dann den Druck.

Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes

Durch die Nutzung des Epson Connect Dienstes im Internet können Sie auf einfache Weise direkt von Ihrem Smartphone, Tablet-PC oder Laptop jederzeit und von praktisch überall drucken. Um diesen Dienst zu nutzen, müssen der Benutzer und der Drucker in Epson Connect registriert werden.



Im Internet sind die folgenden Funktionen verfügbar.

Email Print

Beim Versenden einer E-Mail mit Anlagen wie Dokumenten oder Bildern an eine dem Drucker zugewiesene E-Mail-Adresse können diese E-Mail und die Anlagen an einem Remote-Standort wie Ihrer Wohnung oder einem Bürodrucker gedruckt werden.

Remote Print Driver

Dies ist ein von Remote Print Driver unterstützter gemeinsam genutzter Treiber. Das Drucken über einen Remote-Drucker erfolgt wie gewohnt durch Ändern des Druckers im Anwendungsfenster.

Einzelheiten zum Einrichten und Drucken finden Sie im Webportal von Epson Connect.

<https://www.epsonconnect.com/>

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)

Druckerwartung

Kontrollieren der Tintenstände.	65
Beheben von Problemen mit dem Papiereinzug.	65
Verbessern der Druckqualität.	67
Reinigen des Druckers.	75
Reinigung verschütteter Tinte.	76

Kontrollieren der Tintenstände

Sie können die ungefähren Tintenstände über den Computer kontrollieren.

Hinweis:

Der Druckvorgang kann fortgesetzt werden, auch wenn die Meldung „Tintenstand niedrig“ angezeigt wird. Die Tintenpatronen bei Bedarf austauschen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Es ist Zeit, die Tintenpatronen auszutauschen“ auf Seite 133](#)

Kontrollieren der Tintenstände – Windows

1. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Tintenstand** auf **Haupteinstellungen**.

Hinweis:

*Wenn EPSON Status Monitor 3 deaktiviert ist, werden die Tintenstände nicht angezeigt. Klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** auf **Erweiterte Einstellungen** und wählen Sie **EPSON Status Monitor 3 aktivieren**.*

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Windows-Druckertreiber\)“ auf Seite 158](#)

Kontrollieren der Tintenstände (Mac OS)

1. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus.
2. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.
3. Klicken Sie auf **EPSON Status Monitor**.

Zugehörige Informationen

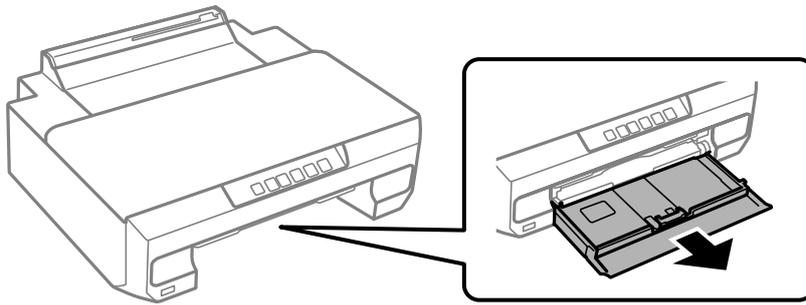
➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Mac OS-Druckertreiber\)“ auf Seite 159](#)

Beheben von Problemen mit dem Papiereinzug

Wenn Papier nicht richtig über die Papierkassette eingezogen wird, muss der Roller im Gehäuseinneren gereinigt werden.

1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
2. Ziehen Sie das Netzkabel zunächst von der Steckdose und dann vom Gerät ab.
3. Trennen Sie alle angeschlossenen Kabel.

4. Schieben Sie die Papierkassette heraus.



5. Stellen Sie den Drucker so auf, dass sich die Taste  des Bedienfelds an der Oberseite befindet.



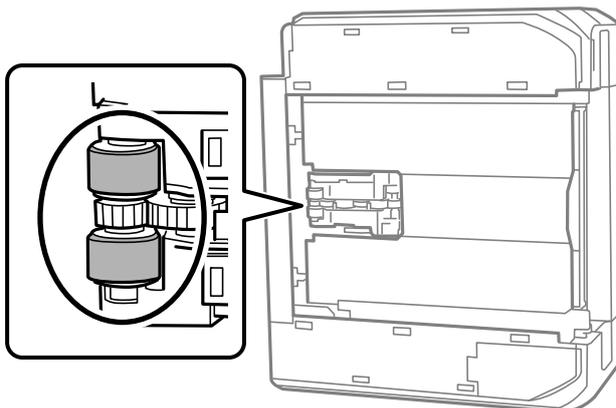
 **Achtung:**

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Aufstellen des Druckers weder die Hand noch die Finger einklemmen. Andernfalls könnten Sie sich verletzen.

 **Wichtig:**

Lassen Sie den Drucker nicht für längere Zeit aufrecht stehen.

6. Befeuchten Sie ein Tuch mit Wasser, wringen Sie es fest aus und wischen Sie den Roller dann ab, indem Sie ihn mit dem Tuch drehen.



7. Drehen Sie den Drucker dann wieder in seine normale Position und legen Sie dann die Papierkassette ein.
8. Schließen Sie das Netzkabel an.

Verbessern der Druckqualität

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs

Verstopfte Düsen führen zu einem blassen Druckergebnis, Streifen oder unerwarteten Farben. Wenn die Düsen stark verstopft sind, wird ein leeres Blatt gedruckt. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert, prüfen Sie zunächst mit dem Düsentest, ob die Düsen verstopft sind. Falls die Düsen verstopft sind, sollte der Druckkopf gereinigt werden.



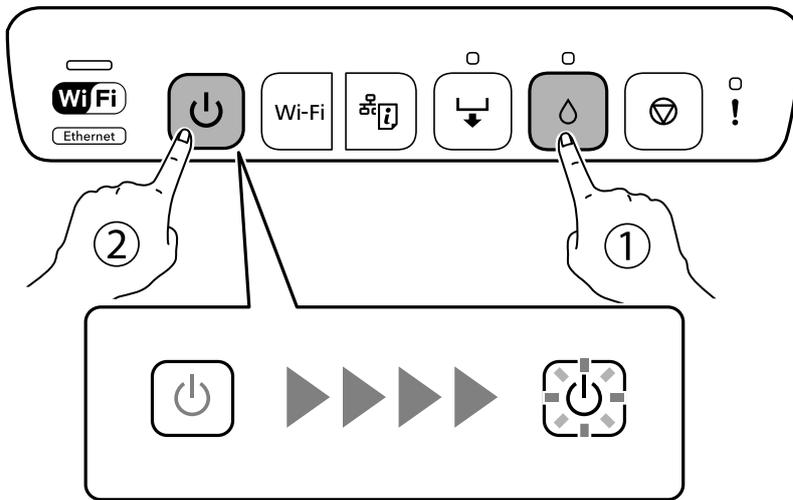
Wichtig:

- Öffnen Sie während der Druckkopfreinigung nicht die vordere Abdeckung und schalten Sie auch nicht den Drucker aus. Wenn der Druckkopf-Reinigungsvorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.
- Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht, weshalb sie nicht häufiger als nötig durchgeführt werden sollte.
- Bei niedrigem Tintenstand können Sie den Druckkopf ggf. nicht reinigen.
- Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie den Düsentest und die Druckkopfreinigung 3-mal wiederholt haben, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen Sie bei Bedarf die Druckkopfreinigung. Wir empfehlen, den Drucker durch Drücken der Taste  auszuschalten. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie eine Powerreinigung aus.
- Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, trennen Sie den Drucker nicht vom Netz, wenn er eingeschaltet ist.

Sie können den Druckkopf über das Bedienfeld des Druckers überprüfen und reinigen.

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
2. Drücken Sie die Taste , um den Drucker auszuschalten.

3. Schalten Sie den Drucker mit gedrückter Taste  ein und lassen Sie die Tasten los, wenn die Netzanzeige zu blinken beginnt.



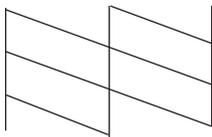
Das Düsentestmuster wird gedruckt.

Hinweis:

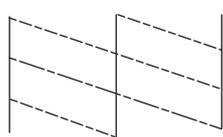
Es kann einige Zeit dauern, bis der Druck des Düsentestmusters beginnt.

4. Kontrollieren Sie das Muster, um zu überprüfen, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

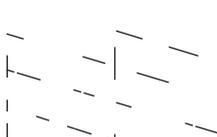
A) OK



B) NG



C) NG



A:

Alle Zeilen werden gedruckt. Keine weiteren Schritte sind nötig.

B oder ähnlich wie B

Einige Düsen sind verstopft. Halten Sie die Taste  fünf Sekunden lang gedrückt, bis die Netzanzeige zu blinken beginnt.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

Hinweis:

Es kann einige Zeit dauern, bis die Druckkopfreinigung beginnt.

C oder ähnlich wie C

Wenn die meisten Zeilen fehlen oder nicht gedruckt wurden, deutet das darauf, dass die meisten Düsen verstopft sind. Starten Sie Powerreinigung. Einzelheiten finden Sie in den „Verwandten Informationen“ unten.

5. Wenn die Netzanzeige aufhört zu blinken, drucken Sie das Düsentestmuster erneut. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und das Drucken des Düsentestmusters, bis alle Linien vollständig gedruckt werden.



Wichtig:

Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie den Düsentest und die Druckkopfreinigung 3-mal wiederholt haben, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch und wiederholen Sie bei Bedarf die Druckkopfreinigung. Wir empfehlen, den Drucker durch Drücken der Taste  auszuschalten. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie eine Powerreinigung aus.

Hinweis:

Sie können den Druckkopf auch über den Druckertreiber überprüfen und reinigen.

Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **Druckkopf-Düsentest** auf **Utility**.

Mac OS

Apple menu > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) > **Epson(XXXX)** > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **Druckkopf-Düsentest**

Zugehörige Informationen

➔ [„Ausführen von Powerreinigung“ auf Seite 69](#)

Ausführen von Powerreinigung

Die Funktion Powerreinigung kann die Druckqualität in den folgenden Fällen möglicherweise verbessern.

- Der Großteil der Düsen ist verstopft.
- Sie haben 3-mal einen Düsentest und eine Druckkopfreinigung durchgeführt und dann mindestens 12 Stunden gewartet, ohne zu drucken. Die Druckqualität hat sich dennoch nicht verbessert.



Wichtig:

Die Powerreinigung verbraucht mehr Tinte als die Druckkopfreinigung.

Zugehörige Informationen

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67](#)

Ausführen Powerreinigung (Windows)

1. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Druckkopfreinigung** auf **Utility**.
3. Wählen Sie **Powerreinigung**.

4. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.



Wichtig:

Wenn die Druckqualität nach dem Durchführen der Powerreinigung nicht besser geworden ist, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch. Führen Sie je nach gedrucktem Muster erneut die Reinigung oder die Powerreinigung durch. Verbessert sich die Qualität immer noch nicht, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Windows-Druckertreiber\)“](#) auf Seite 158

Ausführen Powerreinigung (Mac OS)

1. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus.
2. Klicken Sie auf **Option & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.
3. Klicken Sie auf **Druckkopfreinigung**.
4. Wählen Sie **Powerreinigung**.
5. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.



Wichtig:

Wenn die Druckqualität nach dem Durchführen der Powerreinigung nicht besser geworden ist, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch. Führen Sie je nach gedrucktem Muster erneut die Reinigung oder die Powerreinigung durch. Verbessert sich die Qualität immer noch nicht, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Mac OS-Druckertreiber\)“](#) auf Seite 159

Verhindern von Düsenverstopfungen

Verwenden Sie beim Ein- und Ausschalten des Druckers stets die Netztaaste.

Stellen Sie sicher, dass die Netzanzeige erloschen ist, bevor Sie das Netzkabel abtrennen.

Die Tinte kann austrocknen, wenn sie nicht verschlossen ist. Genau wie Sie bei einem Kugelschreiber oder ölbasiereten Stift die Kappe aufsetzen, um ein Austrocknen zu verhindern, müssen Sie sicherstellen, dass der Druckkopf ordnungsgemäß verschlossen ist.

Wenn das Netzkabel abgetrennt ist oder beim Betrieb des Druckers ein Stromausfall auftritt, wurde der Druckkopf möglicherweise nicht richtig verschlossen. Verbleibt der Druckkopf in diesem Zustand, kann er austrocknen und Düsen (Tintenöffnungen) können verstopfen.

Schalten Sie in diesen Fällen den Drucker so bald wie möglich ein und wieder aus, um den Druckkopf zu schließen.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn Sie bemerken, dass vertikale Linien versetzt sind oder Bilder verwaschen aussehen, müssen Sie den Druckkopf ausrichten.

Ausrichten des Druckkopfs — Windows

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
2. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Druckkopf-Justage** auf **Utility**.
4. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Windows-Druckertreiber\)“](#) auf Seite 158

Ausrichten des Druckkopfs — Mac OS

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in den Drucker ein.
2. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus.
3. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.
4. Klicken Sie auf **Druckkopf-Justage**.
5. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zum Drucken vom Computer \(Mac OS-Druckertreiber\)“](#) auf Seite 159

Reinigen der Papierzuführung

Wenn die Ausdrücke verschmiert sind oder Streifen aufweisen, reinigen Sie die Walze im Inneren des Geräts.



Wichtig:

Verwenden Sie keine Papiertücher, um das Innere des Druckers zu reinigen. Die Fasern könnten die Druckkopfdüsen verstopfen.

Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung

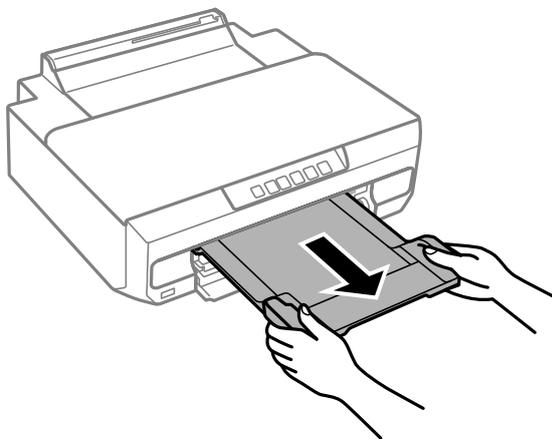
Wenn die Ausdrücke verschmiert sind oder Streifen aufweisen, reinigen Sie die Walze im Inneren.



Wichtig:

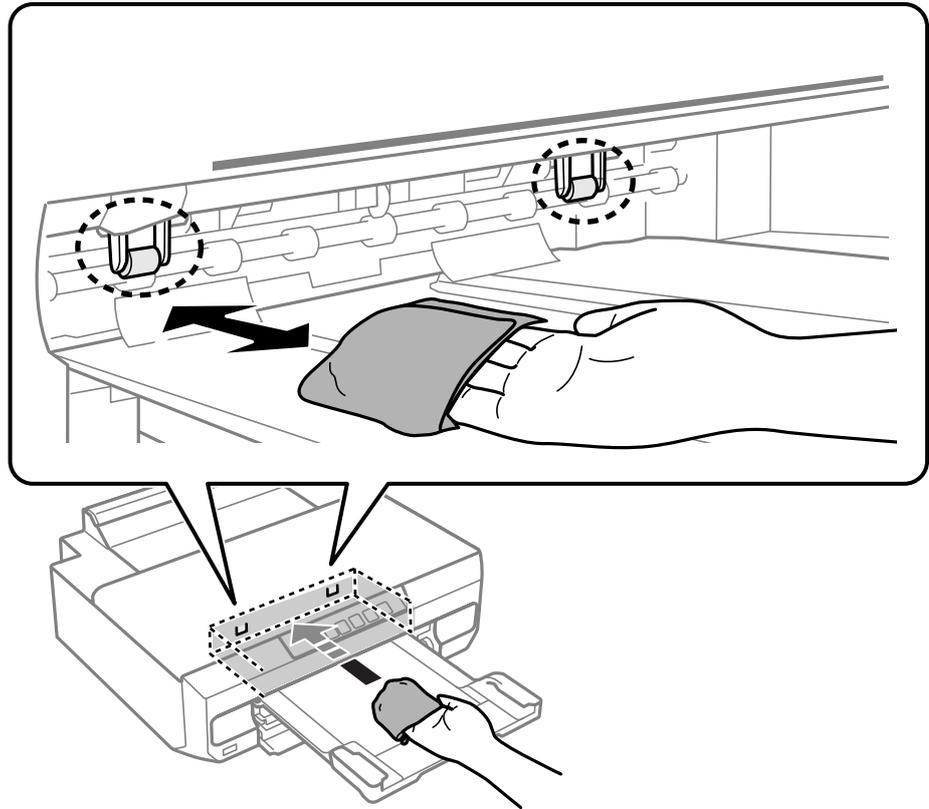
- ❑ Achten Sie darauf, dass kein Wasser in die Nähe der elektronischen Komponenten gelangt.
- ❑ Besprühen Sie das Innere des Geräts nicht mit Schmiermitteln.
- ❑ Ungeeignete Öle können den Mechanismus beschädigen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen qualifizierten Servicetechniker, wenn eine Schmierung erforderlich ist.
- ❑ Verwenden Sie keine Papiertücher, um das Innere des Druckers zu reinigen. Die Fasern könnten die Druckkopfdüsen verstopfen.

1. Legen Sie Normalpapier im A4-Format in die Papierkassette 2 ein.
2. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus. .



3. Drücken Sie die Taste , um das Papier einzuziehen und auszuwerfen.
4. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Papier nicht mehr mit Tinte verschmiert ist.
Wenn das Papier auch nach mehrfacher Reinigung mit Tinte verschmutzt wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
5. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
6. Ziehen Sie das Netzkabel zunächst von der Steckdose und dann vom Gerät ab.
7. Ziehen Sie das Ausgabefach heraus.

8. Wischen Sie die zwei weißen Roller vorsichtig mit einem weichen, feuchten Tuch ab.



9. Schließen Sie das Netzkabel an.

Reinigung des durchsichtigen Films

Sollte sich die Druckqualität nach Ausrichten des Druckkopfs oder Reinigung des Papiertransportweges nicht verbessern, ist möglicherweise der durchsichtige Film im Inneren des Druckers verschmiert.

Erforderliche Hilfsmittel:

- Wattestäbchen (mehrere)
- Wasser mit einigen Tropfen Spülmittel (2 bis 3 Tropfen Spülmittel in 1/4 Tasse Leitungswasser)
- Licht zur Überprüfung auf Verschmierungen

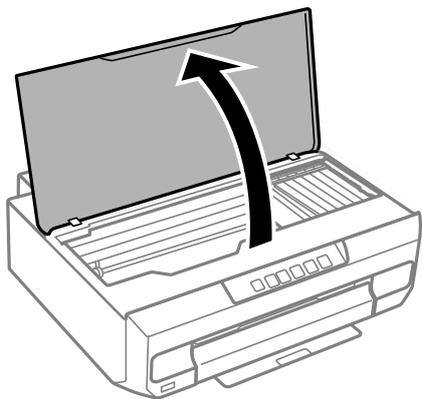


Wichtig:

Verwenden Sie kein anderes Reinigungsmittel als Wasser mit einigen Tropfen Spülmittel.

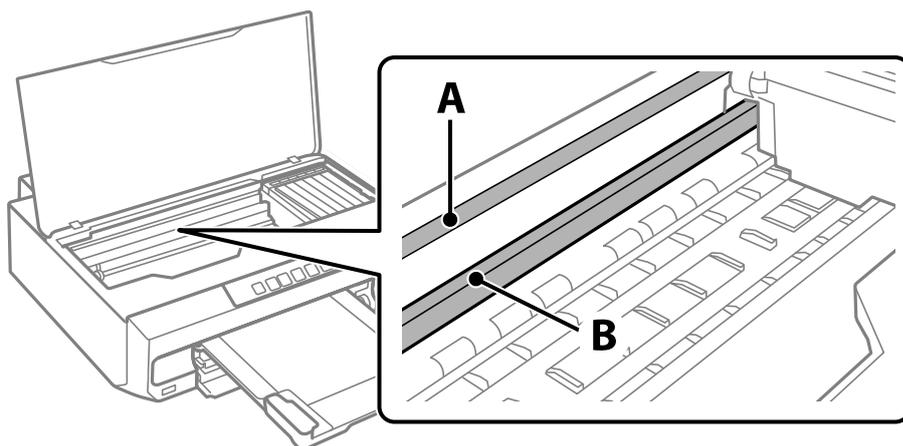
1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.

2. Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



3. Überprüfen Sie, ob der durchsichtige Film verschmiert ist. Verschmierungen lassen sich mit einem Licht einfacher sehen.

Wenn Verschmierungen auf dem durchsichtigen Film (A) vorliegen (etwa Fingerabdrücke oder Fett), fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



A: Durchsichtiger Film

B: Schiene

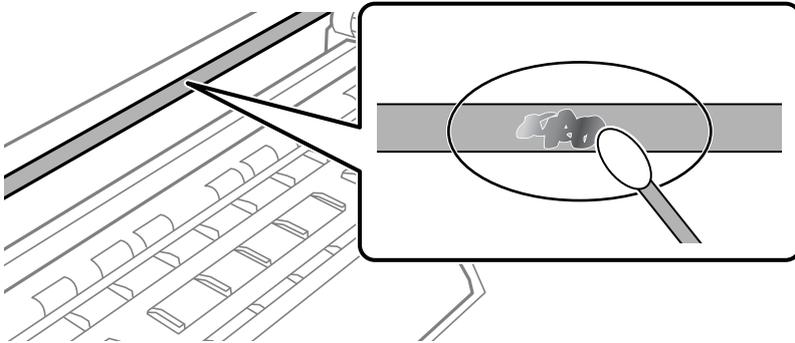


Wichtig:

Achten Sie darauf, nicht die Schiene (B) zu berühren. Ansonsten können beim Drucken Fehler auftreten. Wischen Sie nicht das Fett auf der Schiene ab, da es zum Betrieb benötigt wird.

4. Feuchten Sie ein Wattestäbchen mit der Mischung aus Wasser und Spülmittel an, achten Sie darauf, dass kein Wasser abtropft, und wischen Sie den verschmierten Teil sauber.

Achten Sie darauf, die im Inneren des Druckers anhaftende Tinte nicht zu berühren.



! Wichtig:

Wischen Sie die Verschmierung vorsichtig ab. Wenn Sie mit dem Wattestäbchen zu fest auf den Film drücken, können sich die Federn des Films lösen und der Drucker kann beschädigt werden.

5. Verwenden Sie zum Abwischen des Films ein neues, trockenes Wattestäbchen.

! Wichtig:

Lassen Sie keine Fasern auf dem Film zurück.

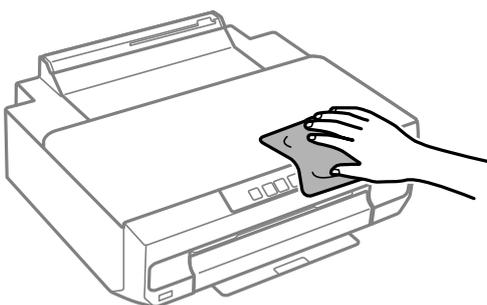
Hinweis:

Um zu verhindern, dass die Verschmierung sich vergrößert, tauschen Sie das Wattestäbchen regelmäßig durch ein neues aus.

6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis der Film nicht mehr verschmiert ist.
7. Überprüfen Sie visuell, ob der Film nicht mehr verschmiert ist.

Reinigen des Druckers

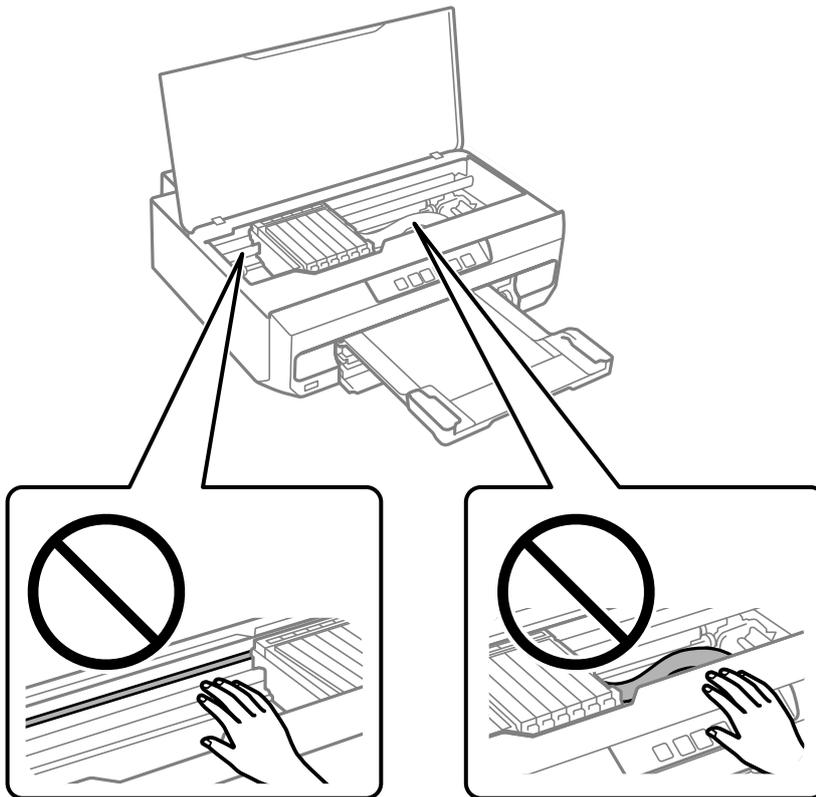
Falls die Komponenten und das Gehäuse verschmutzt oder verstaubt sind, schalten Sie den Drucker aus und reinigen Sie sie mit einem weichen, sauberen und mit Wasser angefeuchteten Tuch. Falls Sie die Verschmutzung nicht entfernen können, versuchen Sie, dem feuchten Tuch eine kleine Menge eines milden Reinigungsmittels hinzuzufügen.





Wichtig:

- ❑ Achten Sie darauf, dass kein Wasser an den Druckermechanismus oder die elektrischen Komponenten gelangt. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- ❑ Verwenden Sie niemals Alkohol oder Farbverdünner zum Reinigen der Komponenten und des Gehäuses. Diese Chemikalien können Komponenten und Gehäuse beschädigen.
- ❑ Die in folgender Abbildung gezeigten Teile nicht berühren. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.



Reinigung verschütteter Tinte

Wenn Tinte verschüttet wurde, reinigen Sie sie wie folgt.

- ❑ Wenn Tinte am Bereich um den Tank klebt, wischen Sie sie mit einem glatten, sauberen Tuch oder Wattestäbchen ab.
- ❑ Wenn Tinte auf den Tisch oder Boden spritzt, wischen Sie sie sofort sauber. Wenn Tinte getrocknet ist, lässt sie sich nur schwer entfernen. Damit sich die Verschmierung nicht vergrößert, tupfen Sie die Tinte mit einem trockenen Tuch ab und wischen Sie sie dann mit einem feuchten Tuch ab.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, waschen Sie sie mit Wasser und Seife.

In diesen Situationen

Beim Austauschen eines Computers.	78
Betrieb sparen.	78
Anwendungen separat installieren.	79
Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung.	82
Direktes Verbinden eines Smart-Geräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct).	92
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung.	94
Transportieren und Lagern des Druckers.	99

Beim Austauschen eines Computers

Sie müssen den Druckertreiber und andere Software auf dem neuen Computer installieren.

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

<https://epson.sn>

Betrieb sparen

Der Drucker aktiviert den Ruhemodus oder schaltet automatisch ab, wenn er für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

Je nachdem, wo der Drucker gekauft wurde, besitzt er möglicherweise eine Funktion, die ihn automatisch ausschaltet, wenn er für einen angegebenen Zeitraum nicht mit dem Netzwerk verbunden ist.

<https://www.epson.eu/energy-consumption>

Energie sparen — Windows

1. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Informationen zu Drucker und Optionen** auf **Utility**.
3. Fahren Sie folgendermaßen fort.

Hinweis:

*Die Verfügbarkeit der Funktionen **Ausschalt-Timer** oder **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt** hängt vom Einkaufsort ab.*

- Wählen Sie die Zeitspanne, nach der der Drucker in den Ruhemodus wechselt, als **Schlaf-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Senden**. Wenn der Drucker automatisch ausschalten soll, wählen Sie die Zeitspanne als **Ausschalt-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Senden**.
 - Wählen Sie die Zeitspanne, nach der der Drucker in den Ruhemodus wechselt, als **Schlaf-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Senden**. Wenn sich der Drucker automatisch ausschalten soll, wählen Sie den Zeitraum unter **Abschalten, falls inaktiv** oder **Abschalten, falls getrennt** und klicken Sie dann auf **Senden**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung zum Drucken vom Computer (Windows-Druckertreiber)“ auf Seite 158

Energie sparen — Mac OS

1. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus.

2. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.
3. Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.
4. Fahren Sie folgendermaßen fort.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Funktionen **Ausschalt-Timer** oder **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt** hängt vom Einkaufsort ab.

- Wählen Sie die Zeitspanne, nach der der Drucker in den Ruhemodus wechselt, als **Schlaf-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Anwenden**. Wenn der Drucker automatisch ausschalten soll, wählen Sie die Zeitspanne als **Ausschalt-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Anwenden**.
- Wählen Sie die Zeitspanne, nach der der Drucker in den Ruhemodus wechselt, als **Schlaf-Timer**-Einstellung und klicken Sie dann auf **Anwenden**. Wenn sich der Drucker automatisch ausschalten soll, wählen Sie den Zeitraum unter **Abschalten, falls inaktiv** oder **Abschalten, falls getrennt** und klicken Sie dann auf **Anwenden**.

Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren

Wenn Sie üblicherweise WLAN (Wireless LAN) genutzt haben, dies aufgrund einer Änderung im Verbindungsmodus usw. aber nicht fortsetzen müssen, können Sie Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren.

Durch Entfernen unnötiger WLAN-Signale können Sie zudem die Last auf Ihren Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus reduzieren.

1. Schalten Sie den Drucker aus, falls er eingeschaltet ist.
2. Schalten Sie den Drucker ein, während Sie die Taste  gedrückt halten.

Die Standardnetzwerkeinstellungen werden wiederhergestellt und die WLAN-Verbindung wird deaktiviert.

Hinweis:

Sie müssen zur erneuten Nutzung von WLAN Netzwerkeinstellungen konfigurieren.

Zugehörige Informationen

➔ „Tasten und Funktionen“ auf Seite 20

Anwendungen separat installieren

Verbinden Sie Ihren Computer mit dem Netzwerk und installieren Sie die aktuellste Version der Anwendungen von der Website. Melden Sie sich am Computer als Administrator an. Geben Sie das Administratorkennwort ein, wenn der Computer Sie dazu auffordert.

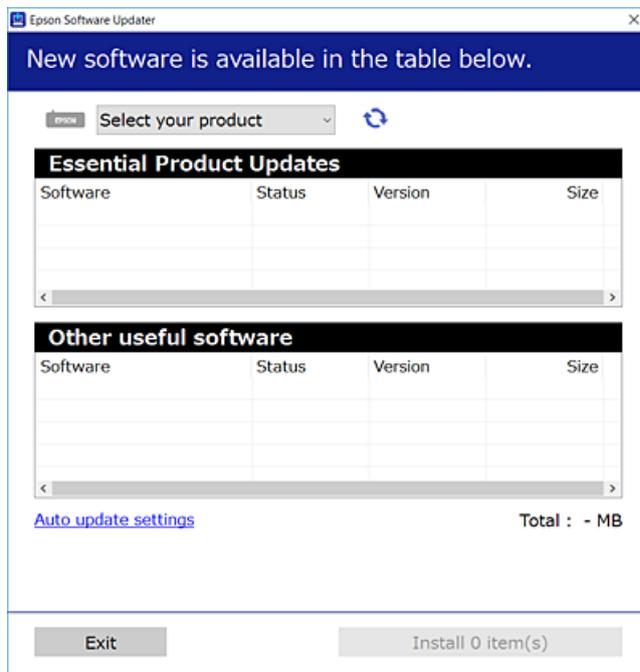
Hinweis:

Bei einer erneuten Installation einer Anwendung muss diese zunächst deinstalliert werden.

1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer kommunikationsbereit sind und der Drucker über eine Internetverbindung verfügt.

2. Starten Sie Epson Software Updater.

Der Bildschirm stellt ein Beispiel bei Windows dar.



3. Wählen Sie für Windows Ihren Drucker und klicken Sie dann auf , um nach den neuesten verfügbaren Anwendungen zu suchen.
4. Wählen Sie die Elemente, die Sie installieren oder aktualisieren möchten und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Installieren“.



Wichtig:

Schalten Sie den Drucker nicht aus bzw. trennen Sie ihn nicht vom Netz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist. Andernfalls können Druckerfehlfunktionen auftreten.

Hinweis:

Die neuesten Anwendungen können von der Epson-Website heruntergeladen werden.

<http://www.epson.com>

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 160

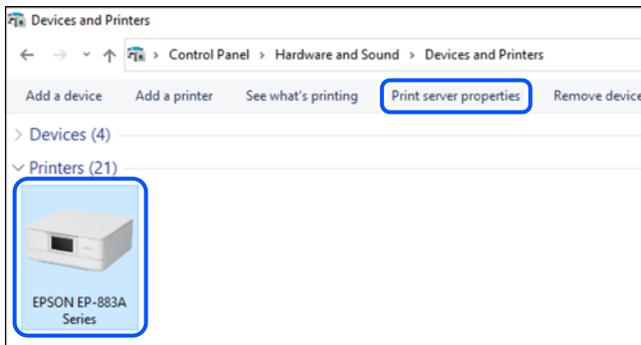
Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows

Sie können mit einer der folgenden Methoden überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist.

Wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen (Drucker, Drucker und Faxgeräte)** und gehen Sie dann wie folgt vor, um das Servereigenschaftsfenster zu öffnen.

- ❑ Windows 11/Windows 10/Windows 8.1/Windows 8/Windows 7

Klicken Sie auf das Druckersymbol und dann oben im Fenster auf **Druckservereigenschaften**.



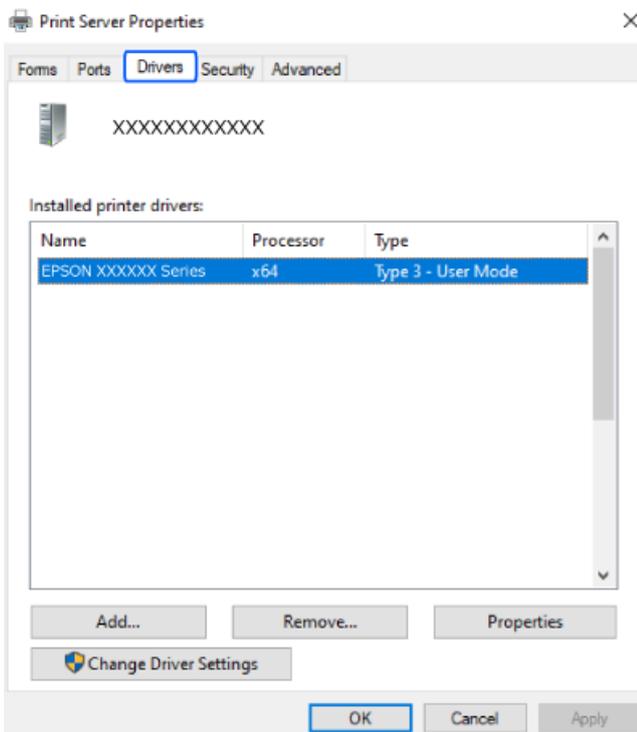
- ❑ Windows Vista

Rechtsklicken Sie auf den Ordner **Drucker** und klicken Sie dann auf **Als Administrator ausführen > Servereigenschaften**.

- ❑ Windows XP

Wählen Sie im Menü **Datei** die Option **Servereigenschaften**.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**. Wenn Ihr Druckername in der Liste angezeigt wird, ist ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.



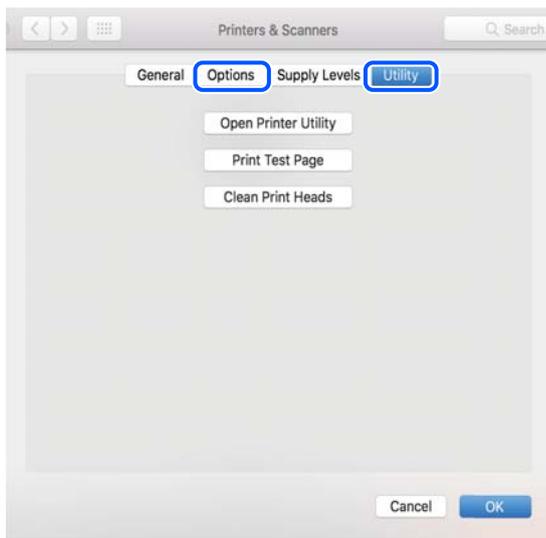
Zugehörige Informationen

➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 79

Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS

Sie können mit einer der folgenden Methoden überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen und Zubehör**, und wenn die Registerkarten **Optionen** und **Dienstprogramm** im Fenster angezeigt werden, ist ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.



Zugehörige Informationen

➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 79

Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung

Das Druckernetzwerk muss in den folgenden Fällen konfiguriert werden.

- Bei Verwendung eines Druckers mit einer Netzwerkverbindung
- Wenn sich Ihre Netzwerkkumgebung geändert hat
- Beim Austauschen des Wireless-Routers
- Beim Ändern der Verbindungsmethode zum Computer

Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer

Sie können das Installationsprogramm mit einer der folgenden Methoden ausführen.

Einrichtung über die Website

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung.

<https://epson.sn>

▶ Sie können sich das Verfahren auch in den Webfilmanleitungen ansehen. Öffnen Sie folgende Website.

<https://support.epson.net/publist/vlink.php?code=NPD6870>

Einrichtung mit der Software-Disc

Falls Ihr Drucker mit einer Software-Disc geliefert wurde und Sie einen Windows-Computer mit Disc-Laufwerk verwenden, legen Sie die Disc in den Computer ein und befolgen Sie dann die Bildschirmanleitung.

Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Smart-Gerät

Sie können den Drucker über einen Wireless-Router von Ihrem Smart-Gerät aus verwenden, verwenden, wenn Sie den Drucker mit dem gleichen Netzwerk wie den Wireless-Router verbinden.

Greifen Sie zum Einrichten einer neuen Verbindung über das Smart-Gerät, mit dem Sie den Drucker verwenden möchten, auf die folgende Website zu. Geben Sie die Produktbezeichnung ein, wählen Sie Setup und starten Sie dann die Einrichtung.

<https://epson.sn>

▶ Sie können sich das Verfahren in den Webfilmanleitungen ansehen. Öffnen Sie folgende Website.

<https://support.epson.net/publist/vlink.php?code=VC00006>

Hinweis:

Falls Sie die Verbindung zwischen Ihrem Smart-Gerät und dem Drucker bereits eingerichtet haben, aber neu konfigurieren müssen, können Sie dies über eine App wie Epson Smart Panel erledigen.

Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld

Wenn Sie keinen Computer und kein Smart-Gerät zur Einrichtung der Druckerverbindung nutzen, können Sie diese über das Bedienfeld durchführen.

Die Netzwerkeinstellungen lassen sich vom Bedienfeld des Druckers aus auf verschiedene Weise konfigurieren. Wählen Sie die Verbindungsmethode aus, die Ihrer Umgebung und den Nutzungsbedingungen am besten entspricht.

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Tastendruck-Setup

Ein Wi-Fi-Netzwerk kann durch Drücken einer Taste am Wireless-Router automatisch eingerichtet werden. Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, können Sie diese Setupmethode verwenden.

- Der Wireless-Router ist mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) kompatibel.
- Die aktuelle Wi-Fi-Verbindung wurde durch Drücken einer Taste am Wireless-Router hergestellt.

Hinweis:

Wenn Sie die Taste nicht finden können oder die Software zur Einrichtung verwenden, nehmen Sie die mit dem Wireless-Router gelieferte Dokumentation zur Hand.

1. Halten Sie die Taste [WPS] am Wireless-Router gedrückt, bis die Sicherheitslampe blinkt.



Falls Sie nicht wissen, wo sich die Taste [WPS] befindet, oder falls am Wireless-Router keine Tasten vorhanden sind, finden Sie ausführliche Informationen in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

2. Halten Sie die Taste Wi-Fi auf dem Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Lampe  und die Lampe  abwechselnd blinken.

Die Verbindungseinstellung beginnt. Wenn eine Verbindung aufgebaut wurde, leuchtet die Lampe  auf.



Hinweis:

Der Drucker befindet sich in einem Verbindungsfehler-Status, wenn die Lampe  und die Lampe  gleichzeitig blinken. Nach dem Löschen des Druckerfehlers durch Drücken der Taste Wi-Fi auf dem Drucker sollten Sie den Wireless-Router neu starten, ihn näher am Drucker positionieren und es erneut versuchen. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Netzwerkverbindungsbericht und überprüfen Sie die Lösung.



Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Setup (WPS)

Mit einem auf dem Netzwerkstatusblatt gedruckten PIN-Code können Sie die Verbindung zu einem Wireless-Router herstellen. Sie können diese Setupmethode verwenden, wenn der Wireless-Router WPS-fähig (Wi-Fi Protected Setup) ist. Geben Sie über einen Computer einen PIN-Code in den Wireless-Router ein.

1. Legen Sie Papier ein.

- Halten Sie die Taste  am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.
Das Netzwerkstatusblatt wird gedruckt.

Hinweis:

Wenn Sie die Taste  innerhalb von 5 Sekunden loslassen, wird ein Netzwerkverbindungsbericht gedruckt. Beachten Sie, dass PIN-Code-Informationen nicht auf diesem Bericht gedruckt werden.

- Halten Sie die Taste Wi-Fi gedrückt und drücken Sie die Taste , bis die Lampe  und die Lampe  abwechselnd blinken.
- Geben Sie über den Computer innerhalb von zwei Minuten den in der Spalte [WPS-PIN Code] des Netzwerkstatusblatts gedruckten PIN-Code (eine 8-stellige Zahl) in den Wireless-Router ein.

Wenn eine Verbindung aufgebaut wurde, leuchtet die Lampe  auf.



Hinweis:

Ausführliche Informationen zur Eingabe eines PIN-Codes finden Sie in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

- Der Drucker befindet sich in einem Verbindungsfehler-Status, wenn die Lampe  und die Lampe  gleichzeitig blinken. Nach dem Löschen des Druckerfehlers durch Drücken der Taste Wi-Fi auf dem Drucker sollten Sie den Wireless-Router neu starten, ihn näher am Drucker positionieren und es erneut versuchen. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Netzwerkverbindungsbericht und überprüfen Sie die Lösung.



Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)

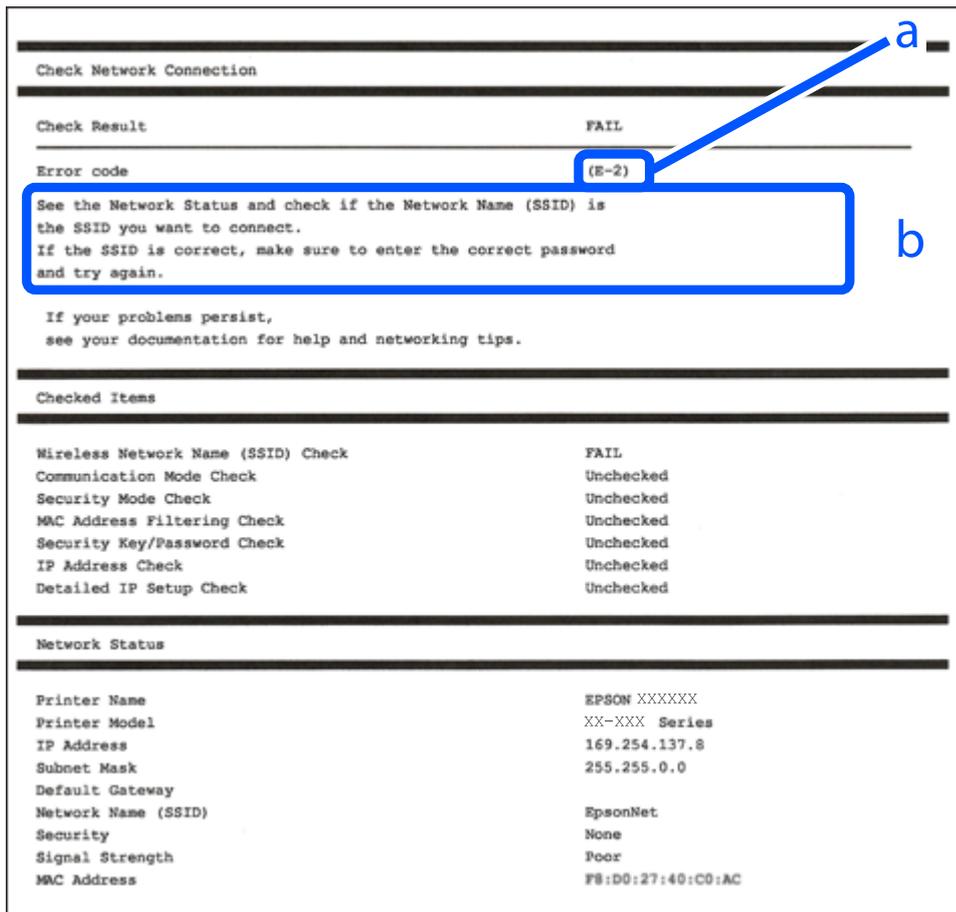
Sie können einen Netzwerkverbindungsbericht drucken, um den Status der Verbindung zwischen dem Drucker und dem Drahtlos-Router zu prüfen.

- Legen Sie Papier ein.
 - Drücken Sie die Taste .
- Der Netzwerkverbindungsbericht wird gedruckt.

Wenn ein Fehler aufgetreten ist, prüfen Sie den Netzwerkverbindungsbericht und folgen Sie den gedruckten Lösungen.

Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht

Überprüfen Sie die Meldungen und Fehlercodes im Netzwerkverbindungsbericht und führen Sie dann die folgenden Abhilfemaßnahmen durch.



- a. Fehlercode
- b. Meldungen zur Netzwerkumgebung

Zugehörige Informationen

- ➔ „E-1“ auf Seite 87
- ➔ „E-2, E-3, E-7“ auf Seite 87
- ➔ „E-5“ auf Seite 88
- ➔ „E-6“ auf Seite 88
- ➔ „E-8“ auf Seite 89
- ➔ „E-9“ auf Seite 89
- ➔ „E-10“ auf Seite 89
- ➔ „E-11“ auf Seite 90

- ➔ „E-12“ auf Seite 90
- ➔ „E-13“ auf Seite 91
- ➔ „Meldung zur Netzwerkumgebung“ auf Seite 91

E-1

Lösungen:

- Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet-Kabel einwandfrei an den Drucker, einen Hub oder ein anderes Netzwerkgerät Ihres Netzwerks angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Hub oder die anderen Netzwerkgeräte Ihres Netzwerks eingeschaltet sind.
- Wenn Sie den Drucker über WLAN verbinden möchten, nehmen Sie erneut WLAN-Einstellungen für den Drucker vor, da die Funktion deaktiviert ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld“ auf Seite 83

E-2, E-3, E-7

Lösungen:

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Wireless-Router eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, dass der Computer bzw. das Gerät richtig mit dem Wireless-Router verbunden ist.
- Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- Stellen Sie den Drucker näher am Wireless-Router auf und entfernen Sie eventuelle Hindernisse zwischen beiden Geräten.
- Falls Sie die SSID manuell eingegeben haben, überprüfen Sie, ob sie richtig ist. Überprüfen Sie die SSID über den Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts.
- Wenn der Wireless-Router mehrere SSIDs besitzt, wählen Sie die angezeigte SSID. Wenn die SSID eine nichtkonforme Frequenz nutzt, zeigt der Drucker sie nicht an.
- Falls Sie eine Drucktasten-Einrichtung zum Herstellen der Netzwerkverbindung verwenden, achten Sie darauf, dass der Wireless-Router WPS unterstützt. Falls der Wireless-Router WPS nicht unterstützt, kann die Drucktasten-Einrichtung nicht verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass die verwendete SSID nur ASCII-Zeichen (alphanumerische Zeichen und Symbole) verwendet. Der Drucker kann eine SSID, die ASCII-fremde Zeichen enthält, nicht anzeigen.
- Achten Sie darauf, Ihre SSID und das Passwort in Erfahrung zu bringen, bevor Sie sich mit dem Wireless-Router verbinden. Wenn Sie einen Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, finden Sie die SSID und das Passwort auf dem am Wireless-Router angebrachten Aufkleber. Wenn Sie SSID und Passwort nicht kennen, wenden Sie sich an die Person, die den Wireless-Router eingerichtet hat, oder sehen Sie in der mit dem Zugangspunkt gelieferten Dokumentation nach.
- Wenn Sie sich mit einer SSID verbinden, die mithilfe der Tethering-Funktion eines Smart-Gerätes erstellt wurde, überprüfen Sie SSID und Kennwort in der mit dem Smart-Gerät mitgelieferten Dokumentation.

- Wenn die WLAN-Verbindung plötzlich unterbrochen wird, überprüfen Sie Folgendes. Falls eine der Bedingungen zutrifft, setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück, indem Sie die Software von folgender Website herunterladen und installieren.

<https://epson.sn> > **Setup**

- Ein weiteres Smart-Gerät wurde mithilfe des Push-Button-Setup zum Netzwerk hinzugefügt.
- Das Wi-Fi-Netzwerk wurde mit einer anderen Methode als dem Push-Button-Setup eingerichtet.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung“ auf Seite 82
- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld“ auf Seite 83

E-5

Lösungen:

Stellen Sie sicher, dass der Sicherheitstyp des Wireless-Routers einer der folgenden Einstellungen entspricht. Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den Sicherheitstyp des Wireless-Routers und führen Sie dann eine Rücksetzung der Netzwerkeinstellungen des Druckers durch.

- WEP-64 Bit (40 Bit)
- WEP-128 Bit (104 Bit)
- WPA PSK (TKIP/AES)*
- WPA2 PSK (TKIP/AES)*
- WPA (TKIP/AES)
- WPA2 (TKIP/AES)
- WPA3-SAE (AES)

* WPA PSK ist auch als WPA Personal bekannt. WPA2 PSK ist auch als WPA2 Personal bekannt.

E-6

Abhilfemaßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressfilterung deaktiviert ist. Falls sie aktiviert ist, registrieren Sie die MAC-Adresse des Druckers, damit sie nicht herausgefiltert wird. Einzelheiten finden Sie in den Dokumenten, die mit dem Wireless-Router geliefert wurden. Sie können die MAC-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht prüfen.
- Falls Ihr Wireless-Router eine gemeinsame Authentifizierung mit WEP-Sicherheit nutzt, stellen Sie sicher, dass Authentifizierungsschlüssel und Index richtig sind.
- Falls die Anzahl der mit dem Wireless-Router verbindbaren Geräte geringer ist als die Anzahl der Netzwerkgeräte, die Sie verbinden möchten, erhöhen Sie die Anzahl verbindbarer Geräte über die Einstellungen am Wireless-Router. Einzelheiten zur Konfiguration finden Sie in den Dokumenten, die mit dem Wireless-Router geliefert wurden.

Zugehörige Informationen

➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 82

E-8

Lösungen:

- Aktivieren Sie DHCP im Drahtlos-Router, falls die Einstellung „IP-Adresse beziehen“ des Druckers auf „Auto“ eingestellt ist.
- Wenn die Einstellung „IP-Adresse beziehen“ des Druckers auf „Manuell“ eingestellt ist, ist die IP-Adresse, die Sie manuell eingestellt haben, ungültig, da sie außerhalb des zulässigen Bereichs (z. B.: 0.0.0.0) liegt. Legen Sie eine gültige IP-Adresse über das Bedienfeld des Druckers fest.

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 96

E-9

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- Die Geräte sind eingeschaltet.
- Sie können über die Geräte, die Sie mit dem Drucker verbinden möchten, auf das Internet und andere Computer oder Netzwerkgeräte in demselben Netzwerk zugreifen.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten nach der obigen Überprüfung noch immer nicht hergestellt wird, schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein. Setzen Sie anschließend die Netzwerkeinstellungen zurück, indem Sie die Software von folgender Website herunterladen und installieren.

<https://epson.sn> > Setup

Zugehörige Informationen

➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 82

E-10

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway) sind korrekt, wenn Sie die Option „IP-Adresse beziehen“ im Drucker auf „Manuell“ eingestellt haben.

Falls diese Einstellungen falsch sind, stellen Sie die Netzwerk-Adresse erneut ein. Sie können die IP-Adresse, Subnetzmaske und das Standard-Gateway im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts überprüfen.

Falls DHCP aktiviert ist, ändern Sie die Option „IP-Adresse beziehen“ des Druckers auf „Auto“. Wenn Sie die IP-Adresse manuell festlegen wollen, überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts und wählen Sie dann im Netzwerkeinstellungsbildschirm „Manuell“. Stellen Sie die Subnetzmaske auf [255.255.255.0] ein.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten noch immer nicht hergestellt wird, schalten Sie den Drahtlos-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Zugehörige Informationen

➔ „[Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker](#)“ auf Seite 96

E-11

Abhilfemaßnahmen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- Die Standard-Gateway-Adresse ist korrekt, wenn Sie Manuell für die TCP/IP-Einstellung des Druckers wählen.
- Das Gerät, das als Standard-Gateway eingestellt wurde, ist eingeschaltet.

Stellen Sie die korrekte Standard-Gateway-Adresse ein. Sie können die Standard-Gateway-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** im Netzwerkverbindungsbericht prüfen.

Zugehörige Informationen

➔ „[Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker](#)“ auf Seite 96

E-12

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind korrekt, falls Sie sie manuell eingegeben haben.
- Die Netzwerk-Adressen für die anderen Geräte (Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind gleich.
- Die IP-Adresse ist nicht in Konflikt mit anderen Geräten.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten nach der obigen Überprüfung noch immer nicht hergestellt wird, versuchen Sie Folgendes.

- Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Installationsprogramms erneut vor. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > **Setup**

- An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 96

E-13

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- Die Netzwerkgeräte, wie etwa der Wireless-Router, Hub und Router, sind eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Einstellungen für die Netzwerkgeräte wurden nicht manuell konfiguriert. (Wenn die TCP/IP-Einstellungen des Druckers automatisch und die TCP/IP-Einstellungen für die anderen Netzwerkgeräte manuell konfiguriert werden, kann das Netzwerk des Druckers von dem der anderen Geräte abweichen.)

Sollte das Problem mithilfe der obigen Abhilfemaßnahmen nicht behoben worden sein, gehen Sie wie folgt vor.

- Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Computer vor, der sich im gleichen Netzwerk befindet wie der Drucker, der das Installationsprogramm nutzt. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > **Setup**

- An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 96
- ➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 82

Meldung zur Netzwerkumgebung

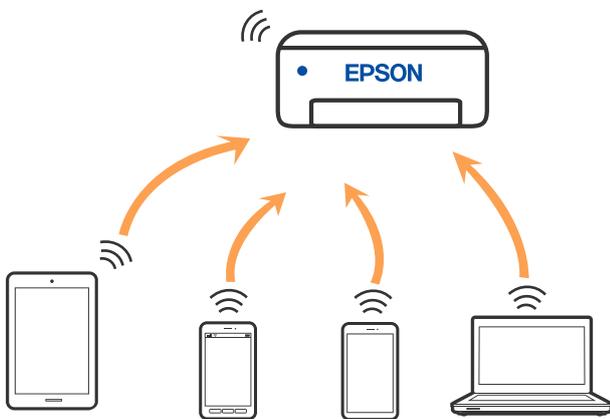
Meldung	Lösung
Die Wi-Fi-Umgebung muss verbessert werden. Schalten Sie den WLAN-Router aus und wieder ein. Falls sich die Verbindung nicht verbessert, lesen Sie in der Dokumentation des WLAN-Routers nach.	Positionieren Sie den Drucker näher am Drahtlos-Router und entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen ihnen; schalten Sie den Drahtlos-Router anschließend aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein. Ist die Verbindung weiterhin nicht möglich, sehen Sie in der mit dem Drahtlos-Router gelieferten Dokumentation nach.
*Es können keine weiteren Geräte verbunden werden. Trennen Sie eines der verbundenen Geräte, wenn Sie ein weiteres hinzufügen möchten.	Computer und Smart-Geräte, die gleichzeitig angeschlossen werden können, sind vollständig über die Wi-Fi Direct-Verbindung (Simple AP) verbunden. Um einen anderen Computer oder ein anderes Smart-Gerät hinzuzufügen, trennen Sie zuerst eines der verbundenen Geräte oder verbinden Sie es mit dem anderen Netzwerk. Sie können die Anzahl der Drahtlos-Geräte, die gleichzeitig angeschlossen werden können, und die Anzahl der verbundenen Geräte bestätigen, indem Sie das Netzwerkstatusblatt prüfen.

Direktes Verbinden eines Smart-Geräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct)

Mit Wi-Fi Direct (Einfacher AP) können Sie ein Smart-Gerät ohne einen Drahtlos-Router direkt mit dem Drucker verbinden und vom Smart-Gerät aus drucken.

Über Wi-Fi Direct

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie zu Hause oder im Büro kein Wi-Fi nutzen oder wenn Sie den Drucker direkt mit dem Computer oder Smart-Gerät verbinden möchten. In diesem Modus agiert der Drucker als Drahtlos-Router und Sie können die Geräte mit dem Drucker verbinden, ohne einen Standard-Drahtlos-Router einsetzen zu müssen. Jedoch können Smart-Geräte, die direkt mit dem Drucker verbunden sind, nicht über den Drucker miteinander kommunizieren.



Der Drucker kann gleichzeitig über Wi-Fi oder Ethernet und Wi-Fi Direct (Einfacher AP) verbunden werden. Wenn Sie jedoch in Wi-Fi Direct (Einfacher AP) eine Netzwerkverbindung starten, wenn der Drucker über Wi-Fi verbunden ist, wird die Wi-Fi-Verbindung vorübergehend getrennt.

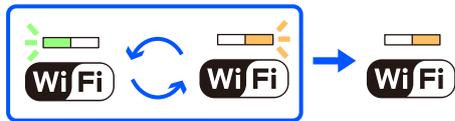
Verbindung mit Geräten über Wi-Fi Direct herstellen

Diese Methode ermöglicht die direkte Druckerverbindung mit Geräten ohne Wireless-Router. Der Drucker agiert als Wireless-Router.

1. Halten Sie die Taste Wi-Fi gedrückt und drücken Sie die Taste , bis die Lampe  und die Lampe  abwechselnd blinken.

Warten Sie, bis der Prozess abgeschlossen ist.

Wenn eine Verbindung aufgebaut wurde, leuchtet die Lampe  auf.



Hinweis:

Wenn Sie Wi-Fi Direct einmal aktivieren, verbleibt es aktiviert, bis Sie die standardmäßigen Netzwerkeinstellungen wiederherstellen.

2. Legen Sie Papier ein.

3. Halten Sie die Taste  am Drucker mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

Das Netzwerkstatusblatt wird gedruckt. Sie können SSID und Kennwort für Wi-Fi Direct (Einfacher AP) auf diesem Blatt überprüfen.

4. Auf dem Computer-Netzwerkverbindungs Bildschirm oder dem Wi-Fi-Bildschirm des Smart-Geräts wählen Sie die gleiche SSID wie auf dem Netzwerkstatusblatt, um sich zu verbinden.

```
<Wi-Fi Direct>
Wi-Fi Direct Mode           On
Communication Mode         Simple AP
Operation Mode              IEEE802.11g/n
Communication Speed         Auto
SSID                        DIRECT-XXXXXXXXXX
Password                    XXXXXXXX
Channel                     11
Security Level              WPA2-PSK(AES)
Link Status                 Unknown
Connected Devices           2(Max 4)
Client MAC List             9C:5C:F9:38:C3:74
                             20:02:AF:C1:92:6B
```

5. Geben Sie das auf dem Netzwerkstatusblatt gedruckte Kennwort am Computer oder Smart-Gerät ein.

Sie können den Status von Wi-Fi Direct auf dem Netzwerkstatusblatt überprüfen.

Hinweis:

Wenn Sie sich über Wi-Fi Direct mit einem Smart-Gerät verbinden (für Android)

Wenn Sie ein Android-Gerät verwenden und sich mit Wi-Fi Direct verbinden, blinken die Lampen  und  am Drucker gleichzeitig.

Drücken Sie Wi-Fi, um die Verbindungsanforderung zu gestatten.

Drücken Sie , wenn Sie die Verbindungsanforderung ablehnen möchten.

Ändern der Einstellungen für Wi-Fi Direct (Einfacher AP) wie SSID

Wenn eine Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) aktiviert ist, können Sie die Wi-Fi Direct-Einstellungen wie Netzwerkname und Kennwort ändern.

1. Öffnen Sie Web Config.
2. Melden Sie sich von **Erweiterte Einstellungen** aus als Administrator an.

Hinweis:

Das Administratorkennwort für die erweiterten Einstellungen wird vorab in Web Config eingerichtet. Einzelheiten zum Administratorkennwort finden Sie unter folgendem Link.

3. Wählen Sie **Services** > Registerkarte **Wi-Fi Direct**.
4. Stellen Sie die Elemente ein, die Sie ändern möchten.

Wi-Fi Direct:

De-/aktiviert Wi-Fi Direct.

Bei Deaktivierung werden alle Geräte, die mit einer Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindung mit dem Drucker verbunden sind, getrennt.

SSID:

Ändert den Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Netzwerknamen (SSID), der zur Verbindung des Druckers verwendet wird, auf einen Namen Ihrer Wahl.

Beim Ändern des Netzwerknamen (SSID) werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie den neuen Netzwerknamen (SSID), wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

Kennwort:

Ändert das Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Kennwort, das zur Verbindung des Druckers verwendet wird, in ein Kennwort Ihrer Wahl.

Beim Ändern des Kennworts werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie das neue Kennwort, wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

5. Klicken Sie auf **Weiter**.

Wenn Sie alle Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen auf die Standardwerte zurücksetzen möchten, klicken Sie auf **Werkseinstellungen wiederherstellen**. Die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindungsinformationen des Smart-Geräts, die auf dem Drucker gespeichert sind, werden gelöscht.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung zur Konfiguration der Druckeroperationen \(Web Config\)“ auf Seite 159](#)

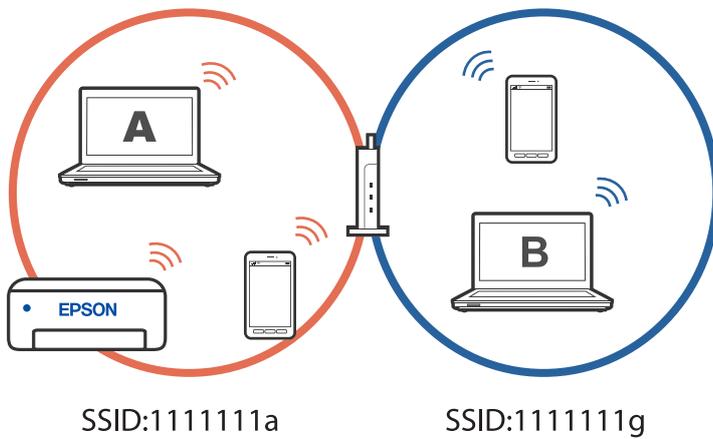
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung

So richten Sie einen Drucker an mehreren Computern ein

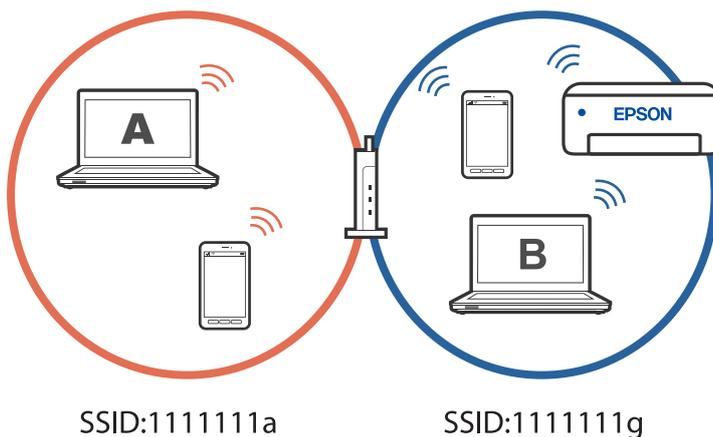
Auch wenn mehrere Computer mit demselben WLAN-Router verbunden werden können, kann jedem Computer eine andere SSID zugewiesen werden.

Wenn die vom WLAN-Router zugewiesenen SSIDs nicht als dasselbe Netzwerk behandelt werden, wird jeder Computer effektiv mit einem anderen Netzwerk verbunden. Wenn Sie mit der Einrichtung des Druckers von

Computer A beginnen, wird der Drucker demselben Netzwerk wie Computer A hinzugefügt, wodurch Computer A darüber drucken kann.



Wenn Sie überdies mit der Einrichtung des Druckers von Computer B in der oben gezeigten Konfiguration beginnen, wird der Drucker im Netzwerk von Computer B eingerichtet, wodurch Computer B, nicht aber Computer A drucken kann.



Damit dies nicht geschieht, starten Sie das Installationsprogramm auf dem Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist, wenn Sie einen vernetzten Drucker über einen zweiten Computer einrichten möchten. Wenn der Drucker in demselben Netzwerk gefunden wird, wird der Drucker nicht neu für das Netzwerk konfiguriert, sondern einsatzbereit gemacht.

Ändern der Verbindung von WLAN zu Kabel-LAN

Verbinden Sie den Drucker über ein LAN-Kabel mit Ihrem Hub oder Wireless-Router, wenn das WLAN, das Sie nutzen, instabil ist oder wenn Sie zu einer stabileren Kabel-LAN-Verbindung wechseln möchten.

Sie können den Drucker in einem Kabel-LAN-Netzwerk verwenden.

Hinweis:

Wenn Sie eine statische IP-Adresse für den Drucker einstellen möchten, beachten Sie die entsprechenden Informationen weiter unten.

Zugehörige Informationen

➔ „Rückseite“ auf Seite 18

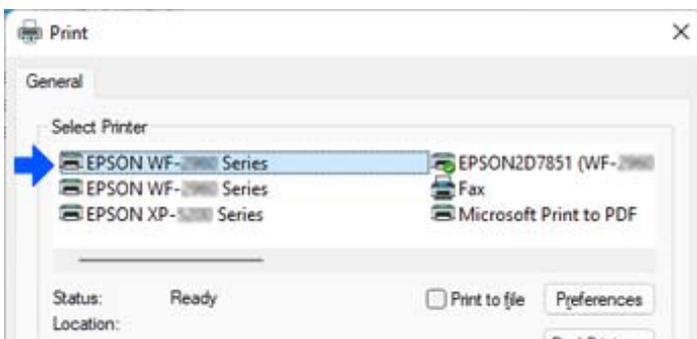
➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 96

Ändern der Verbindung von WLAN zu USB

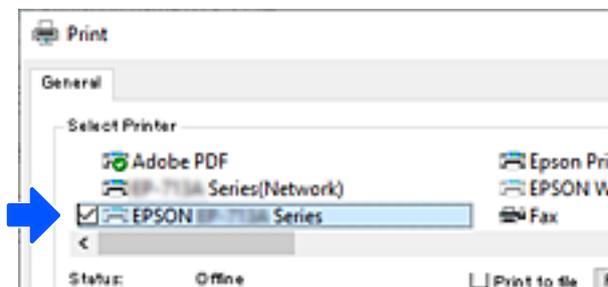
Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, wenn das WLAN, das Sie nutzen, instabil ist oder Sie zu einer stabileren USB-Verbindung wechseln möchten.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
2. Wählen Sie beim Drucken mit einer USB-Verbindung einen Drucker, der nicht gekennzeichnet ist (XXXXXX).
Je nach Betriebssystemversion wird Ihr Druckername oder „Netzwerk“ in XXXXX angezeigt.

Beispiel von Windows 11



Beispiel von Windows 10



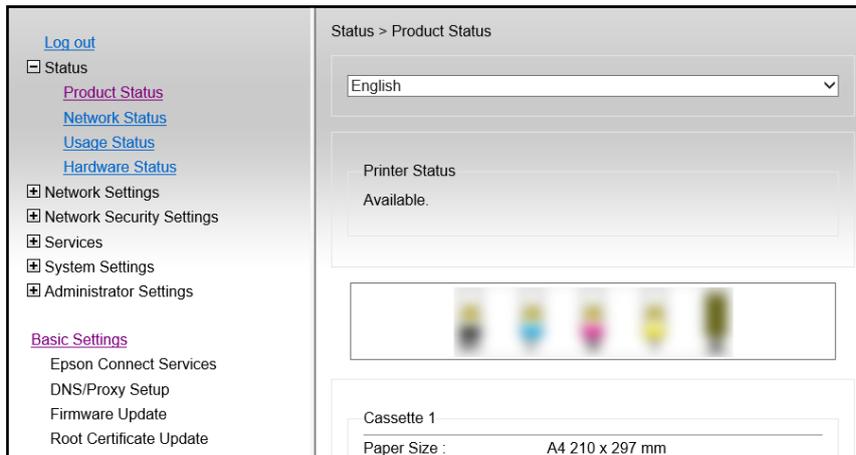
Zugehörige Informationen

➔ „Rückseite“ auf Seite 18

Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker

Über Web Config können Sie eine statische IP-Adresse für einen Drucker einrichten.

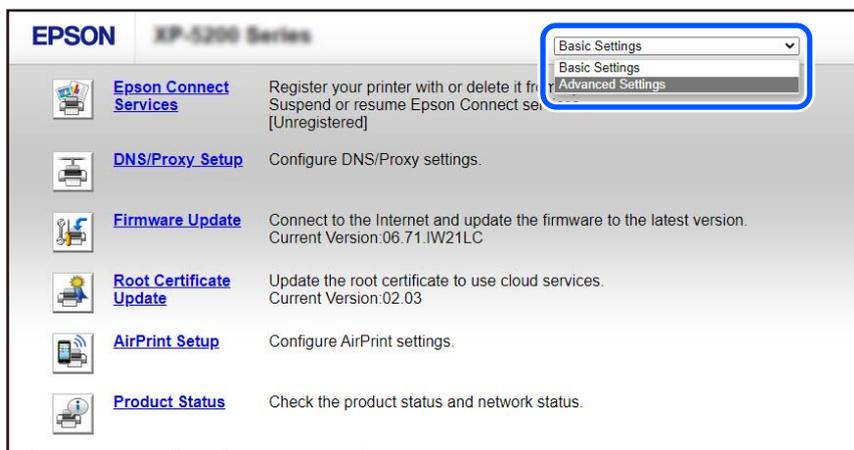
1. Greifen Sie auf Web Config zu.



Hinweis:

Anzeigeeinhalte und Elemente für Web Config variieren je nach Modell.

Wenn Sie Folgendes sehen, wählen Sie **Erweiterte Einstellungen** aus der Liste oben rechts im Fenster.

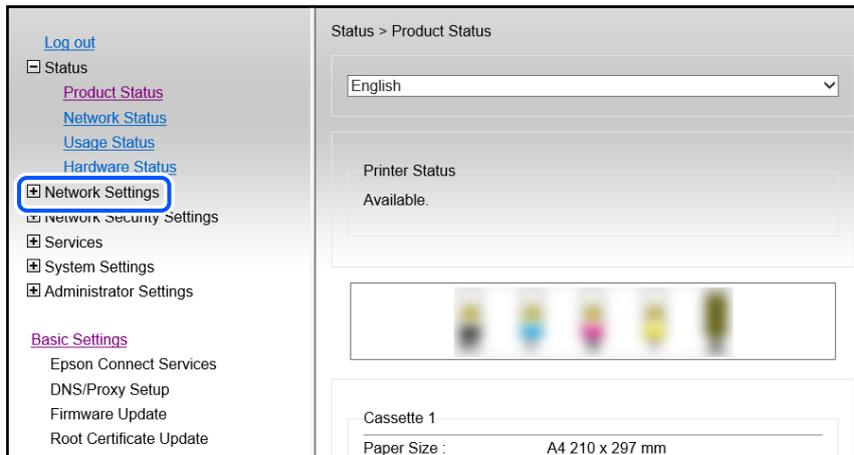


2. Melden Sie sich als Administrator an.

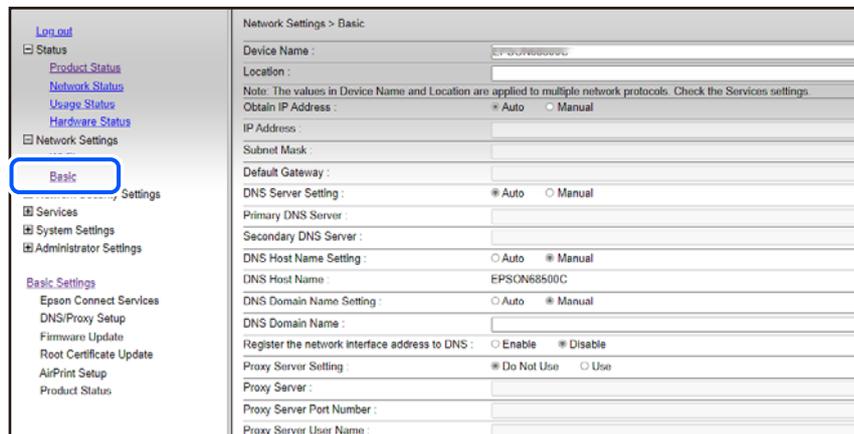
Hinweis:

Das Administratorkennwort für **Erweiterte Einstellungen** wird vorab in Web Config eingerichtet. Einzelheiten zum Administratorkennwort finden Sie unter folgendem Link.

3. Wählen Sie **Netzwerkeinstellungen**.



4. Wählen Sie **Grundlegend**.



5. Wählen Sie **Manuell** bei **IP-Adresse beziehen**.

6. Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie in **IP-Adresse** einrichten.

Richten Sie Subnetzmaske, Standard-Gateway, DNS-Server usw. entsprechend Ihrer Netzwerkkumgebung ein.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Die Einstellungen werden angewendet.

Geben Sie die eingerichtete IP-Adresse ein, um erneut auf Web Config zuzugreifen.

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung zur Konfiguration der Druckeroperationen (Web Config)“ auf Seite 159

Transportieren und Lagern des Druckers

Wenn Sie den Drucker lagern oder zur Umstellung oder Reparatur transportieren müssen, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Drucker einzupacken.

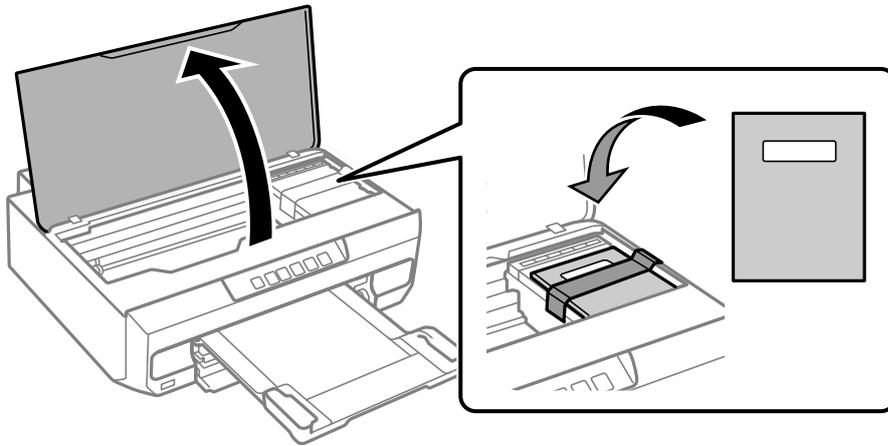
1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsanzeige erlischt, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.



Wichtig:

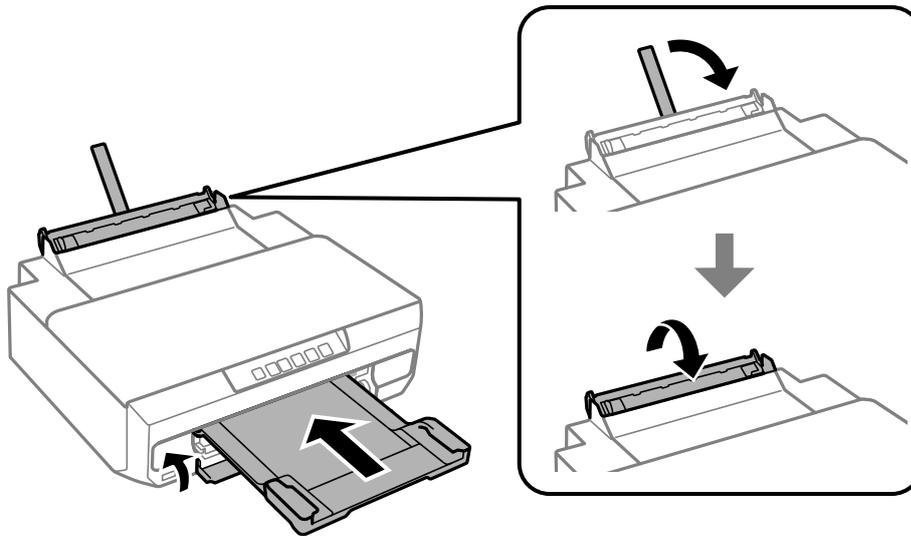
Ziehen Sie den Netzstecker, wenn die Betriebsanzeige aus ist. Andernfalls fährt der Druckkopf möglicherweise nicht in die Ausgangsstellung zurück, die Tinte trocknet aus und es kann ggf. nicht mehr gedruckt werden.

3. Ziehen Sie alle Kabel wie das Netzkabel und das USB-Kabel ab.
4. Achten Sie darauf, dass kein Speichergerät eingesetzt ist.
5. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem Drucker.
6. Öffnen Sie die Druckerabdeckung. Fixieren Sie den Tintenpatronenhalter am Gehäuse, indem Sie das Schutzmaterial anbringen, das beim Kauf des Druckers mit Klebeband oben angebracht war.



7. Schließen Sie die Druckerabdeckung.

8. Bereiten Sie den Drucker wie nachfolgen gezeigt zum Einpacken vor.

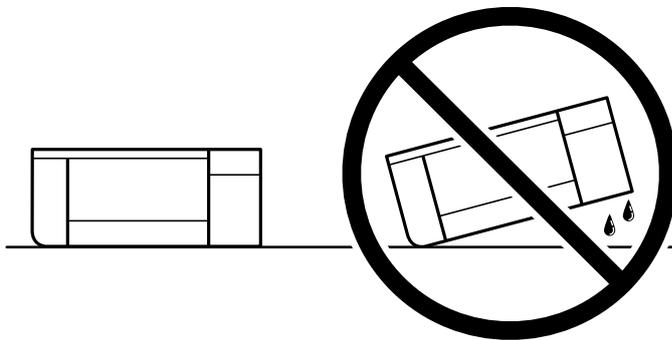


9. Packen Sie den Drucker unter Verwendung von Schutzmaterial in seinen Karton.



Wichtig:

- Beim Lagern oder Transportieren darf der Drucker nicht gekippt, vertikal aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Anderenfalls kann Tinte austreten.



- Lassen Sie die Tintenpatronen installiert. Durch das Entfernen der Tintenpatronen kann der Druckkopf austrocknen, sodass der Drucker möglicherweise nicht mehr einwandfrei drucken kann.

Wenn Sie den Drucker wieder in Betrieb nehmen, denken Sie daran, das Klebeband zur Befestigung des Tintenpatronenhalters zu entfernen. Falls die Druckqualität beim nächsten Druck abgenommen hat, reinigen Sie den Druckkopf und richten Sie ihn aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67
- ➔ „Ausrichten des Druckkopfs“ auf Seite 71

Lösen von Problemen

Drucken nicht möglich.	102
Schlechte Druckqualität.	113
Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden.	124
Leuchten und Druckerstatus prüfen.	124
Papier wird gestaut.	128
Es ist Zeit, die Tintenpatronen auszutauschen.	133
Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden.	146
Problem kann nicht gelöst werden.	150

Drucken nicht möglich

Problemlösung

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn Sie nicht wie erwartet drucken können oder Probleme beim Drucken auftreten. Lösungen für einige allgemeine Probleme finden Sie nachstehend.

Ist der Drucker eingeschaltet?

- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig angeschlossen ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Gerät kann nicht eingeschaltet werden“ auf Seite 146](#)
- ➔ [„Problem kann nicht gelöst werden“ auf Seite 150](#)

Ist Papier im Drucker gestaut?

Wenn Papier im Drucker gestaut ist, kann der Druck nicht starten. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Drucker.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Papier wird gestaut“ auf Seite 128](#)

Arbeitet der Drucker selbst richtig?

- Prüfen Sie den Fehler, wenn die Lichter am Bedienfeld eingeschaltet sind oder blinken.
- Drucken Sie ein Statusblatt und prüfen Sie damit, ob der Drucker selbst richtig drucken kann.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Leuchten und Druckerstatus prüfen“ auf Seite 21](#)

Haben Sie Verbindungsprobleme?

- Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Netzwerkgerät und USB-Hub normal arbeiten.
- Falls Sie eine WLAN-Verbindung haben, vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Verbindungseinstellungen stimmen.
- Prüfen Sie das Netzwerk, mit dem Ihr Computer und Drucker verbunden sind, und vergewissern Sie sich, dass die Namen der Netzwerke übereinstimmen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen“ auf Seite 106
- ➔ „Drucker kann nicht über USB verbunden werden“ auf Seite 106
- ➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 85

Wurden Druckdaten richtig gesendet?

- Stellen Sie sicher, dass keine Druckdaten von einem vorangegangenen Auftrag ausstehen.
- Stellen Sie anhand des Druckertreibers sicher, dass der Drucker nicht offline ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Ein Auftrag wartet noch immer auf den Druckvorgang.“ auf Seite 104
- ➔ „Druckaufträge stehen aus oder der Drucker ist im Wartemodus.“ auf Seite 104

Die Anwendung oder der Druckertreiber funktioniert nicht richtig

Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (Windows)

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.

Lösungen

Ist kein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.

- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 80
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 82

■ Es liegt ein Problem mit der Software oder den Daten vor.

Lösungen

- Es kann sein, dass beim Drucken eines Bildes mit einer großen Datenmenge der Speicherplatz des Computers nicht ausreicht. Drucken Sie das Bild mit einer niedrigeren Auflösung oder in einem kleineren Format aus.
- Wenn Sie alle Lösungsvorschläge ohne Erfolg ausprobiert haben, versuchen Sie, den Druckertreiber zu deinstallieren und dann neu zu installieren
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 80
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 82
- ➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 79

■ Es liegt ein Problem mit dem Druckerstatus vor.

Lösungen

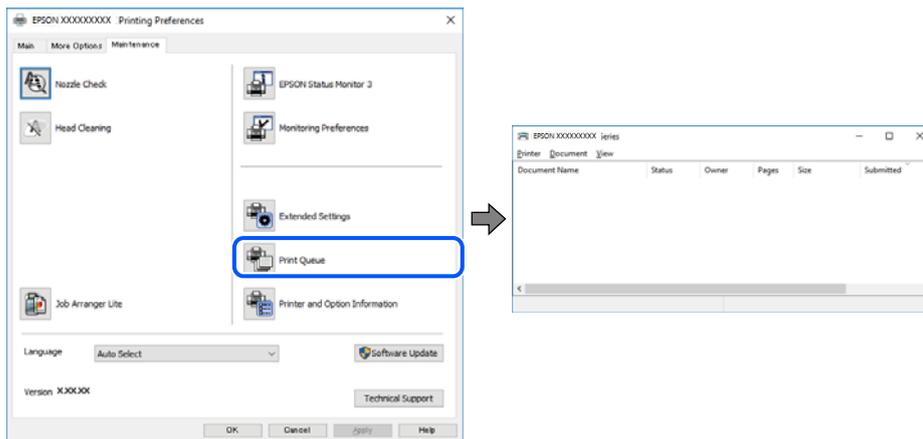
Klicken Sie auf **EPSON Status Monitor 3** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers und überprüfen Sie anschließend den Druckerstatus. Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, klicken

Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.

Ein Auftrag wartet noch immer auf den Druckvorgang.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers. Falls nicht benötigte Daten übrig sind, wählen Sie **Alle Dokumente abbrechen** im Menü **Drucker**.

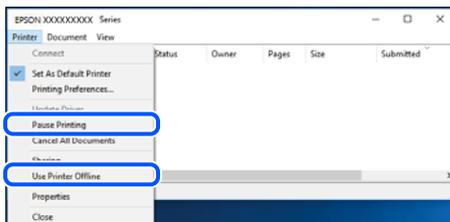


Druckaufträge stehen aus oder der Drucker ist im Wartemodus.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Wenn das der Fall ist, deaktivieren Sie im Menü **Drucker** die Einstellung „Offline“ oder „Ausstehend“.



Der Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Lösungen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol unter **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** (oder **Drucker, Drucker und Fax**) und klicken Sie auf **Als Standarddrucker festlegen**.

Hinweis:

Wenn es mehrere Druckersymbole gibt, lesen Sie die folgenden Informationen, um den richtigen Drucker auszuwählen.

Beispiel:

USB-Verbindung: EPSON XXXX Series

Netzwerkverbindung: EPSON XXXX Series (Netzwerk)

Falls Sie den Druckertreiber mehrmals installieren, werden eventuell Kopien des Druckertreibers erstellt. Falls Kopien wie „EPSON XXXX Series (Kopie 1)“ erstellt werden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol der Kopie und wählen Sie **Gerät entfernen** aus.

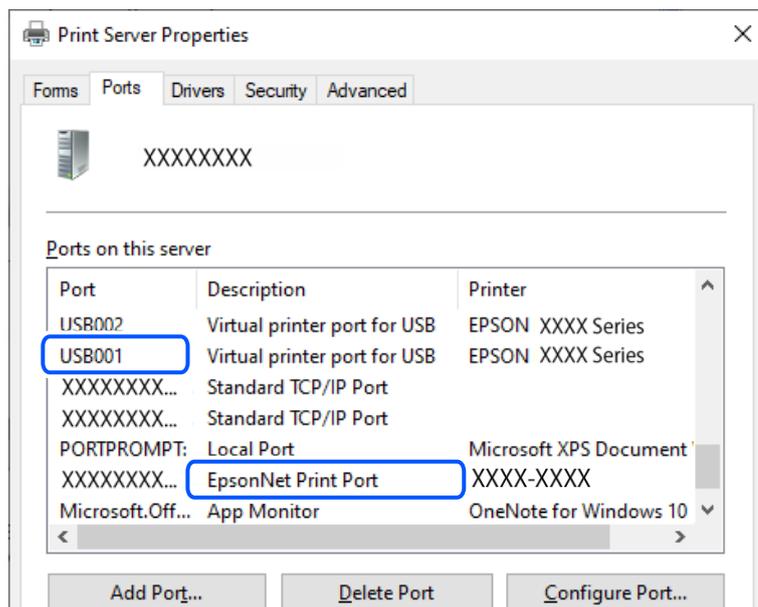
Der Druckeranschluss ist nicht korrekt eingestellt.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Prüfen Sie, ob der Druckeranschluss unter **Eigenschaft > Anschluss** im Menü **Drucker** wie folgt korrekt eingestellt ist.

USB-Verbindung: **USBXXX**, Netzwerkverbindung: **EpsonNet Print Port**



Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (Mac OS)

Dafür kann es folgende Gründe geben.

Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.

Lösungen

Ist kein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.

➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 80

➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 82

Es liegt ein Problem mit der Software oder den Daten vor.

Lösungen

- Es kann sein, dass beim Drucken eines Bildes mit einer großen Datenmenge der Speicherplatz des Computers nicht ausreicht. Drucken Sie das Bild mit einer niedrigeren Auflösung oder in einem kleineren Format aus.

- ❑ Wenn Sie alle Lösungsvorschläge ohne Erfolg ausprobiert haben, versuchen Sie, den Druckertreiber zu deinstallieren und dann neu zu installieren
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 80
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 82
- ➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 79

■ **Es liegt ein Problem mit den Druckerstatus vor.**

Lösungen

Achten Sie darauf, dass der Druckerstatus nicht auf **Pause** gesetzt ist.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und doppelklicken Sie dann auf den Drucker. Wenn der Drucker auf „Pause“ gesetzt ist, klicken Sie auf **Fortsetzen**.

Drucker kann nicht über USB verbunden werden

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ **Das USB-Kabel ist nicht richtig an den USB-Eingang angeschlossen.**

Lösungen

Schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.

■ **Es liegt ein Problem mit dem USB-Hub vor.**

Lösungen

Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, verbinden Sie den Drucker direkt mit dem Computer.

■ **Es liegt ein Problem mit dem USB-Kabel oder dem USB-Anschluss vor.**

Lösungen

Falls das USB-Kabel nicht erkannt werden kann, ändern Sie den Anschluss oder das USB-Kabel.

Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen

Wesentliche Ursachen und Lösungen für Netzwerkverbindungsprobleme

Prüfen Sie anhand von Folgendem, ob ein Problem mit dem Betrieb oder den Einstellungen des verbundenen Geräts vorliegt.

■ **Prüfen Sie die Ursache des Netzwerkverbindungsfehlers des Druckers.**

Lösungen

Drucken Sie den Bericht zur Netzwerkverbindungsprüfung und achten Sie auf Probleme. Prüfen Sie die empfohlene Abhilfemaßnahme.

In den folgenden relevanten Informationen finden Sie Einzelheiten zum Lesen des Berichts der Netzwerkverbindungsprüfung.

Hinweis:

Wenn Sie weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen prüfen möchten, drucken Sie ein Blatt mit dem Netzwerkstatus.

➔ [„Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung \(Netzwerkverbindungsbericht\)“](#) auf Seite 85

Verwenden Sie Epson Printer Connection Checker zur Verbesserung der Verbindung mit dem Computer. (Windows)

Lösungen

Je nach den Ergebnissen der Überprüfung können Sie das Problem möglicherweise lösen.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Epson Printer Connection Checker** auf dem Desktop.

Epson Printer Connection Checker wird gestartet.

Wenn es kein Symbol auf dem Desktop gibt, gehen Sie wie folgt vor, um Epson Printer Connection Checker zu starten.

- Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

- Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie **Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

- Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

- Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie dann **Alle Programme > Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

2. Folgen Sie zum Überprüfen der Bildschirmanleitung.

Hinweis:

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, installieren Sie einen Original Epson Druckertreiber.

[„Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“](#) auf Seite 80

Wenn Sie das Problem identifiziert haben, führen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Lösung aus.

Wenn Sie das Problem nicht beheben können, überprüfen Sie je nach Situation Folgendes.

- Der Drucker wird nicht über eine Netzwerkverbindung erkannt

[„Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung \(Netzwerkverbindungsbericht\)“](#) auf Seite 85

- Der Drucker wird nicht über eine USB-Verbindung erkannt

[„Drucker kann nicht über USB verbunden werden“](#) auf Seite 106

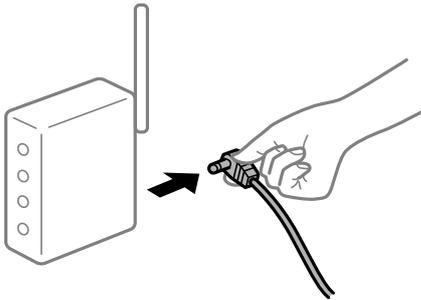
- Der Drucker wird erkannt, das Drucken kann jedoch nicht durchgeführt werden.

[„Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich \(Windows\)“](#) auf Seite 103

Es gibt ein Problem mit den Netzwerkgeräten für die WLAN-Verbindung.

Lösungen

Schalten Sie die Geräte ab, mit denen Sie eine Netzwerkverbindung herstellen möchten. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie die Geräte dann in folgender Reihenfolge ein: Drahtlos-Router, Computer oder Smart-Gerät und dann den Drucker. Positionieren Sie Drucker und Computer oder Smart-Gerät näher am Drahtlos-Router, um die Funkkommunikation zu erleichtern, und nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen dann erneut vor.



Geräte können wegen zu großem Abstand keine Signale vom Drahtlos-Router empfangen.

Lösungen

Versuchen Sie Folgendes, wenn Sie das Gerät innerhalb der Einrichtungsumgebung bewegen können.

Nachdem Sie den Computer oder das Smart-Gerät und den Drucker näher am Drahtlos-Router platziert haben, schalten Sie den Drahtlos-Router aus und dann wieder ein.

Nach dem Austausch des Drahtlos-Routers stimmen die Einstellungen nicht mit dem neuen Router überein.

Lösungen

Konfigurieren Sie die Verbindungseinstellungen erneut, sodass sie mit dem neuen Drahtlos-Router übereinstimmen.

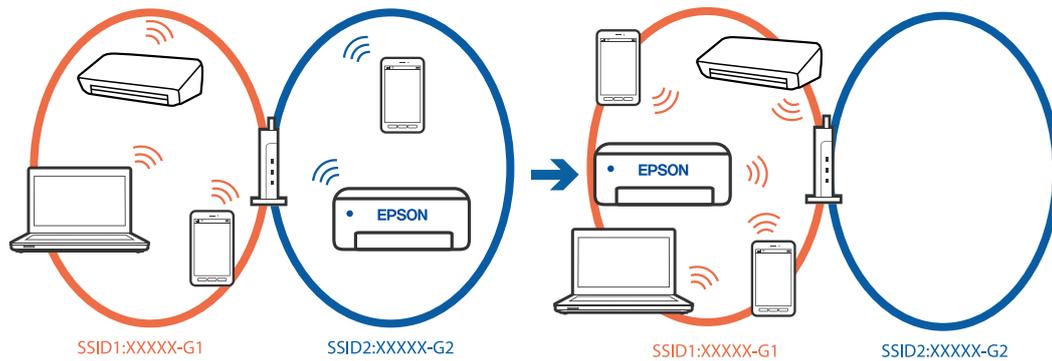
➔ [„Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung“](#) auf Seite 82

Der Computer oder das Smart-Gerät und der Drucker sind mit unterschiedlichen SSIDs verbunden.

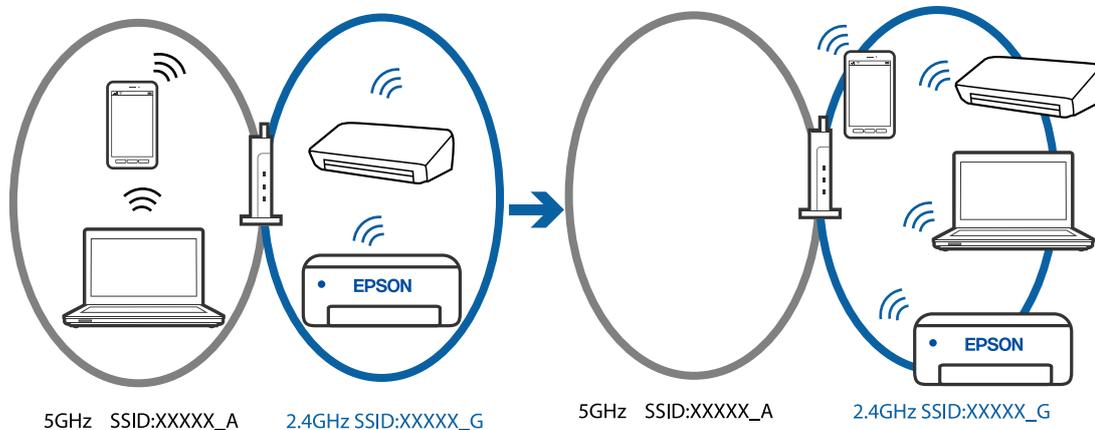
Lösungen

Wenn Sie mehrere Drahtlos-Router gleichzeitig verwenden oder wenn der Drahtlos-Router mehrere SSIDs hat und die Geräte mit unterschiedlichen SSIDs verbunden sind, können Sie keine Verbindung zum Drahtlos-Router herstellen.

- ❑ Beispiel für eine Verbindung zu unterschiedlichen SSIDs



- ❑ Beispiel für eine Verbindung zu SSIDs mit einem anderen Frequenzbereich



Verbinden Sie den Computer oder das Smart-Gerät mit der gleichen SSID wie den Drucker.

- ❑ Prüfen Sie die SSID, mit der Drucker verbunden ist, indem Sie den Bericht zur Netzwerkverbindungsprüfung ausdrucken.
- ❑ Prüfen Sie auf allen Computern und Smart-Geräten, die Sie mit dem Drucker verbinden möchten, den Namen des WLAN oder Netzwerks, mit dem Sie verbunden sind.
- ❑ Wenn der Drucker oder Ihr Computer oder Smart-Gerät mit verschiedenen Netzwerken verbunden sind, verbinden Sie das Gerät erneut mit der SSID, mit der Drucker verbunden ist.

Der Drahtlos-Router verfügt über einen Privacy Separator.

Lösungen

Die meisten Drahtlos-Router besitzen eine Separator-Funktion, die die Kommunikation zwischen Geräten mit der gleichen SSID blockiert. Falls eine Kommunikation zwischen Drucker und Computer oder Smartgerät nicht möglich ist, obwohl sich beide in demselben Netzwerk befinden, deaktivieren Sie die Separator-Funktionen am Drahtlos-Router. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Handbuch, das mit dem Drahtlos-Router mitgeliefert wurde.

Die IP-Adresse ist nicht richtig zugewiesen.

Lösungen

Falls die dem Drucker zugewiesene IP-Adresse 169.254.XXX.XXX ist und die Subnetzmaske 255.255.0.0, wurde die IP-Adresse möglicherweise nicht richtig zugewiesen.

Drucken Sie den Netzwerkverbindungsbericht und überprüfen Sie dann die IP-Adresse und die Subnet-Maske die dem Drucker zugewiesen wurden. Drücken Sie zum Drucken des

Netzwerkverbindungsberichts die Taste  am Bedienfeld des Druckers.

Starten Sie den Drahtlos-Router neu oder setzen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker zurück.

➔ [„Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 96](#)

Das an den USB 3.0-Anschluss angeschlossene Gerät verursacht Funkstörungen.

Lösungen

Wenn Sie ein Gerät an den USB 3.0-Anschluss auf einem Mac anschließen, kann es zu Funkstörungen kommen. Versuchen Sie Folgendes, wenn Sie keine Wireless-Verbindung (Wi-Fi) herstellen können oder die Verbindung instabil wird.

- Platzieren Sie das Gerät, das an den USB 3.0-Anschluss angeschlossen ist, etwas weiter vom Computer entfernt.

Es liegt ein Problem mit den Netzwerkeinstellungen am Computer oder Smart-Gerät vor.

Lösungen

Versuchen Sie über Ihren Computer oder Ihr Smart-Gerät auf Webseiten zuzugreifen, um sicherzustellen, dass die Netzwerkeinstellungen Ihres Geräts korrekt sind. Wenn Sie nicht auf Webseiten zugreifen können, gibt es ein Problem mit dem Computer oder Smart-Gerät.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung des Computers oder Smart-Geräts. Ausführliche Informationen finden Sie in der mit dem Computer oder Smart-Gerät gelieferten Dokumentation.

Der Drucker ist via Ethernet mithilfe von Geräten verbunden, die IEEE 802.3az (Energy Efficient Ethernet) unterstützen.

Lösungen

Wenn Sie den Drucker via Ethernet mithilfe von Geräten verbinden, die IEEE 802.3az (Energy Efficient Ethernet) unterstützen, können je nach verwendetem Hub oder Router die folgenden Probleme auftreten.

- Die Verbindung wird instabil; die Verbindung des Druckers wird ständig hergestellt und getrennt.
- Die Verbindung zum Drucker kann nicht hergestellt werden.
- Die Verbindungsgeschwindigkeit wird langsam.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um IEEE 802.3az für den Drucker zu deaktivieren und dann erneut eine Verbindung herzustellen.

1. Ziehen Sie das Ethernetkabel vom Computer und Drucker ab.
2. Wenn IEEE 802.3az für den Computer aktiviert ist, deaktivieren Sie es.
Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der mit dem Computer gelieferten Dokumentation.
3. Verbinden Sie Computer und Drucker direkt mit einem Ethernetkabel.
4. Drucken Sie am Drucker einen Netzwerkverbindungsbericht.
[„Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung \(Netzwerkverbindungsbericht\)“ auf Seite 85](#)
5. Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers im Netzwerkverbindungsbericht.

6. Rufen Sie auf dem Computer Web Config auf.
7. Wählen Sie **anmelden** und geben Sie das Administratorkennwort ein.
Starten Sie einen Webbrowser und geben Sie dann die IP-Adresse des Druckers ein.
[„Anwendung zur Konfiguration der Druckeroperationen \(Web Config\)“](#) auf Seite 159
8. Wählen Sie **Netzwerkeinstellungen > Kabelgebundenes LAN**.
9. Wählen Sie **Aus** bei **IEEE 802.3az**.
10. Klicken Sie auf **Weiter**.
11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Ziehen Sie das Ethernetkabel vom Computer und Drucker ab.
13. Wenn Sie in Schritt 2 IEEE 802.3az für den Computer deaktiviert haben, aktivieren Sie es.
14. Schließen Sie die Ethernetkabel, die Sie in Schritt 1 entfernt haben, an den Computer und den Drucker an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, wird es möglicherweise nicht durch den Drucker, sondern durch andere Geräte verursacht.

Das Papier wird nicht richtig eingelesen

Prüfpunkte

Prüfen Sie folgende Punkte und versuchen Sie dann die Abhilfemaßnahmen entsprechend den Problemen.

■ **Der Aufstellungsort ist nicht angemessen.**

Lösungen

Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und betreiben Sie ihn gemäß den empfohlenen Umgebungsbedingungen.

➔ [„Umgebungsbedingungen“](#) auf Seite 165

■ **Es wird nicht unterstütztes Papier verwendet.**

Lösungen

Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“](#) auf Seite 153

➔ [„Nicht verfügbare Papiertypen“](#) auf Seite 156

■ **Das Papier wird nicht ordnungsgemäß gehandhabt.**

Lösungen

Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.

➔ [„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“](#) auf Seite 27

■ Es sind zu viele Blätter im Drucker eingelegt.

Lösungen

Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl.

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153](#)

■ Das Papier rutscht, wenn Papierstaub am Roller haftet.

Lösungen

Wenn das Papier, das Sie bisher verwendet haben, nicht richtig eingezogen wird, kann Papierstaub an der Walze haften. Reinigen Sie den Roller.

➔ [„Beheben von Problemen mit dem Papiereinzug“ auf Seite 65](#)

■ Papier, das zum ersten Mal verwendet wird, wird nicht richtig eingezogen.

Lösungen

Handelsübliches Papier wird je nach den Eigenschaften des Papiers möglicherweise nicht richtig eingezogen. Versuchen Sie, zu drucken, indem Sie die Methode zum Einlegen des Papiers ändern von Papierkassette 1, Papierkassette 2 und hinterer Papiereinzug (in dieser Reihenfolge).

Papier wird schräg eingezogen

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Wenn das Papier gewellt ist oder die Kanten des Papiers gefaltet sind, könnte es den Druckkopf berühren und angewinkelt eingezogen werden.

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.

➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette 1“ auf Seite 29](#)

➔ [„Einlegen des Papiers in die Papierkassette 2“ auf Seite 32](#)

➔ [„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 36](#)

Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist feucht oder nass.

Lösungen

Legen Sie neues Papier ein.

■ **Papierblätter bleiben wegen statischer Aufladung aneinander haften.**

Lösungen

Fächern Sie das Papier vor dem Einlegen auf. Wenn das Papier noch immer nicht eingezogen wird, legen Sie die Blätter einzeln ein.

■ **Beim manuellen 2-seitigen Drucken während mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen.**

Lösungen

Entfernen Sie sämtliches Papier, das in der Papierquelle eingelegt ist, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

Papier wird unbedruckt über den hinteren Papiereinzug ausgeworfen

■ **Das Papier wurde eingelegt, bevor der hintere Papiereinzug bereit war.**

Lösungen

Senden Sie zuerst den Druckauftrag und legen Sie erst dann Papier ein, wenn der Drucker Sie dazu auffordert.

Disc-Fach wird beim Einsetzen ausgefahren

■ **Die Disc wurde nicht wie erforderlich platziert.**

Lösungen

Platzieren Sie die Disc erneut wie erforderlich.

➔ [„Einlegen und Entfernen einer Disc“ auf Seite 41](#)

■ **Das Disc-Fach wurde eingesetzt, bevor der Drucker bereit war.**

Lösungen

Setzen Sie das Disc-Fach erst ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Andernfalls tritt ein Fehler auf und der Träger wird ausgeworfen.

Schlechte Druckqualität

Ausdrucke weisen fehlende Farben, Streifen oder unerwartete Farben auf



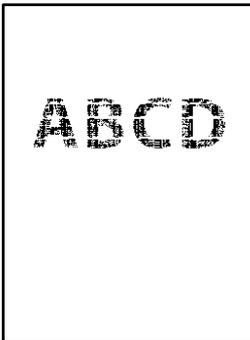
Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.

➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67

Schlechte Druckqualität bei Schwarztinte



Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

- Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.

„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67

- Falls das Problem nicht mit der Kopfreinigung gelöst wird, können Sie zunächst mit einer Mischung aus Farbtinten drucken, um ein Verbundschwarz zu erzeugen, indem Sie die folgenden Einstellungen in Windows ändern.

Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers. Bei Auswahl von **Mischung von Farbtinten zum Erzeugen von Schwarz verwenden** können Sie mit Druckqualität **Standard** drucken, wenn der **Druckmedium Normalpapier** oder **Umschlag** ist.

Beachten Sie, dass diese Funktion nicht die Düsenverstopfung behebt. Um Düsenverstopfungen zu lösen, empfehlen wir, den Epson-Support für Reparaturen zu kontaktieren.

Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 2.5 cm



Dafür kann es folgende Gründe geben.

Die Papiertypeneinstellung entspricht nicht dem eingelegten Papier.

Lösungen

Wählen Sie eine Papiertypeneinstellung im Druckertreiber aus, die dem im Drucker eingelegten Papiertyp entspricht.

Die Druckqualität ist zu niedrig eingestellt.

Lösungen

Wenn Sie auf Normalpapier drucken, verwenden Sie zum Drucken eine höhere Druckqualität.

Windows

Wählen Sie **Stark** unter **Qualität** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers.

Mac OS

Wählen Sie **Fein** als **Qualität** im Menü des Druckdialogfelds **Druckereinstellungen**.

Die Druckkopfform ist fehlerhaft.

Lösungen

Richten Sie den Druckkopf aus.

Windows

Klicken Sie auf **Druckkopf-Justage** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Dienstprogramm > Drucker-Dienstprogramm öffnen** und dann auf **Druckkopf-Justage**.

Verschwommene Ausdrücke, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung



enthalten alle
Aufdruck. W
↓ 5008 "Regel

Dafür kann es folgende Gründe geben. Prüfen Sie die Ursachen und befolgen Sie die Abhilfemaßnahmen in der Reihenfolge von oben nach unten.

Die Druckkopfform ist fehlerhaft.

Lösungen

Richten Sie den Druckkopf aus.

Windows

Klicken Sie auf **Druckkopf-Justage** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

❑ Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen** und dann auf **Druckkopf-Justage**.

Die Einstellung für bidirektionalen Druck ist aktiviert.

Lösungen

Sollte sich die Druckqualität auch nach der Druckkopfausrichtung nicht verbessern, deaktivieren Sie die Einstellung für bidirektionalen Druck.

Bei bidirektionalem (oder Hochgeschwindigkeits-)Druck bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen und es kann zu einer Fehlausrichtung von vertikalen Linien kommen. Das Deaktivieren dieser Einstellung kann die Druckgeschwindigkeit herabsetzen, dadurch jedoch die Druckqualität erhöhen.

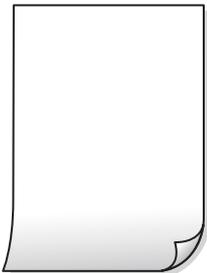
❑ Windows

Deaktivieren Sie **Bidirektionales Drucken** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers.

❑ Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Aus** die Einstellung **Druck mit hoher Geschwindigkeit** aus.

Der Ausdruck wird als leere Seite ausgegeben



Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

Führen Sie den Düsentest durch und versuchen Sie dann Powerreinigung, wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind.

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“](#) auf Seite 67

➔ [„Ausführen von Powerreinigung“](#) auf Seite 69

Die Druckeinstellungen und das im Drucker eingelegte Papierformat stimmen nicht überein.

Lösungen

Ändern Sie die Druckeinstellungen gemäß dem im Drucker eingelegten Papierformat. Legen Sie Papier in den Drucker ein, das den Druckeinstellungen entspricht.

Es werden mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen.

Lösungen

Prüfen Sie Folgendes, um zu verhindern, dass mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden.

→ „Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig“ auf Seite 112

Angewinkelt bedruckt



Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Wenn das Papier gewellt ist oder die Kanten des Papiers gefaltet sind, könnte es den Druckkopf berühren und angewinkelt eingezogen werden.

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.

→ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette 1“ auf Seite 29

→ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette 2“ auf Seite 32

→ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 36

Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Wenn horizontale Streifen (senkrecht zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier oben oder unten verschmiert ist, legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.

- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette 1“ auf Seite 29
- ➔ „Einlegen des Papiers in die Papierkassette 2“ auf Seite 32
- ➔ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 36

■ Der Papiertransportweg ist verschmiert.

Lösungen

Wenn vertikale Streifen (horizontal zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier verschmiert ist, reinigen Sie den Papiertransportweg.

- ➔ „Reinigen der Papierzuführung“ auf Seite 71

■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

■ Der Druckkopf reibt auf der Papieroberfläche.

Lösungen

Beim Drucken auf dickem Papier befindet sich der Druckkopf nahe an der Druckoberfläche und das Papier kann abgerieben werden. Aktivieren Sie in diesem Fall die Einstellung für reduzierten Abrieb. Durch Aktivieren dieser Einstellung kann die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit abnehmen.

Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers auf **Utility** und wählen Sie dann **Schweres Papier und Briefumschläge**.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Schweres Papier und Briefumschläge** aus.

■ Die Rückseite des Papiers wurde bedruckt, bevor die bereits bedruckte Seite trocken war.

Lösungen

Stellen Sie beim manuellen 2-seitigen Drucken sicher, dass die Tinte vollständig getrocknet ist, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

Die gedruckten Fotos sind klebrig



Der Ausdruck wurde auf der falschen Seite des Fotopapiers gemacht.

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass Sie auf der bedruckbaren Seite drucken. Wenn Sie auf der falschen Seite des Fotopapiers drucken, müssen Sie den Papiertransportweg reinigen.

➔ [„Reinigen der Papierzuführung“ auf Seite 71](#)

Bilder oder Fotos werden in unerwarteten Farben gedruckt



Dafür kann es folgende Gründe geben.

Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67](#)

Farbkorrektur wurde angewendet.

Lösungen

Beim Drucken über den Druckertreiber von Windows wird die automatische Epson-Fotoanpassung standardmäßig je nach dem Papiertyp angewandt. Versuchen Sie es mit einer anderen Einstellung.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** die Option **Benutzerdefiniert** unter **Farbkorrektur** und klicken Sie dann auf **Erweitert**. Ändern Sie die Einstellung **Szenenkorrektur** von **Automatisch** auf eine andere Einstellung. Wenn die Änderung der Einstellung nicht hilft, verwenden Sie eine andere Farbkorrekturmethode als **PhotoEnhance** in **Farbmanagement**.

➔ [„Einstellen der Druckfarbe“ auf Seite 60](#)

Farben im Ausdruck unterscheiden sich von denen auf dem Bildschirm



Die Farbeigenschaften für das von Ihnen verwendete Anzeigegerät wurden nicht richtig angepasst.

Lösungen

Anzeigegeräte wie Computerbildschirme haben ihre eigenen Anzeigeeigenschaften. Ist die Anzeige unausgeglichen, wird das Bild nicht mit der richtigen Helligkeit und den richtigen Farben angezeigt. Passen Sie die Eigenschaften des Geräts an. Gehen Sie als Nächstes wie folgt vor.

Windows

Greifen Sie auf das Druckertreiberfenster zu, wählen Sie **Benutzerdefiniert** als Einstellung für **Farbkorrektur** auf der Registerkarte **Weitere Optionen**, und klicken Sie dann auf **Erweitert**. Wählen Sie bei **EPSON-Standard** die Einstellung **Farbmodus** aus.

Mac OS

Rufen Sie das Dialogfeld Print (Drucken) auf. Wählen Sie aus dem Popup-Menü **Farboptionen** und klicken Sie dann auf den Pfeil neben **Erweit. Einstellungen**. Wählen Sie bei **EPSON-Standard** die Einstellung **Modus** aus.

Das Anzeigegerät reflektiert externe Lichtquellen.

Lösungen

Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht und prüfen Sie das Bild bei guten Lichtverhältnissen.

Das Anzeigegerät hat eine hohe Auflösung.

Lösungen

Die Farben können von Farben auf Smart-Geräten wie Smartphones oder Tablets mit hochauflösenden Bildschirmen abweichen.

Das Anzeigegerät und der Drucker verwenden unterschiedliche Prozesse zur Erzeugung von Farben.

Lösungen

Die Farben eines Bildschirms weichen von denen auf Papier ab, da das Anzeigegerät und der Drucker unterschiedliche Prozesse zur Erzeugung von Farben verwenden. Passen Sie die Farbeigenschaften an, sodass die Farben identisch sind.

Drucken ohne Rand nicht möglich



Die Option „Randlos“ ist nicht in den Druckereinstellungen festgelegt.

Lösungen

Stellen Sie in den Druckereinstellungen den Randlosdruck ein. Wenn Sie eine Papiersorte gewählt haben, die den Randlosdruck nicht unterstützt, können Sie **Randlos** nicht wählen. Wählen Sie eine Papiersorte, die den Randlosdruck unterstützt.

Windows

Wählen Sie auf der Registerkarte **Randlos** des Druckertreibers die Option **Haupteinstellungen** aus.

Mac OS

Wählen Sie unter **Papierformat** ein Papierformat für den Randlosdruck aus.

➔ [„Papier für Randlosdruck“ auf Seite 155](#)

Bei randlosem Druck werden Bildrandbereiche abgeschnitten



Da das Bild leicht vergrößert wird, wird der überstehende Bereich abgeschnitten.

Lösungen

Wählen Sie eine kleinere Vergrößerungseinstellung.

Windows

Klicken Sie auf **Einstellungen** neben dem Kontrollkästchen **Randlos** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers und ändern Sie die Einstellungen.

Mac OS

Ändern Sie die Einstellung **Erweiterung** im Menü **Druckereinstellungen** des Dialogfeldes Print (Drucken).

Seitenverhältnis der Bilddaten und Papierformat unterscheiden sich.

Lösungen

Wenn das Seitenverhältnis der Bilddaten vom Papierformat abweicht, wird die lange Seite des Bildes abgeschnitten, falls es über die lange Seite des Papiers hinausragt.

Ein Auftrag wartet auf den Druckvorgang.

Lösungen

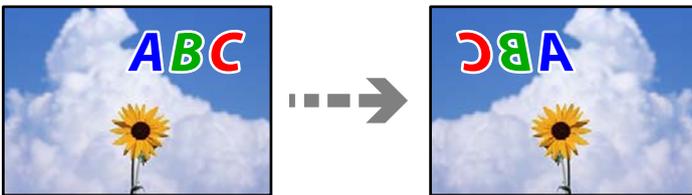
Brechen Sie angehaltene Druckaufträge ab.

Der Computer wurde während des Druckvorgangs manuell in den Ruhezustand oder in den Energiesparmodus versetzt.

Lösungen

Versetzen Sie den Computer während des Druckvorgangs nicht manuell in den **Ruhezustand** oder in den **Energiesparmodus**. Beim nächsten Start des Computers druckt der Drucker möglicherweise Seiten mit unvollständigem Text.

Das gedruckte Bild ist seitenverkehrt



In den Druckeinstellungen ist die Option zum Spiegeln des Bilds festgelegt.

Lösungen

Deaktivieren Sie die Einstellung zum Spiegeln des Bilds im Druckertreiber oder in der Anwendung.

Windows

Deaktivieren Sie **Bild spiegeln** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers.

Mac OS

Löschen Sie die Einstellung **Bild spiegeln** im Menü **Druckereinstellungen** des Druckdialogfelds.

Mosaikartige Muster im Ausdruck



Es wurden Bilder oder Fotos mit einer niedrigen Auflösung gedruckt.

Lösungen

Verwenden Sie beim Drucken von Bildern oder Fotos hochauflösende Daten. Bilder auf Websites haben häufig eine niedrige Auflösung, auch wenn sie auf dem Display gut aussehen. Dadurch könnte die Druckqualität abnehmen.

Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden

Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.

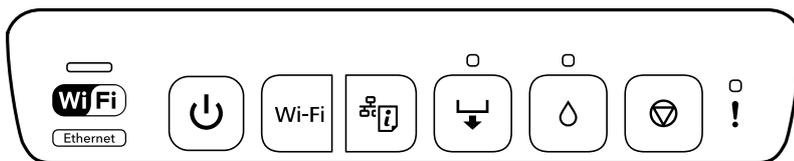
Ist kein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 80
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 82

Leuchten und Druckerstatus prüfen

Lampen auf dem Bedienfeld geben den Status des Druckers an.



Normaler Status



Hell	Status
	<p>Der Drucker ist mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) oder über Ethernet verbunden.</p> <p>Wenn der Drucker gleichzeitig mit einem Wi-Fi- und einem kabelgebundenen LAN verbunden ist, hat die Verbindung zum kabelgebundenen LAN Vorrang.</p>
	<p>Zeigt an, dass der Drucker mit einem Netzwerk im Wi-Fi Direct-Modus (Simple AP) verbunden ist.</p>
	<p>Drucker ist über USB verbunden.</p>

Fehlerstatus

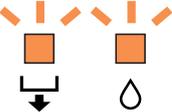
Wenn ein Fehler auftritt, leuchtet oder blinkt eine Fehleranzeige. Fehlerdetails werden im Computer-Bildschirm angezeigt.

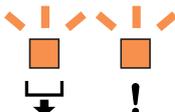
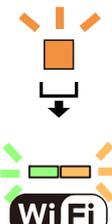
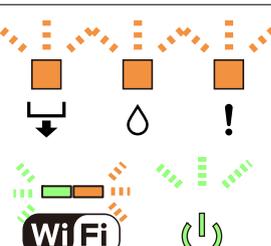
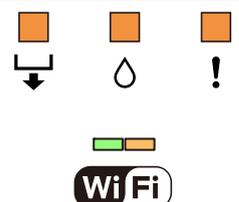
: Ein

: Blinkt langsam

: Blinkt schnell

Hell	Status	Lösungen
	Die Druckerabdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Druckerabdeckung.
	Das Ausgabefach ist nicht ausgefahren.	Fahren Sie das Ausgabefach vollständig aus.
	Kein Papier eingelegt oder es wurden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen.	Laden Sie Papier in Papierkassette 1 oder 2 und drücken Sie dann die Taste  .
	Sie können vom hinteren Papiereinzug drucken.	Legen Sie ein einzelnes Blatt Papier ein und drücken Sie dann die Taste  .
	Sie können das Disc-Fach einsetzen.	Laden Sie das Disc-Fach und drücken Sie dann die Taste  .
	Das Disc-Fach ist nicht richtig eingesetzt.	Prüfen Sie die Richtung und die Vorder-/Rückseite des Disc-Fachs, und drücken Sie dann die Taste  .
	Das Papier ist nicht richtig in den hinteren Papiereinzug eingelegt oder es ist ein Papierstau aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier. Legen Sie ein einzelnes Blatt korrekt in den hinteren Papiereinzug ein und drücken Sie die Taste  .
	Von einem nicht unterstützten Druckertreiber wurden Druckdaten gesendet.	Stoppen Sie den Druck mit der Taste  .
	Das eingelegte Papierformat unterstützt 2-seitiges Drucken nicht.	Legen Sie das richtige Papierformat ein und drücken Sie dann die Taste  .
	Das Papier wird ausgeworfen, da es sich zu weit im hinteren Papiereinzug befindet.	Legen Sie das Papier korrekt in den hinteren Papiereinzug ein und drücken Sie die Taste  .
	Keine Disc eingelegt oder die eingelegte Disc wird nicht unterstützt.	Laden Sie korrekt eine Disc ein und drücken Sie dann die Taste  .
	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier und drücken Sie die Taste  .

Hell	Status	Lösungen
	<p>Eine Tintenpatrone ist verbraucht oder es ist nicht genügend Tinte in der Patrone, um die Tinte zu laden.</p>	<p>Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Es ist keine Tintenpatrone eingesetzt.</p>	
	<p>Die Tintenpatrone wird nicht erkannt, selbst wenn Sie eine neue Tintenpatronen einsetzen.</p>	<p>Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein.</p>
	<p>Die Power-Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil eine Tintenpatrone nahezu verbraucht ist.</p>	<p>Drücken Sie zur Behebung des Fehlers die Taste . Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue, um die Power-Reinigung durchzuführen. Zum sofortigen Auswechseln der Tintenpatrone siehe unten. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Eine Tintenpatrone ist nahezu verbraucht. Sie können drucken, bis die Anzeige  leuchtet.</p>	<p>Bereiten Sie eine neue Tintenpatrone vor. Sie können die Tintenfüllstände auf dem Computer überprüfen. Zum sofortigen Auswechseln der Tintenpatrone siehe unten. „Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)“ auf Seite 138</p>
	<p>Gleichzeitig blinkend: Die Nutzungsdauer eines Tinten kissens ist bald oder ganz abgelaufen.</p>	<p>Das Tinten kissen muss ersetzt werden. Wenden Sie sich an Epson oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um das Tinten kissen auszutauschen. Dieser Vorgang kann nicht vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Wenn auf dem Computer eine Meldung angezeigt wird, dass Sie den Druckvorgang angezeigt wird, dass Sie den Druckvorgang fortsetzen können, drücken Sie die Taste , um den Druckvorgang fortzusetzen. Die Fehleranzeige hört zunächst auf zu blinken, sie blinkt jedoch in regelmäßigen Abständen erneut, bis das Tinten kissen ersetzt worden ist.</p>
	<p>Gleichzeitig blinkend: Die Power-Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil ein Tinten kissen bald abgelaufen ist.</p>	<p>Drücken Sie zur Behebung des Fehlers die Taste . Um die Power-Reinigung durchzuführen, muss das Tinten kissen ersetzt werden. Wenden Sie sich an den Epson-Support.</p>

Hell	Status	Lösungen
	Ein nicht unterstütztes Gerät ist an den USB-Anschluss der externen Schnittstelle angeschlossen.	Schließen Sie ein Gerät, z. B. eine Digitalkamera, die PictBridge unterstützt, an den externen USB-Anschluss an.
	Ein USB-Hub ist am externenSchnittstellen-USB-Port angeschlossen.	Der externe Schnittstellen-USB-Port unterstützt keine USB-Hubs. Schließen Sie ein USB-Kabel direkt an.
	Das am USB-Anschluss der externen Schnittstelle angeschlossene Gerät reagiert nicht.	Schließen Sie ein Gerät, z. B. eine Digitalkamera, die PictBridge unterstützt, an den externen USB-Anschluss an. Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Gerät, z. B. der Akku, normal funktioniert.
	Ein USB-Kabel ist am externen Schnittstellen-USB-Port angeschlossen, wenn Sie PictBridge über ein Netzwerk verbinden.	Trennen Sie das USB-Kabel vom externen Schnittstellen-USB-Port.
	Bei der Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk ist ein Fehler aufgetreten.	Beachten Sie die folgenden Punkte, um ein Wi-Fi-Netzwerk neu einzurichten. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Versetzen Sie den Wi-Fi-Zugangspunkt in den Wi-Fi-Einrichtungsmodus. <input type="checkbox"/> Verringern Sie den Abstand zwischen dem Wi-Fi-Zugangspunkt und dem Drucker auf 3 Meter und versuchen Sie es dann erneut.
	Bei der Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk ist ein Sicherheitsfehler aufgetreten.	Möglicherweise stellt ein anderes Wi-Fi-Netzwerkgerät zur gleichen Zeit eine Verbindung zum Wi-Fi-Netzwerk her. Versuchen Sie es später noch einmal.
	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt, und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wenn das Problem nicht gelöst werden kann, kontaktieren Sie den Epson Support.
	Die Aktualisierung der Firmware ist fehlgeschlagen (Wiederherstellungsmodus).	Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. <ol style="list-style-type: none"> 1. Verbinden Sie Computer und Drucker mit einem USB-Kabel. 2. Besuchen Sie Ihre lokale Epson-Website, um die neueste Firmware herunterzuladen und die Installation zu starten. <p>Weitere Informationen dazu finden Sie in den Anweisungen auf der Download-Seite.</p>

* In manchen Druckzyklen wird ggf. eine sehr kleine Menge überschüssige Tinte im Tintenkössen gesammelt. Um zu vermeiden, dass die Tinte aus dem Kössen ausläuft, hält der Drucker automatisch an, sobald das Limit des Kössens erreicht ist. Ob und wie oft dies erforderlich ist, hängt von der Anzahl der gedruckten Seiten, dem

bedruckten Medium und der Anzahl der Reinigungszyklen ab, die der Drucker durchführt. Wenn der Austausch erforderlich ist, bedeutet dies nicht, dass der Drucker im Rahmen der Spezifikation nicht mehr funktioniert. Der Drucker gibt an, wann ein Austausch des Kissens erforderlich wird. Der Austausch kann nur von einem autorisierten Epson-Service-Anbieter vorgenommen werden. Die Epson-Garantie deckt die Kosten für diesen Austausch nicht ab.

Papier wird gestaut

Überprüfen Sie, welcher Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen, um das gestaute Papier einschließlich etwaiger abgerissener Papierreste zu entfernen. Löschen Sie als Nächstes den Fehler.

 **Achtung:**

Berühren Sie die Tasten am Bedienfeld nie, während sich Ihre Hand im Inneren des Druckers befindet. Falls ein Druckvorgang gestartet wird, könnte es zu Verletzungen kommen. Achten Sie darauf, keine vorstehenden Teile zu berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

 **Wichtig:**

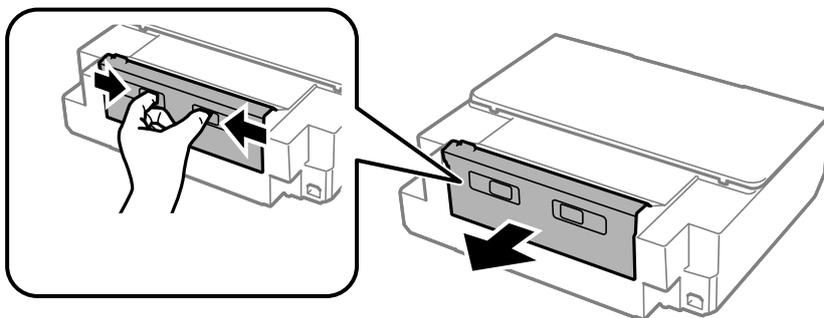
Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig. Wird das Papier gewaltsam herausgezogen, könnte der Drucker beschädigt werden.

Entfernen von gestautem Papier

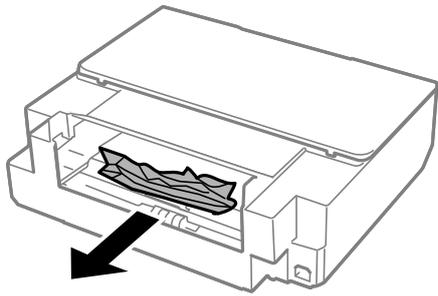
 **Achtung:**

Berühren Sie die Tasten am Bedienfeld nie, während sich Ihre Hand im Inneren des Druckers befindet. Falls ein Druckvorgang gestartet wird, könnte es zu Verletzungen kommen. Achten Sie darauf, keine vorstehenden Teile zu berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

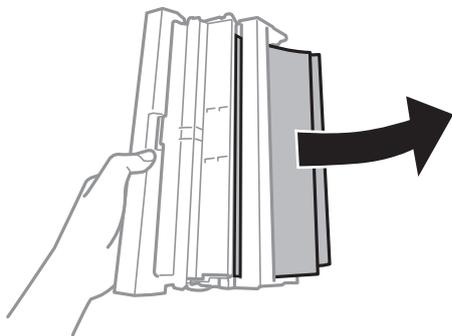
1. Entfernen Sie die hintere Abdeckung.



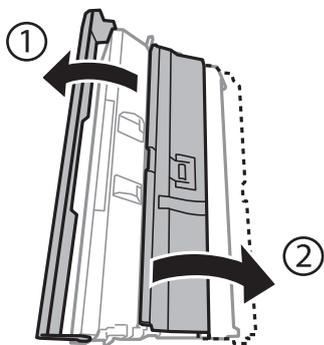
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.



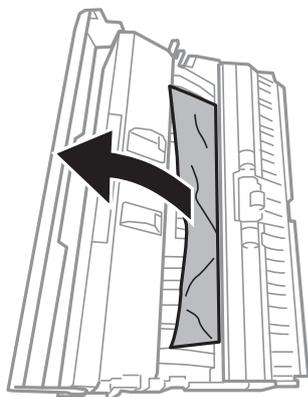
3. Entfernen Sie das gestaute Papier aus der hintere Abdeckung.



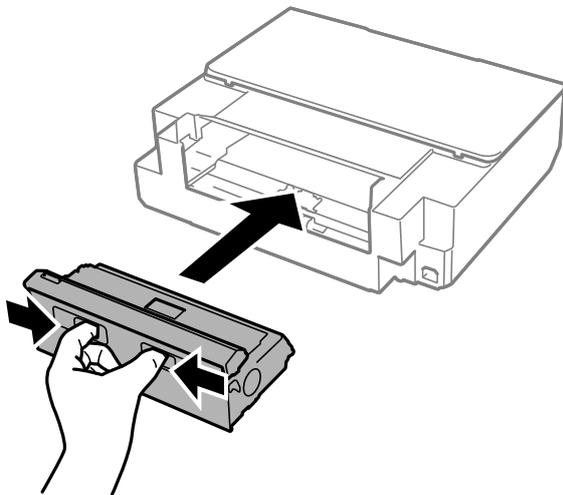
4. Öffnen Sie die Abdeckung der hintere Abdeckung.



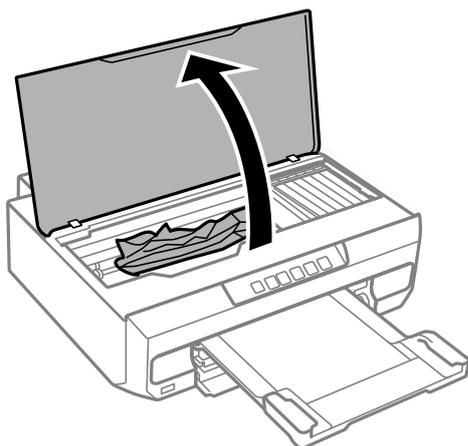
5. Entfernen Sie das gestaute Papier.



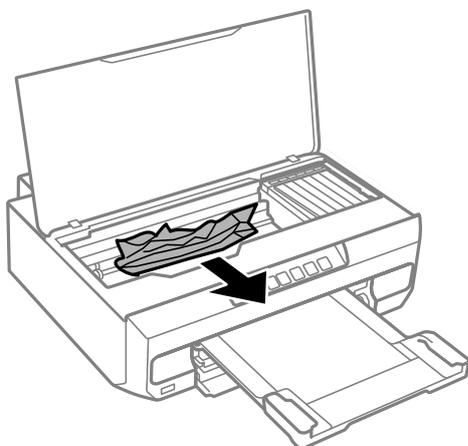
- Schließen Sie die Abdeckung der hintere Abdeckung und setzen Sie dann die hintere Abdeckung in den Drucker ein.



- Öffnen Sie die Druckerabdeckung.

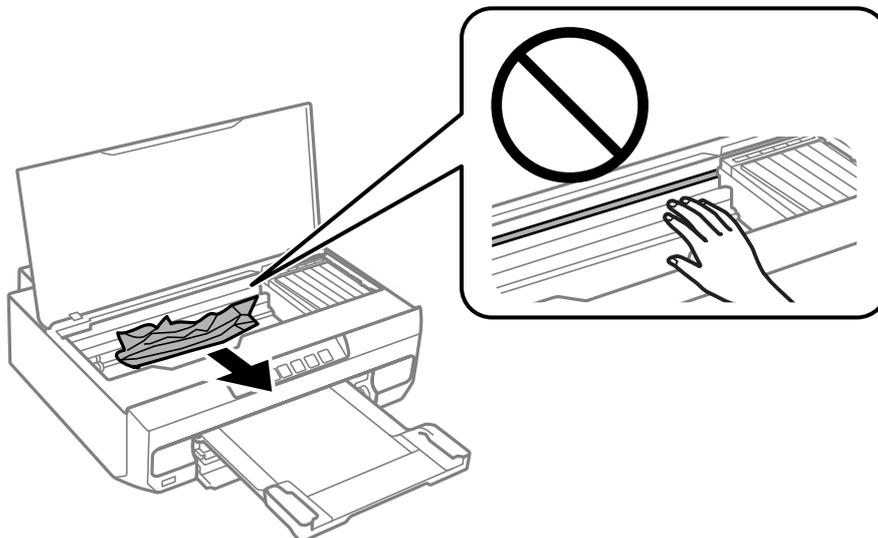


- Entfernen Sie das gestaute Papier.

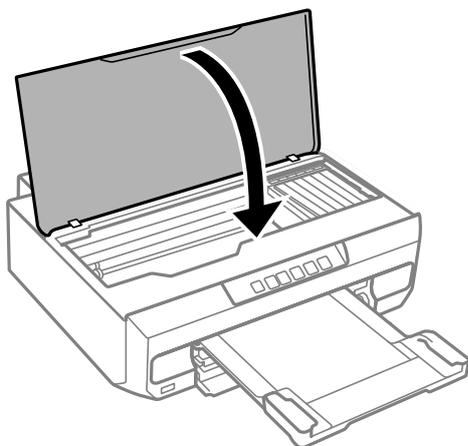


! Wichtig:

Berühren Sie nicht das weiße, flache Kabel und den durchsichtigen Film im Inneren des Druckers. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.

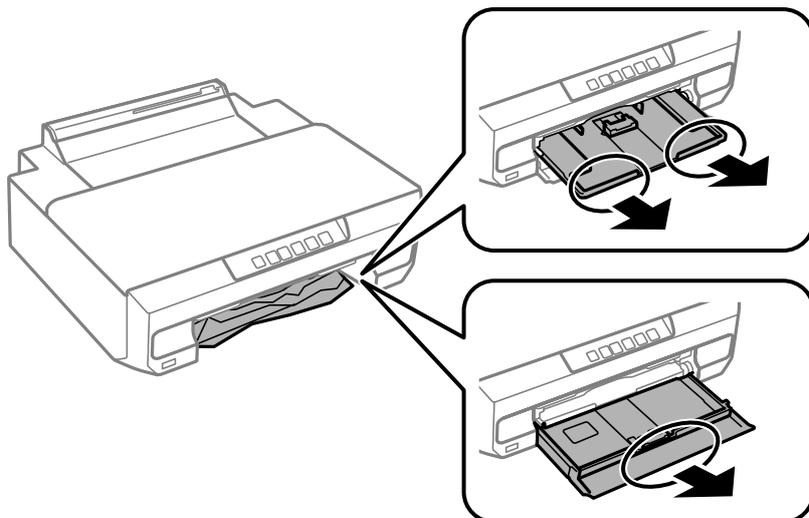


9. Schließen Sie die Druckerabdeckung.

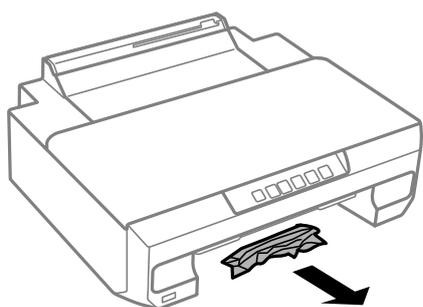


10. Schließen Sie das Ausgabefach.

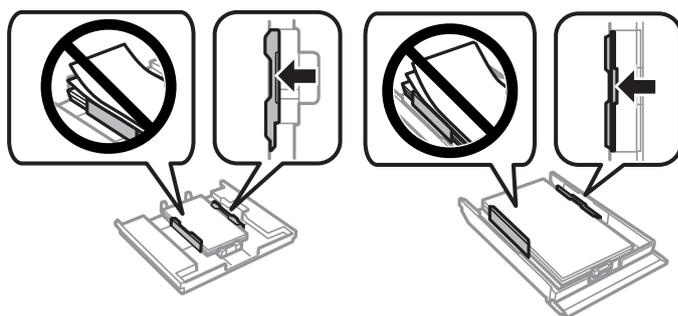
11. Ziehen Sie die Papierkassette heraus.



12. Entfernen Sie das gestaute Papier.



13. Richten Sie die Kanten des Papiers aus und schieben Sie die Papierführungsschienen bis an die Kanten des Papiers.



14. Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

Verhindern von Papierstaus

Überprüfen Sie Folgendes, wenn Papierstaus häufiger auftreten.

- Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und betreiben Sie ihn gemäß den empfohlenen Umgebungsbedingungen.
[„Umgebungsbedingungen“ auf Seite 165](#)
- Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.
[„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153](#)
- Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.
[„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27](#)
- Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.
[„Einlegen des Papiers in die Papierkassette 1“ auf Seite 29](#)
[„Einlegen des Papiers in die Papierkassette 2“ auf Seite 32](#)
[„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 36](#)
- Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl.
- Legen Sie die Blätter nacheinander ein, wenn mehrere Blätter Papier eingelegt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das eingestellte Papierformat und die Papiersorte mit dem Format und der Sorte des in den Drucker eingelegten Papiers übereinstimmen.
[„Papiersortenliste“ auf Seite 28](#)
- Reinigt die Walze im Drucker.
[„Beheben von Problemen mit dem Papiereinzug“ auf Seite 65](#)

Es ist Zeit, die Tintenpatronen auszutauschen

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenpatronen

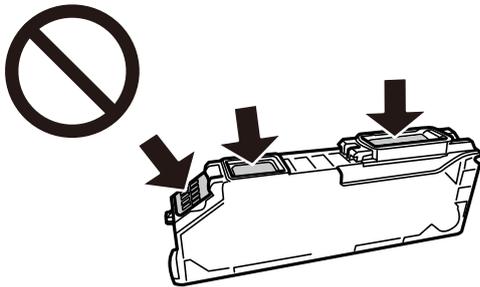
Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufbewahrung von Tinte

- Halten Sie die Tintenpatronen von direktem Sonnenlicht fern.
- Lagern Sie die Tintenpatronen nicht bei hohen oder sehr niedrigen Temperaturen.
- Für beste Ergebnisse empfiehlt Epson, Tintenpatronen vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum oder innerhalb von sechs Monaten nach Öffnen der Verpackung aufzubrauchen, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher eintritt.
- Lagern Sie Tintenpatronen zum Erzielen der besten Druckergebnisse so, dass die Unterseite nach unten zeigt.
- Wenn Sie eine Tintenpatrone verwenden wollen, die Sie zuvor an einem kälteren Ort gelagert haben, lassen Sie sie sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- Öffnen Sie die Verpackung von Tintenpatronen erst, wenn Sie sie direkt in den Drucker einsetzen. Die Tintenpatrone ist vakuumverpackt, um deren Zuverlässigkeit zu bewahren. Wenn Sie die Tintenpatrone über einen längeren Zeitraum unverpackt aufbewahren, bevor Sie sie nutzen, kann u. U. kein normales Druckergebnis erzielt werden.

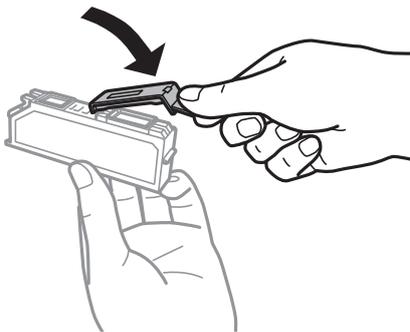
Vorsichtsmaßnahmen beim Austauschen von Tintenpatronen

- Schütteln Sie die Tintenpatronen nach dem Öffnen der Verpackung nicht. Es könnte Tinte austreten.

- ❑ Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.



- ❑ Installieren Sie alle Tintenpatronen; andernfalls ist das Drucken nicht möglich.
- ❑ Wechseln Sie die Tintenpatronen nicht aus, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- ❑ Nach dem Einsetzen der Tintenpatrone blinkt die Betriebsanzeige, während der Drucker die Tinte lädt. Schalten Sie den Drucker während des Tintenladevorgangs nicht aus. Wenn der Tintenladevorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.
- ❑ Lassen Sie den Drucker nicht mit entfernten Tintenpatronen stehen und schalten Sie den Drucker während des Austauschs nicht aus. Andernfalls kann die in den Druckkopfdüsen verbleibende Tinte austrocknen und das Drucken verhindern.
- ❑ Achten Sie darauf, dass kein Staub oder irgendwelche Objekte in den Tintenpatronenhalter gelangen. Etwaige Objekte im Halter können die Druckergebnisse beeinträchtigen oder sogar dazu führen, dass kein Drucken mehr möglich ist. Falls ein Objekt in den Halter gelangt, entfernen Sie es vorsichtig.
- ❑ Wenn Sie die Tintenpatrone zur späteren Wiederverwendung oder zur Entsorgung aus dem Drucker entfernen, verschließen Sie die Tintenzufuhröffnung unbedingt wieder mit der Kappe. So verhindern Sie, dass die Tinte austrocknet oder der Umgebungsbereich durch Tinte verschmiert wird.



- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone zur späteren Verwendung aus dem Drucker entfernen, empfiehlt Epson, sie so schnell wie möglich zu verbrauchen.
- ❑ Dieser Drucker nutzt Tintenpatronen, die mit einem grünen Chip ausgestattet sind. Dieser Chip überwacht Informationen, wie z. B. die verbleibende Tintenmenge für jede Tintenpatrone. Das bedeutet, dass Sie eine Tintenpatrone, die aus dem Drucker herausgenommen wurde, bevor sie leer war, weiterhin nutzen können, wenn Sie sie wieder in den Drucker einsetzen. Beim Wiedereinsetzen der Tintenpatrone wird jedoch etwas Tinte verbraucht, um die Druckerleistung sicherzustellen.
- ❑ Für eine maximale Tinteneffizienz sollten Sie eine Tintenpatrone nur dann entfernen, wenn sie ausgewechselt werden muss. Tintenpatronen mit niedrigem Tintenstand sollten u. U. nicht wiedereingesetzt werden.

- Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte in der Patrone enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass die Patrone ausgetauscht werden muss. Beim Anzeigen der verbleibenden Nutzungsdauer wird diese Reserve nicht berücksichtigt.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an der Tintenpatrone vor, denn dies kann ggf. dazu führen, dass Sie nicht mehr normal drucken können.
- Sie können nicht die Patronen verwenden, die mit dem Ersatzdrucker geliefert wurden.
- Tauschen Sie die Tintenpatronen möglichst rasch eine nach der anderen aus. Falls Sie zwei oder mehr Patronen zur gleichen Zeit austauschen oder das Austauschen längere Zeit in Anspruch nimmt, kann einige Tinte verbraucht werden, um die Druckerleistung zu gewährleisten. Lassen Sie den Drucker nicht mit entfernten Tintenpatronen stehen.

Tintenverbrauch

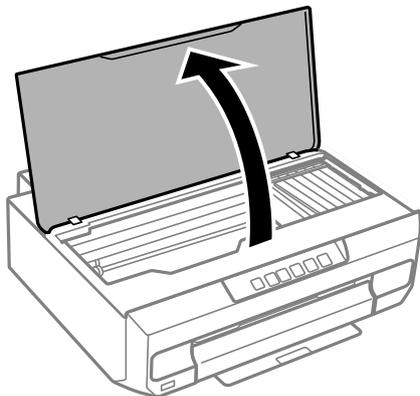
- Zum Erhalt der optimalen Druckkopfleistung wird von allen Patronen bei Wartungsvorgängen etwas Tinte verbraucht. Auch beim Einschalten des Druckers oder Austauschen von Tintenpatronen kann Tinte verbraucht werden.
- Beim Drucken in Schwarz-Weiß oder in Graustufen wird je nach Papiersorte oder gewählter Druckqualitätseinstellung farbige anstatt schwarzer Tinte verwendet. Der Grund dafür ist, dass Schwarz aus einer Mischung von Farbtinten kreiert wird.
- Die Tinte in den mit dem Drucker gelieferten Tintenpatronen wird bei der ersten Inbetriebnahme teilweise aufgebraucht. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu produzieren, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte geladen. Dieser Vorgang verbraucht eine entsprechende Menge an Tinte. Aus diesem Grund drucken diese Patronen im Vergleich zu den folgenden Tintenpatronen ggf. weniger Seiten.
- Die Nutzungsdauer einer Patrone hängt von den gedruckten Bildern, dem verwendeten Papiertyp, der Druckhäufigkeit und Umgebungsbedingungen wie der Temperatur ab.

Austausch von Tintenpatronen (bei nicht aufgeleuchteter Tintenlampe)

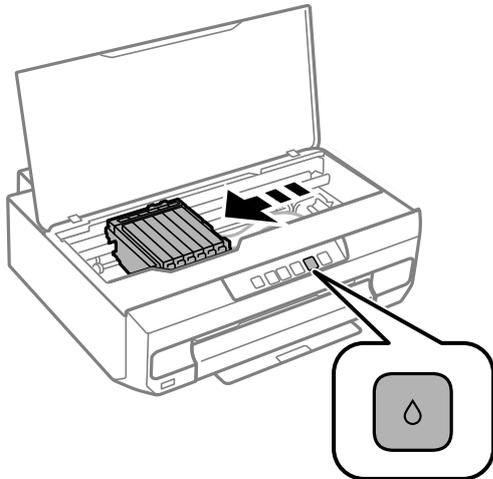
 **Achtung:**

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Öffnen und Schließen der Druckerabdeckung nicht die Hand oder die Finger einklemmen. Andernfalls könnten Sie sich verletzen.

1. Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



2. Halten Sie die Taste  10 Sekunden lang gedrückt.



Drücken Sie die Taste .

Der Tintenpatronenhalter bewegt sich zum Symbol . Sie können Patronen in dieser Position nicht austauschen.

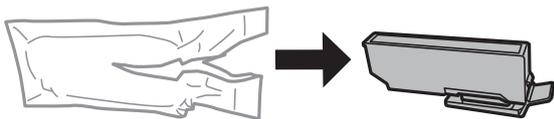
Drücken Sie die Taste  erneut.

Der Tintenpatronenhalter bewegt sich zur Austauschposition.

Hinweis:

Um das Auswechseln der Tintenpatronen abzubereiten, lassen Sie die Tintenpatronen eingesetzt und schalten Sie den Drucker aus.

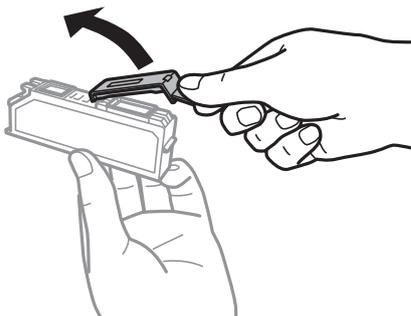
3. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung.



Wichtig:

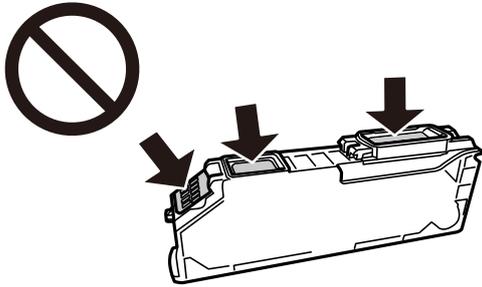
Schütteln Sie die Tintenpatronen nach dem Öffnen der Verpackung nicht. Es könnte Tinte austreten.

4. Heben Sie die Tintenpatronenabdeckung an und entfernen Sie sie.

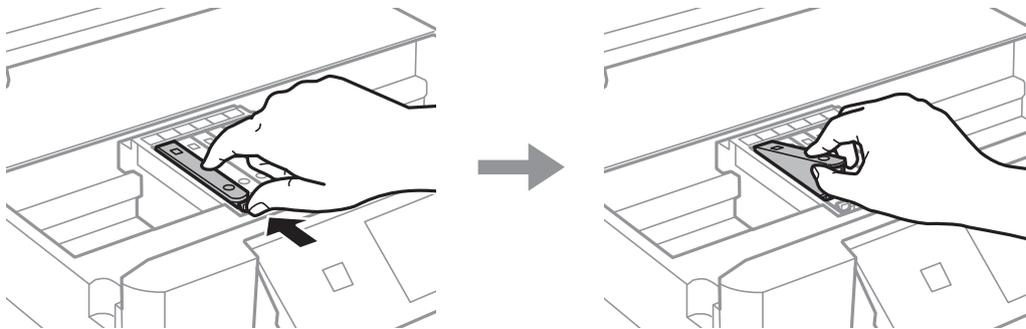


! Wichtig:

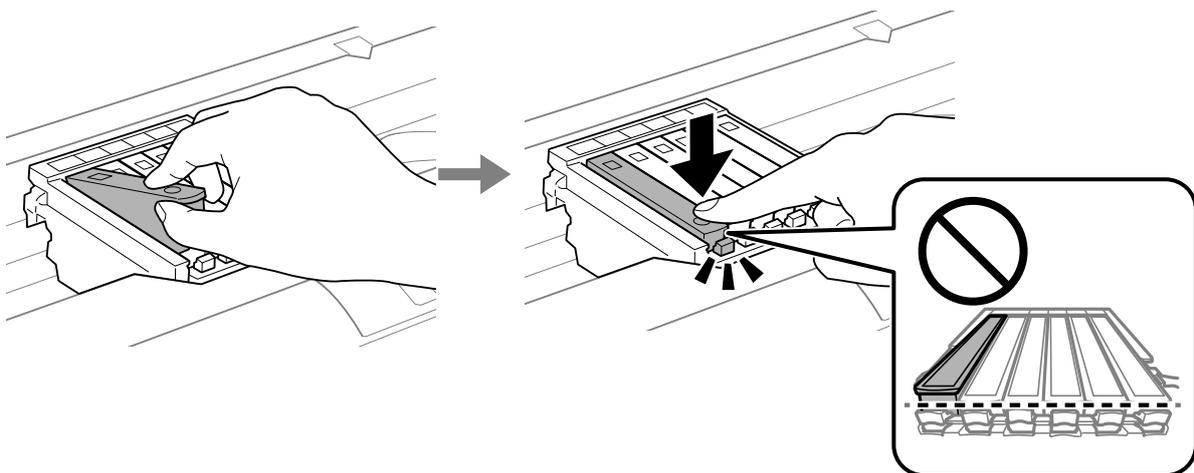
Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.



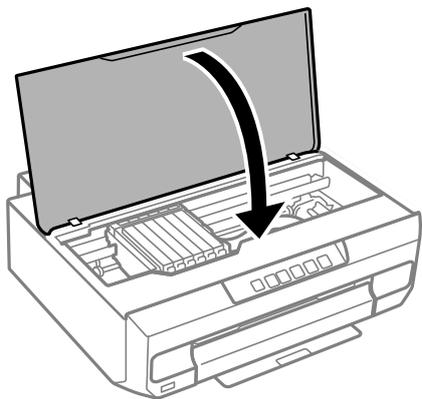
5. Drücken Sie auf die Lasche und entfernen Sie die Tintenpatrone, indem Sie sie schräg anheben.



6. Setzen Sie die neue Tintenpatrone schräg von der Spitze her ein und drücken Sie sie vorsichtig hinein. Sie hören ein „Klick“, wenn sie richtig eingesetzt ist.



7. Schließen Sie die Druckerabdeckung.



8. Drücken Sie die Taste .

Der Tintenladevorgang startet.

 **Wichtig:**

Nach dem Einsetzen der Tintenpatrone blinken die Betriebs- und die Tintenanzeige, während der Drucker die Tinte lädt. Schalten Sie den Drucker während des Tintenladevorgangs nicht aus. Die Tintenbefüllung dauert ca. zwei Minuten. Wenn der Tintenladevorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.

Hinweis:

Wenn die Anzeige  nicht erlischt, nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wieder ein.

Zugehörige Informationen

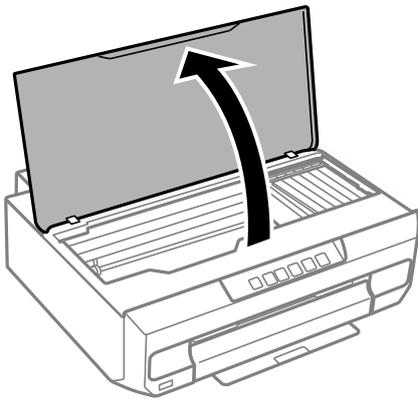
- ➔ [„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenpatronen“ auf Seite 133](#)
- ➔ [„Tintenpatronencodes“ auf Seite 157](#)

Austausch von Tintenpatronen (bei aufgeleuchteter oder blinkender Tintenlampe)

 **Achtung:**

Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Öffnen und Schließen der Druckerabdeckung nicht die Hand oder die Finger einklemmen. Andernfalls könnten Sie sich verletzen.

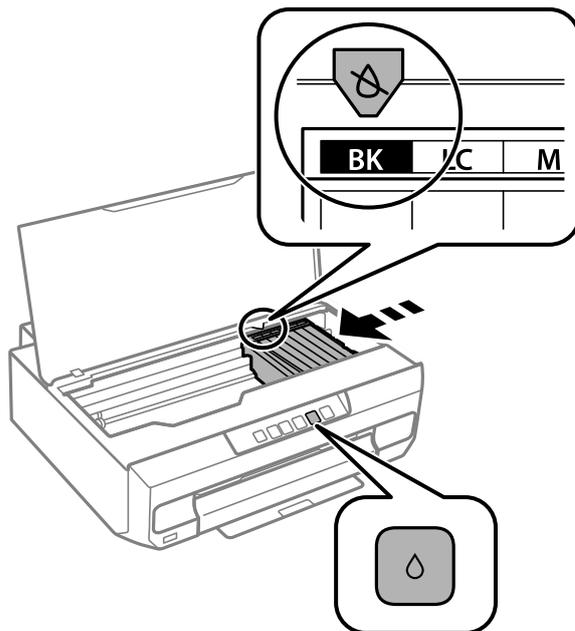
1. Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



2. Bewegen Sie den Tintenpatronenhalter mithilfe der Druckertasten.

Hinweis:

Tauschen Sie die Patrone aus, die am Symbol  anhält. Wenn mehrere Tintenpatronen verbraucht sind, wird eine Tintenpatrone jedes Mal an das Symbol  bewegt, wenn Sie die Taste  drücken.



- Wenn die -Leuchte leuchtet (eine oder mehrere Tintenpatronen sind erschöpft)

Drücken Sie die Taste . Der Tintenpatronenhalter bewegt sich zum Symbol . Sie können Patronen in dieser Position nicht austauschen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

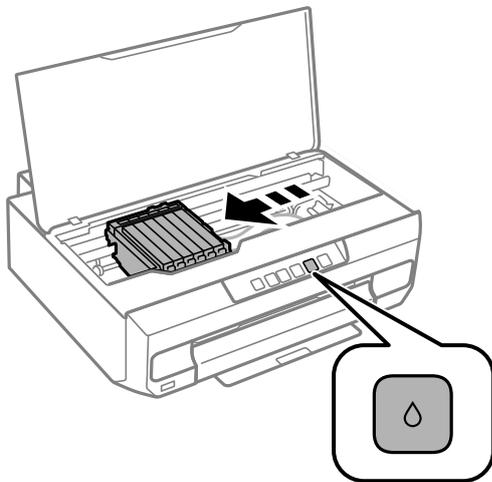
- Wenn die -Leuchte blinkt (eine oder mehrere Tintenpatronen sind bald erschöpft)

Drücken Sie die Taste . Der Tintenpatronenhalter bewegt sich zum Symbol . Sie können Patronen in dieser Position nicht austauschen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

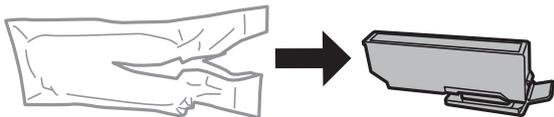
Hinweis:

Um das Auswechseln der Tintenpatronen abzubrechen, lassen Sie die Tintenpatronen eingesetzt und schalten Sie den Drucker aus.

3. Drücken Sie die Taste  erneut.
Der Tintenpatronenhalter bewegt sich zur Austauschposition.



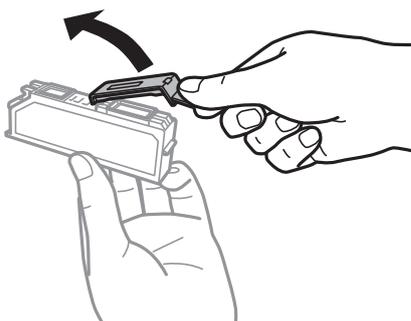
4. Nehmen Sie die neue Tintenpatrone aus der Verpackung.



Wichtig:

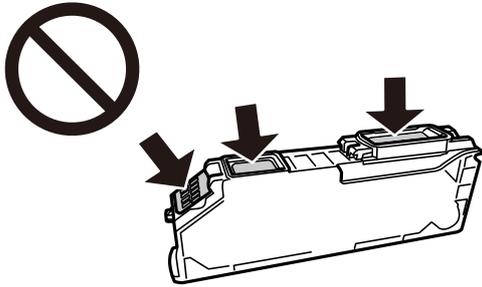
Schütteln Sie die Tintenpatronen nach dem Öffnen der Verpackung nicht. Es könnte Tinte austreten.

5. Heben Sie die Tintenpatronenabdeckung an und entfernen Sie sie.

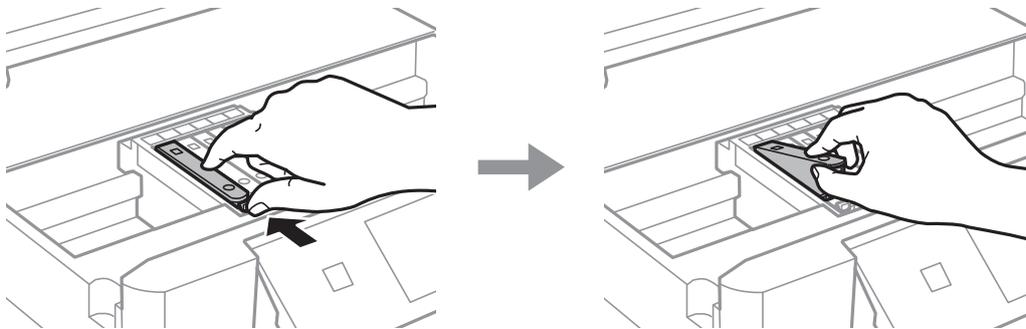


! Wichtig:

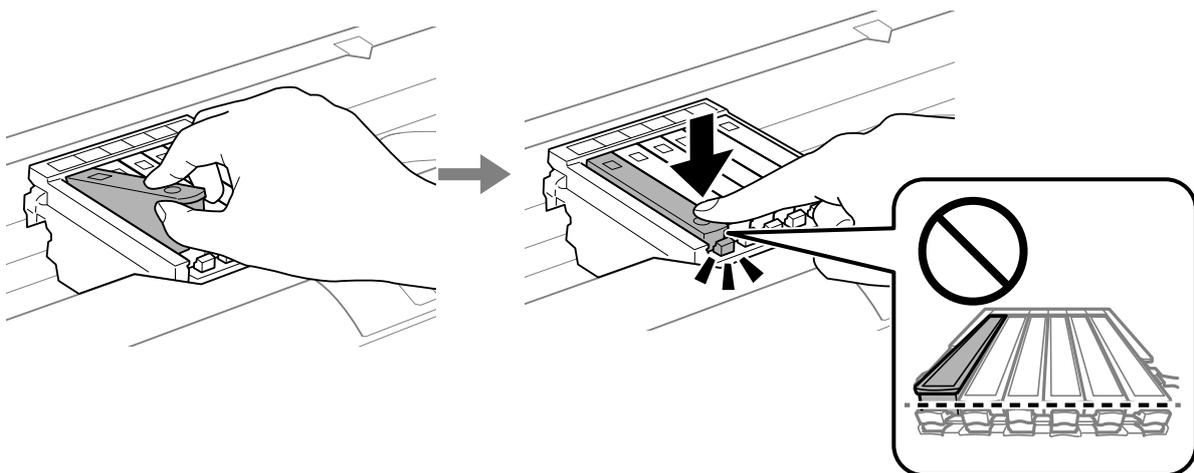
Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.



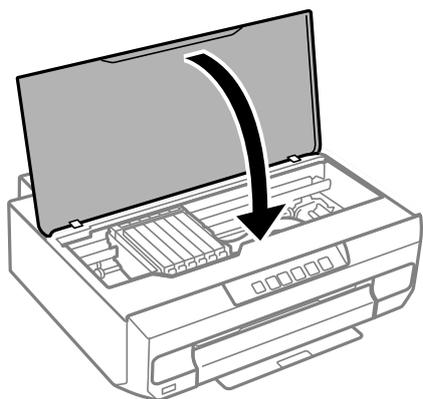
6. Drücken Sie auf die Lasche und entfernen Sie die Tintenpatrone, indem Sie sie schräg anheben.



7. Setzen Sie die neue Tintenpatrone schräg von der Spitze her ein und drücken Sie sie vorsichtig hinein. Sie hören ein „Klick“, wenn sie richtig eingesetzt ist.



8. Schließen Sie die Druckerabdeckung.



9. Der Tintenladevorgang startet.



Wichtig:

Nach dem Einsetzen der Tintenpatrone blinken die Betriebs- und die Tintenanzeige, während der Drucker die Tinte lädt. Schalten Sie den Drucker während des Tintenladevorgangs nicht aus. Die Tintenbefüllung dauert ca. zwei Minuten. Wenn der Tintenladevorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.

Hinweis:

Wenn die Anzeige  nicht erlischt, nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wieder ein.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenpatronen“ auf Seite 133
- ➔ „Tintenpatronencodes“ auf Seite 157

Drucken vorübergehend fortsetzen ohne Auswechseln von Tintenpatronen

Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte

Wenn die farbige Tinte verbraucht und noch schwarze Tinte vorhanden ist, können Sie mit folgenden Einstellungen für kurze Zeit nur mit schwarzer Tinte drucken.

- Papiersorte: Normalpapier, Umschlag
- Farbe: Schwarzweiß oder Graustufen
- Randlos: nicht ausgewählt
- EPSON Status Monitor 3: Aktiviert (beim Drucken über den Druckertreiber unter Windows.)

Da diese Funktion nur für etwa fünf Tage verfügbar ist, sollten Sie die verbrauchte Patrone so bald wie möglich ersetzen.

Hinweis:

- Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, rufen Sie den Druckertreiber auf, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.
- Die Verfügbarkeitsdauer dieser Funktion hängt von den Einsatzbedingungen ab.

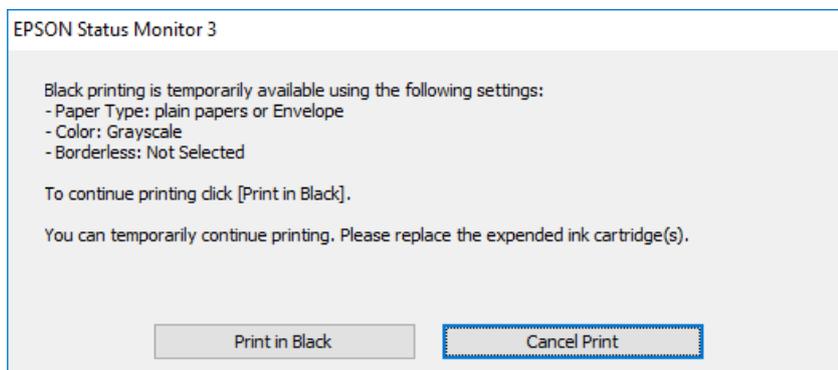
Zugehörige Informationen

➔ „Den Druckvorgang vorübergehend nur mit schwarzer Tinte fortsetzen (Windows)“ auf Seite 143

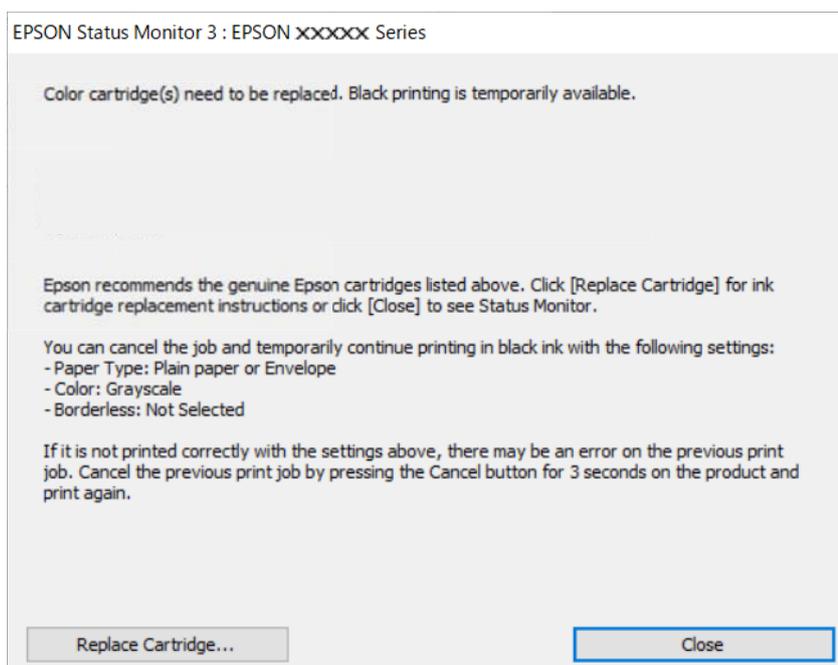
Den Druckvorgang vorübergehend nur mit schwarzer Tinte fortsetzen (Windows)

Fahren Sie folgendermaßen fort.

- Wenn das folgende Fenster angezeigt wird, wählen Sie **Schwarz drucken**.



- Wenn das folgende Fenster angezeigt wird, brechen Sie den Druckvorgang ab. Versuchen Sie anschließend erneut zu drucken.



Hinweis:

Wenn Sie den Druck nicht vom Computer abbrechen können, verwenden Sie dazu das Druckerbedienfeld.

Führen Sie beim erneuten Drucken die folgenden Schritte aus.

1. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
2. Klicken Sie auf **Randlos** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen**.
3. Wählen Sie einen **Druckmedium**, der Schwarz drucken unterstützt.
4. Wählen Sie **Graustufen**.
5. Stellen Sie die anderen Optionen auf den Registerkarten **Haupteinstellungen** und **Weitere Optionen** je nach Bedarf ein und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.
7. Klicken Sie auf **Schwarz drucken** im angezeigten Fenster.

Zugehörige Informationen

➔ [„Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte“ auf Seite 142](#)

Den Druckvorgang vorübergehend nur mit schwarzer Tinte fortsetzen (Mac OS)

Hinweis:

*Um diese Funktion über ein Netzwerk zu verwenden, stellen Sie eine Verbindung mit **Bonjour** her.*

1. Klicken Sie auf das Druckersymbol in der **Dock**.
2. Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Hinweis:

Wenn Sie den Druck nicht vom Computer abbrechen können, verwenden Sie dazu das Druckerbedienfeld.

3. Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**).
4. Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Vorübergehenden Schwarzdruck zulassen** aus.
5. Rufen Sie das Dialogfeld Print (Drucken) auf.
6. Wählen Sie **Druckereinstellungen** aus dem Popup-Menü.
7. Wählen Sie ein beliebiges Papierformat, außer randlos, als Einstellung für das **Papierformat**.
8. Wählen Sie eine Papiersorte aus, die **Vorübergehenden Schwarzdruck zulassen** als Einstellung für **Medium** unterstützt.
9. Wählen Sie **Graustufen**.
10. Stellen Sie die anderen Punkte nach Bedarf ein.
11. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

➔ „Vorübergehendes Drucken mit schwarzer Tinte“ auf Seite 142

Drucken fortsetzen, um schwarze Tinte zu sparen (nur Windows)

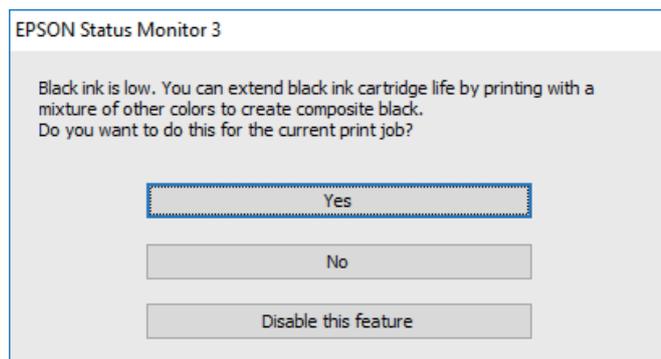
Wenn die schwarze Tinte fast leer ist und genügend farbige Tinte vorhanden ist, können Sie die farbigen Tinten mischen, um schwarze Tinte zu erhalten. So können Sie weiterdrucken und eine schwarze Ersatztintenpatrone vorbereiten.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn folgende Einstellungen im Druckertreiber ausgewählt sind.

- Druckmedium: **Normalpapier**
- Qualität: **Standard**
- EPSON Status Monitor 3: Aktiviert

Hinweis:

- Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, rufen Sie den Druckertreiber auf, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen auf Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.
- Das gemischte Schwarz unterscheidet sich geringfügig vom reinen Schwarz. Außerdem verringert sich die Druckgeschwindigkeit.
- Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, wird auch schwarze Tinte verbraucht.



Optionen	Beschreibung
Ja	Wählen Sie diese Option, um die Farbe Schwarz aus den farbigen Tinten zu mischen. Dieses Fenster wird erneut angezeigt, wenn Sie das nächste Mal einen ähnlichen Auftrag drucken.
Nein	Wählen Sie diese Option, um die verbleibende schwarze Tinte weiter zu verwenden. Dieses Fenster wird erneut angezeigt, wenn Sie das nächste Mal einen ähnlichen Auftrag drucken.
Diese Funktion deaktivieren	Wählen Sie diese Option, um die verbleibende schwarze Tinte weiter zu verwenden. Dieses Fenster wird erst wieder angezeigt, wenn Sie die schwarze Tintenpatrone ersetzt haben und sie wieder fast leer ist.

Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden

Der Drucker schaltet sich weder ein noch aus

Gerät kann nicht eingeschaltet werden

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Netzkabel ist nicht richtig in die Steckdose eingesteckt.

Lösungen

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel richtig eingesteckt ist.

■ Die Taste wurde nicht lang genug gedrückt.

Lösungen

Drücken Sie die Taste  etwas länger.

■ Der Drucker ist in Betrieb.

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass die Netzanzeige erloschen ist, bevor Sie die Stromversorgung ausschalten.

Der Drucker schaltet sich nicht automatisch ein

■ Autom. einschalten ist deaktiviert.

Lösungen

Aktivieren Sie die Einstellung **Autom. einschalten**.

Windows

Klicken Sie auf **Informationen zu Drucker und Optionen** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers. Aktivieren Sie die Einstellung **Autom. einschalten**.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Dienstprogramm > Drucker-Dienstprogramm öffnen** und dann auf **Druckereinstellungen**. Aktivieren Sie die Einstellung **Autom. einschalten**.

Wenn Sie das USB-Kabel verwenden, schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.

Wenn Sie eine Verbindung über ein Netzwerk herstellen, überprüfen Sie die Anzeigen am Drucker, um sicherzustellen, dass der Drucker ordnungsgemäß an ein Netzwerk angeschlossen ist.

Gerät kann nicht ausgeschaltet werden

Die Taste  wurde nicht lang genug gedrückt.

Lösungen

Drücken Sie die Taste  etwas länger. Wenn Sie den Drucker immer noch nicht ausschalten können, ziehen Sie das Netzkabel ab. Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, schalten Sie den Drucker ein und wieder aus, indem Sie die Taste  drücken.

Das Ausschalten des Geräts dauert einige Zeit.

Lösungen

Wenn **Autom. einschalten** aktiviert ist, dauert es länger, das Gerät auszuschalten.

Wählen Sie **Ein**, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn über eine USB- oder Netzwerkverbindung ein Druckauftrag empfangen wird. Wenn das Ausgabefach verstaubt ist, schieben Sie es manuell heraus, und der Druckvorgang beginnt.

Zudem wird bei Aktivierung von **Autom. einschalten** im Vergleich zum vollständigen Ausschalten des Druckers der Stromverbrauch geringfügig erhöht. Außerdem dauert das Ausschalten des Geräts länger. Lassen Sie das Netzkabel eingesteckt, wenn Sie diese Funktion verwenden. Wenn Sie das Netzkabel abziehen, vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte ausschaltet.

Verwenden Sie die Einstellung **Ausschalt-Timer**, wenn Sie möchten, dass der Drucker sich nach Abschluss eines Druckauftrages oder nach Ablauf einer eingestellten Leerlaufzeit automatisch ausschaltet. Dies ist nützlich, wenn Sie von einem externen Ort, wie z. B. über das Internet, drucken.

Gerät schaltet sich automatisch aus

Die Funktion **Ausschalt-Timer** oder **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt** ist aktiviert.

Lösungen

Windows

Klicken Sie auf **Informationen zu Drucker und Optionen** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Deaktivieren Sie die Einstellungen **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt**.

Deaktivieren Sie die Einstellung **Ausschalt-Timer**.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Dienstprogramm > Drucker-Dienstprogramm öffnen** und dann auf **Druckereinstellungen**.

Deaktivieren Sie die Einstellungen **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt**.

Deaktivieren Sie die Einstellung **Ausschalt-Timer**.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Funktionen **Ausschalt-Timer** oder **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt** hängt vom Einkaufsort ab.

Der Betrieb ist langsam

Es wird zu langsam gedruckt

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Nicht benötigte Anwendungen werden ausgeführt.

Lösungen

Schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen auf dem Computer oder Smart-Gerät.

■ Die Druckqualität ist zu hoch eingestellt.

Lösungen

Verringern Sie die Qualitätseinstellung.

■ Bidirektionaler Druck ist deaktiviert.

Lösungen

Aktivieren Sie die bidirektionale (oder Hochgeschwindigkeits-)Einstellung. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen, wodurch sich die Druckgeschwindigkeit erhöht.

Windows

Wählen Sie auf der Registerkarte **Bidirektionales Drucken** des Druckertreibers die Option **Weitere Optionen** aus.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei Ein die Einstellung **Druck mit hoher Geschwindigkeit** aus.

■ Der Ruhemodus ist aktiviert.

Lösungen

Deaktivieren Sie die Option **Ruhemodus**. Die Druckgeschwindigkeit verlangsamt sich, wenn der Drucker mit der Option **Ruhemodus** betrieben wird.

Windows

Wählen Sie **Aus** als Einstellung für **Ruhemodus** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers.

Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei Aus die Einstellung **Ruhemodus** aus.

■ Es gibt möglicherweise Netzwerkverbindungsprobleme mit dem Drahtlos-Router.

Lösungen

Starten Sie den Drahtlos-Router neu; achten Sie dabei auf andere Benutzer, die mit dem Netzwerk verbunden sind. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, stellen Sie den Drucker näher am Drahtlos-Router auf oder suchen Sie nach Informationen in der Dokumentation des Zugangspunkts.

Der Drucker druckt Daten mit hoher Dichte wie Fotos auf Normalpapier.

Lösungen

Beim Drucken mit hoher Dichte wie beispielsweise bei Fotos auf Normalpapier kann der Druckvorgang zur Aufrechterhaltung der Druckqualität länger dauern. Dies ist keine Fehlfunktion.

Drucken wird bei fortgesetztem Druck erheblich langsamer

Die Funktion, die den Druckermechanismus vor Überhitzung und Schäden schützt, ist aktiviert.

Lösungen

Sie können weiterdrucken. Um zur normalen Druckgeschwindigkeit zurückzukehren, lassen Sie den Drucker mindestens 30 Minuten lang im Ruhezustand. Die Druckgeschwindigkeit kehrt nicht zur normalen Geschwindigkeit zurück, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

Laute Betriebsgeräusche

Ruhemodus ist deaktiviert.

Lösungen

Ist der Betrieb zu laut, aktivieren Sie den **Ruhemodus**. Aktivieren dieser Funktion kann die Druckgeschwindigkeit verringern.

- Windows-Druckertreiber

Aktivieren Sie im Register **Ruhemodus** die Option **Haupteinstellungen**.

- Mac OS-Druckertreiber

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Ruhemodus** aus.

Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)

EPSON Status Monitor 3 ist deaktiviert.

Lösungen

Klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers auf **Erweiterte Einstellungen** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren**.

Diese Option ist u. U. jedoch nicht verfügbar, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen wird oder wenn es sich um einen gemeinsam genutzten Drucker handelt.

Das Menü Druckereinstellungen wird nicht angezeigt (Mac OS)

Der Epson-Druckertreiber wurde nicht korrekt installiert.

Lösungen

Wenn das Menü **Druckereinstellungen** unter macOS Catalina (10.15) oder höher, macOS High Sierra (10.13), macOS Sierra (10.12), OS X El Capitan (10.11), OS X Yosemite (10.10), OS X Mavericks (10.9)

nicht angezeigt wird, wurde der Epson-Druckertreiber nicht richtig installiert. Nehmen Sie die Aktivierung über das folgende Menü vor.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**). Entfernen Sie den Drucker und fügen Sie ihn anschließend wieder hinzu.

macOS Mojave (10.14) kann nicht auf die **Druckereinstellungen** in Anwendungen von Apple wie TextEdit zugreifen.

Problem kann nicht gelöst werden

Wenn Sie das Problem nach Ausprobieren aller Lösungsvorschläge nicht beheben können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Wenn Sie Druckprobleme nicht beheben können, finden Sie Einzelheiten in den folgenden verwandten Informationen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Druckprobleme können nicht behoben werden“ auf Seite 150](#)

Druckprobleme können nicht behoben werden

Testen Sie die folgenden Lösungen der Reihe nach von oben nach unten, bis Sie das Problem behoben haben.

- Stellen Sie sicher, dass die im Drucker eingelegte Papiersorte mit den Papiersorteneinstellungen im Druckertreiber übereinstimmen.
- Verwenden Sie eine höhere Qualitätseinstellung im Druckertreiber.
- Installieren Sie die im Drucker installierten Tintenpatronen erneut.

Durch das erneute Installieren der Tintenpatronen werden möglicherweise Düsenverstopfungen behoben und die Tinte kann problemlos fließen.

Da jedoch beim erneuten Installieren der Tintenpatrone Tinte verbraucht wird, wird je nach Resttintenmenge möglicherweise eine Meldung mit der Aufforderung zum Austauschen der Tintenpatrone angezeigt.

[„Es ist Zeit, die Tintenpatronen auszutauschen“ auf Seite 133](#)

- Richten Sie den Druckkopf aus.

[„Ausrichten des Druckkopfs“ auf Seite 71](#)

- Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Düsentestmuster fehlende Segmente aufweist, könnten die Düsen verstopft sein. Wiederholen Sie die Druckkopfreinigung und den Düsentest abwechselnd jeweils 3-mal und prüfen Sie, ob die Verstopfung behoben wurde.

Beachten Sie, dass bei der Druckkopfreinigung etwas Tinte verbraucht wird.

[„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 67](#)

- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens 12 Stunden und prüfen Sie dann, ob die Verstopfung behoben wurde.

Wenn es sich bei dem Problem um verstopfte Düsen handelt, könnte das Problem dadurch behoben werden, dass Sie einige Zeit nicht mehr drucken.

Prüfen Sie die folgenden Punkte, während der Drucker ausgeschaltet ist.

- Stellen Sie sicher, dass Sie originale Epson-Tintenpatronen verwenden.
Verwenden Sie, wenn möglich, Original-Epson-Tintenpatronen. Dieses Produkt wurde konzipiert, um Farbanpassungen auf Basis der Original-Epson-Tintenpatronen vorzunehmen. Die Verwendung von Tintenpatronen anderer Hersteller kann eine Minderung der Druckqualität nach sich ziehen.
[„Tintenpatronencodes“ auf Seite 157](#)
- Überprüfen Sie, ob der durchsichtige Film verschmiert ist.
Wenn der durchsichtige Film verschmiert ist, wischen Sie die Verschmierungen vorsichtig ab.
[„Reinigung des durchsichtigen Films“ auf Seite 73](#)
- Stellen Sie sicher, dass keine Papierstücke im Drucker zurückbleiben.
Wenn Sie das Papier entfernen, berühren Sie nicht den durchsichtigen Film mit Ihrer Hand oder dem Papier.
- Prüfen Sie das Papier.
Prüfen Sie, ob das Papier gewellt ist oder ob es mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist.
[„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27](#)
[„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153](#)
[„Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 156](#)
- Stellen Sie sicher, dass Sie keine alte Tintenpatrone verwenden.
Für beste Ergebnisse empfiehlt Epson, Tintenpatronen vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum oder innerhalb von sechs Monaten nach Öffnen der Verpackung aufzubrauchen, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher eintritt.
- Wenn Sie den Drucker ausschalten, warten Sie mindestens 12 Stunden und führen Sie dann eine Powerreinigung, wenn sich die Druckqualität noch immer nicht verbessert hat.
[„Ausführen von Powerreinigung“ auf Seite 69](#)

Wenn Sie das Problem nicht mithilfe der oben angeführten Lösungen beheben können, müssen Sie ggf. eine Reparatur beantragen. Wenden Sie sich an den Epson-Support.

Zugehörige Informationen

- ➔ [„Bevor Sie sich an Epson wenden“ auf Seite 169](#)
- ➔ [„Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support“ auf Seite 169](#)

Produktinformationen

Informationen zu Papier.	153
Informationen zu Verbrauchsmaterial.	157
Softwareinformationen.	157
Produktspezifikationen.	161
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen.	166

Informationen zu Papier

Verfügbares Papier und Fassungskapazität

Epson-Originalpapier

Epson empfiehlt die Verwendung von Epson-Originalpapier, um hochwertige Ausdrücke zu gewährleisten.

Hinweis:

- Welches Papier verfügbar ist, hängt vom Standort ab. Die neuesten Informationen zur Verfügbarkeit von Papier in Ihrer Gegend erhalten Sie vom Epson-Support.
- Im Folgenden finden Sie Informationen zu verfügbaren Papiersorten für Randlos- und 2-seitigen Druck.
 - „Papier für Randlosdruck“ auf Seite 155
 - „Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 156

Zum Dokumentdruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Epson Business Paper	A4	-	100	1
Epson Bright White Ink Jet Paper	A4	-	80	1

Zum Dokument- und Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Epson Photo Quality Ink Jet Paper	A4	-	80	1
Epson Matte Paper-Heavyweight	A4	-	20	1
Epson Double-Sided Matte Paper	A4, Letter	-	1	1

Zum Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Epson Ultra Glossy Photo Paper	A4	-	20	1
	13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	20	20	1

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Epson Premium Glossy Photo Paper	A4	-	20	1
	13x18 cm (5x7 Zoll), 10x15 cm (4x6 Zoll), 16:9 breit (4x7,11 Zoll)	20	20	1
Epson Premium Semigloss Photo Paper	A4	-	20	1
	10x15 cm (4x6 Zoll)	20	20	1
Epson Photo Paper Glossy	A4	-	20	1
	13x18 cm (5x7 Zoll), 10x15 cm (4x6 Zoll)	20	20	1

Verschiedene andere Papiertypen

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Epson Photo Quality Self Adhesive Sheets	A4	-	1	1
Epson Iron-On Cool Peel Transfer Paper	A4	-	1	1

Im Handel erhältliches Papier

Handelsübliches Papier wird je nach den Eigenschaften des Papiers möglicherweise nicht richtig eingezogen. Befolgen Sie diese Anweisungen und probieren Sie die Lösungen.

[„Das Papier wird nicht richtig eingezogen“ auf Seite 111](#)

Hinweis:

Im Folgenden finden Sie Informationen zu verfügbaren Papiersorten für Randlos- und 2-seitigen Druck.

[„Papier für Randlosdruck“ auf Seite 155](#)

[„Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 156](#)

Normalpapier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Kopierpapier Normalpapier*1	A4, Letter, B5, A5, 16K (195×270 mm)	–	100	1
	A6	20	20	1
	Legal, 8,5×13 Zoll	–	50	1
	Benutzerdefiniert (mm) 89×127 bis 215,9×1200	–	1*2	1

*1 Verwenden Sie den hinteren Papiereinzug zum Einlegen von vorgelochtem Papier.

*2 Verwenden Sie den hinteren Papiereinzug zum Einlegen von Papier, das länger als Legal-Format ist.

Umschlag

Medienname	Format	Fassungskapazität (Umschläge)		
		Papierkassette 1	Papierkassette 2	Hinterer Papiereinzug
Umschlag	Umschlag #10, Umschlag DL, Umschlag C6	–	10	1

Papier für Randlosdruck

Epson-Originalpapier

Randlosdruck ist für 2-seitiges Drucken nicht verfügbar.

- Epson Photo Quality Ink Jet Paper
- Epson Matte Paper-Heavyweight
- Epson Double-Sided Matte Paper
- Epson Ultra Glossy Photo Paper
- Epson Premium Glossy Photo Paper
- Epson Premium Semigloss Photo Paper
- Epson Photo Paper Glossy

Zugehörige Informationen

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153](#)

Im Handel erhältliches Papier

Normalpapier, Kopierpapier (A4, Letter, Benutzerdefiniert)

Zugehörige Informationen

➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153

Papier für 2-seitigen Druck

Epson-Originalpapier

Die Funktion für 2-seitiges Drucken ist für den hinteren Papiereinzug nicht verfügbar.

- Epson Business Paper
- Epson Bright White Ink Jet Paper
- Epson Double-Sided Matte Paper

Zugehörige Informationen

➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153

Im Handel erhältliches Papier

Die Funktion für 2-seitiges Drucken ist für den hinteren Papiereinzug nicht verfügbar.

Kopierpapier, Normalpapier*

* Für den automatischen 2-seitigen Druck können Sie die Papierformate A4, Letter, B5, 16K und Benutzerdefiniert (101,6×152,4 bis 215,9×297 mm) verwenden.

Zugehörige Informationen

➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 153

Nicht verfügbare Papiertypen

Verwenden Sie nicht die folgenden Papiertypen. Andernfalls könnte es zu Problemen bei der Papierzuführung oder zu Schmierstellen auf den Ausdrucken kommen.

- Wellige Papiere
- Gerissene oder eingeschnittene Papiere
- Gefaltete Papiere
- Feuchte Papiere
- Zu dünne oder zu dicke Papiere
- Mit Etiketten versehene Papiere

Verwenden Sie nicht die folgenden Umschläge. Andernfalls könnte es zu Papierstaus oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen.

- Umschläge, die Wellen oder Falten aufweisen
- Umschläge mit Fenstern oder mit selbstklebender Oberfläche auf der Umschlagklappe
- Umschläge, die zu dünn sind

Diese könnten sich während des Druckvorgangs zusammenrollen.

Informationen zu Verbrauchsmaterial

Tintenpatronencodes

Im Folgenden finden Sie die Codes für Epson-Original-Tintenpatronen.

Hinweis:

- Tintenpatronencodes können abhängig vom Ort variieren. Kontaktieren Sie den Epson-Support für die entsprechenden Codes in Ihrer Region.
- Nicht alle Tintenpatronen sind in allen Ländern verfügbar.
- Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- Die Spezifikationen und das Aussehen von Tintenpatronen können sich im Zuge der Produktverbesserung ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Für Europa

Symbol	BK: Black (Schwarz)	C: Cyan	M: Magenta	Y: Yellow (Gelb)	LC: Light Cyan (Hellcyan)	LM: Light Magenta (Hellmagenta)
Elefant 	24 24XL*	24 24XL*	24 24XL*	24 24XL*	24 24XL*	24 24XL*

* „XL“ kennzeichnet eine große Patrone.

Hinweis:

Anwender in Europa erhalten Informationen zur Ergiebigkeit von Epson-Tintenpatronen auf der folgenden Website.

<http://www.epson.eu/pageyield>

Softwareinformationen

Dieser Abschnitt stellt einige für Ihren Drucker verfügbare Anwendungen vor. Eine Liste unterstützter Software finden Sie auf der Epson-Webseite oder durch Ausführen von Epson Software Updater bei Bestätigung. Sie können die aktuellsten Anwendungen herunterladen.

<http://www.epson.com>

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 160

Anwendung zum Drucken vom Computer (Windows-Druckertreiber)

Der Druckertreiber steuert den Drucker entsprechend den Druckbefehlen von einer Anwendung. Einstellungen im Druckertreiber bieten die besten Druckergebnisse. Mit dem Druckertreiber-Dienstprogramm können Sie auch den Status des Druckers prüfen oder den optimalen Betriebszustand des Druckers sicherstellen.

Hinweis:

Sie können die Sprache des Druckertreibers ändern. Wählen Sie die Sprache, die Sie verwenden möchten, in der Einstellung **Sprache** auf der Registerkarte **Utility**.

Aufrufen des Druckertreibers aus Anwendungen

Um nur die Einstellungen zu ändern, die für die verwendete Anwendung gelten, rufen Sie den Druckertreiber aus dieser Anwendung auf.

Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**. Wählen Sie den Drucker und klicken Sie auf **Einstellungen** oder **Eigenschaften**.

Hinweis:

Die Vorgehensweisen variieren je nach Anwendung. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Aufrufen des Druckertreibers über das Bedienfeld

Um Einstellungen für alle Anwendungen vorzunehmen, rufen Sie den Druckertreiber über das Bedienfeld auf.

Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Alle Apps > Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Windows 8.1/Windows 8

Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** in **Hardware und Sound**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Windows Vista

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Windows XP

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker und andere Hardware > Drucker und Faxgeräte** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Aufrufen des Druckertreibers über das Druckersymbol in der Taskleiste

Das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste ist ein Verknüpfungssymbol, mit dem Sie den Druckertreiber schnell aufrufen können.

Wenn Sie auf das Druckersymbol klicken und **Druckereinstellungen** wählen, haben Sie Zugriff auf dasselbe Druckereinstellungsfenster, das auch von der Systemsteuerung angezeigt wird. Wenn Sie auf dieses Symbol doppelklicken, können Sie den Druckerstatus prüfen.

Hinweis:

*Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste angezeigt wird, rufen Sie das Druckertreiberfenster auf, klicken Sie auf **Überwachungsoptionen** auf der Registerkarte **Utility** und aktivieren Sie dann **Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen**.*

Starten der Anwendung

Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf. Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility**.

Anwendung zum Drucken vom Computer (Mac OS-Druckertreiber)

Der Druckertreiber steuert den Drucker entsprechend den Druckbefehlen von einer Anwendung. Einstellungen im Druckertreiber bieten die besten Druckergebnisse. Mit dem Druckertreiber-Dienstprogramm können Sie auch den Status des Druckers prüfen oder den optimalen Betriebszustand des Druckers sicherstellen.

Aufrufen des Druckertreibers aus Anwendungen

Klicken Sie auf **Seite einrichten** oder **Drucken** im Menü **Datei** Ihrer Anwendung. Falls nötig, klicken Sie auf **Details einblenden** (oder ▼), um das Druckfenster zu erweitern.

Hinweis:

*Je nach verwendeter Anwendung wird **Seite einrichten** möglicherweise nicht im Menü **Datei** angezeigt und die Bedienvorgänge zur Anzeige des Druckbildschirms können variieren. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.*

Starten der Anwendung

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

Anwendung zur Konfiguration der Druckeroperationen (Web Config)

Die Anwendung Web Config wird auf einem Computer oder Smart-Gerät in einem Webbrowser, wie z. B. Microsoft Edge und Safari ausgeführt. Sie können den Druckerstatus kontrollieren oder die Netzwerkdienst- und Druckereinstellungen ändern. Zur Verwendung von Web Config müssen Sie den Drucker und den Computer oder das Gerät an dasselbe Netzwerk anschließen.

Die folgenden Browser werden unterstützt. Verwenden Sie die neueste Version.

Microsoft Edge, Internet Explorer, Firefox, Chrome, Safari

Hinweis:

Möglicherweise werden Sie während des Betriebs von Web Config aufgefordert, das Administrator Kennwort einzugeben. Weitere Informationen finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

Zugehörige Informationen

➔ „Hinweise zum Administratorkennwort“ auf Seite 13

Ausführen von Web Config in einem Webbrowser

1. Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Halten Sie die Taste  mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um das Netzwerkstatusblatt zu drucken, und prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

2. Starten Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer bzw. Ihrem Smartphone, Tablet oder einem ähnlichen Gerät und geben Sie dann die IP-Adresse des Druckers ein.

Format:

IPv4: http://IP-Adresse des Druckers/

IPv6: http://[IP-Adresse des Druckers]/

Beispiele:

IPv4: http://192.168.100.201/

IPv6: http://[2001:db8::1000:1]/

Hinweis:

Über Ihr Smartphone, Tablet oder ein ähnliches Gerät können Sie Web Config auch vom Bildschirm Produktinformationen in Epson Smart Panel aus starten.

Da der Drucker für den Zugriff auf HTTPS ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet, wird im Browser beim Start von Web Config eine Warnung angezeigt; diese zeigt kein Problem an und kann ignoriert werden.

Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)

Epson Software Updater ist eine Anwendung, die neue Software installiert und Firmware über das Internet aktualisiert. Wenn Sie regelmäßig nach Aktualisierungsdaten suchen möchten, können Sie das Intervall für die Suche nach Updates in den Einstellungen für die automatische Aktualisierung des Epson Software Updater einstellen.

Starten unter Windows

- Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > EPSON Software > Epson Software Updater**.

- Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **EPSON Software > Epson Software Updater**.

- Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

- Windows 7/Windows Vista/Windows XP

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Programme (oder Programme) > EPSON Software > Epson Software Updater**.

Hinweis:

Sie können Epson Software Updater auch durch Klicken auf das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste und anschließende Auswahl von **Softwareaktualisierung** starten.

Starten unter Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Epson Software Updater**.

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 79

Produktspezifikationen

Druckerspezifikationen

Anordnung der Druckkopfdüsen		Düsen für schwarze Tinte: 180 Düsen für Farbtinte: 180 pro Farbe
Papiergewicht*	Normalpapier	64 bis 90 g/m ²
	Umschläge	75 bis 100 g/m ²

* Selbst wenn die Papierdicke innerhalb dieses Bereichs liegt, kann das Papier möglicherweise nicht in den Drucker eingezogen werden oder die Druckqualität kann beeinträchtigt werden, abhängig von den Papiereigenschaften und der Qualität.

Druckbereich

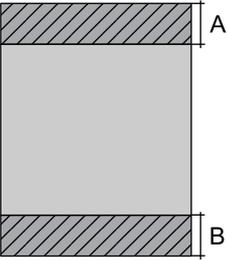
Druckbereich bei Einzelblatt

Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

Drucken mit Rändern

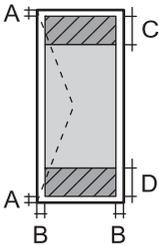
	A	3.0 mm (0.12 Zoll)
	B	3.0 mm (0.12 Zoll)
	C	41.0 mm (1.64 Zoll)
	D	37.0 mm (1.48 Zoll)

Randlos drucken

	A	44.0 mm (1.76 Zoll)
	B	40.0 mm (1.60 Zoll)

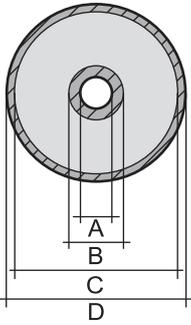
Druckbereich bei Umschlägen

Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

	A	3.0 mm (0.12 Zoll)
	B	3.0 mm (0.12 Zoll)
	C	18.0 mm (0.71 Zoll)
	D	41.0 mm (1.64 Zoll)

Druckbereich bei Disc-Label

Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

	A	18 mm (0.71 Zoll)
	B	43 mm (1.69 Zoll)
	C	116 mm (4.57 Zoll)
	D	120 mm (4.72 Zoll)

Schnittstellenspezifikationen

Für Computer	Hi-Speed-USB*
Für PictBridge	Hi-Speed-USB

* USB 3.0-Kabel werden nicht unterstützt.

Technische Daten des Netzwerks

WLAN-Spezifikationen

Standards	IEEE 802.11b/g/n ^{*1}
Frequenzbereich	2,4 GHz
Verbindungsmodi	Infrastruktur, Wi-Fi Direct (Einfacher AP) ^{*2*3}
Wi-Fi-Sicherheit ^{*4}	WEP (64/128bit), WPA2-PSK (AES) ^{*5} , WPA3-SAE (AES)

*1 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*2 Bei IEEE 802.11b nicht unterstützt.

*3 Der Modus „Einfacher AP“ ist mit einer Wi-Fi-Verbindung (Infrastruktur) oder einer Ethernet-Verbindung kompatibel.

*4 Wi-Fi Direct unterstützt nur WPA2-PSK (AES).

*5 Entspricht WPA2-Standards mit Unterstützung von WPA/WPA2 Personal.

Ethernet-Spezifikationen

Standards	IEEE802.3i (10BASE-T) ^{*1} IEEE802.3u (100BASE-TX) IEEE802.3az (Energy Efficient Ethernet) ^{*2}
Übermittlungsmodus	Auto, 10 Mbps Vollduplex, 10 Mbps Halbduplex, 100 Mbps Vollduplex, 100 Mbps Halbduplex
Verbindung	RJ-45

*1 Verwenden Sie ein Cat 5e- oder hochwertigeres STP (Shielded twisted pair, abgeschirmtes und verdrehtes)-Kabel, um das Risiko von Funkstörungen zu vermeiden.

*2 Das angeschlossene Gerät mit den IEEE802.3az-Standards entsprechen.

Netzwerkfunktionen und IPv4/IPv6

Funktionen			Unterstützt	Anmerkungen
Netzwerkdruck	EpsonNet Print (Windows)	IPv4	✓	-
	Standard TCP/IP (Windows)	IPv4, IPv6	✓	-
	WSD-Druck (Windows)	IPv4, IPv6	✓	Windows Vista oder höher
	Bonjour-Druck (Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	-
	IPP-Druck (Windows, Mac OS)	IPv4, IPv6	-	-
	PictBridge-Drucken (WLAN)	IPv4	✓	Digitalkamera
	Epson Connect (E-Mail-Druck, Remote-Druck)	IPv4	✓	-
Netzwerk-Scannen	Epson Scan 2	IPv4, IPv6	-	-
	Event Manager	IPv4	-	-
	Epson Connect (In Cloud scannen)	IPv4	-	-
Fax	Senden von Faxen	IPv4	-	-
	Empfangen von Faxen	IPv4	-	-

Sicherheitsprotokoll

SSL/TLS	HTTPS Server/Client
SNMPv3	

Abmessungen

Abmessungen	<p>Lagerung</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Breite: 390 mm (15.4 Zoll) <input type="checkbox"/> Tiefe: 338 mm (13.3 Zoll) <input type="checkbox"/> Höhe: 141 mm (5.6 Zoll) <p>Drucken</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Breite: 390 mm (15.4 Zoll) <input type="checkbox"/> Tiefe: 598 mm (23.5 Zoll) <input type="checkbox"/> Höhe: 196 mm (7.7 Zoll)
Gewicht*	ca. 5 kg (11 lb)

* Ohne Tinte und Netzkabel.

Elektrische Daten

Stromversorgung	AC 100 V	AC 220–240 V
Frequenzbereich	50–60 Hz	50–60 Hz
Nennstrom	0.7 A	0.35 A
Leistungsaufnahme (mit USB-Anschluss)	Drucken: ca. 21.0 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: ca. 6.3 W Schlafmodus: ca. 0.9 W Abschalten: ca. 0.2 W	Drucken: ca. 21.0 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: ca. 6.3 W Schlafmodus: ca. 0.9 W Abschalten: ca. 0.3 W

Hinweis:

- Informationen zur Spannung finden Sie auf dem Etikett am Drucker.
- Falls Sie den Drucker in Europa verwenden, finden Sie auf der folgenden Website Informationen zum Stromverbrauch.
<http://www.epson.eu/energy-consumption>

Umgebungsbedingungen

Betrieb	<p>Verwenden Sie den Drucker innerhalb des im folgenden Diagramm gezeigten Bereichs.</p> <p>Temperatur: 10 bis 35°C (50 bis 95°F) Feuchtigkeit: 20 bis 80% RH (ohne Kondensierung)</p>
Speicher	<p>Temperatur: -20 bis 40°C (-4 bis 104°F)* Feuchtigkeit: 5 bis 85% RH (ohne Kondensierung)</p>

* Kann einen Monat bei 40°C (104°F) gelagert werden.

Umgebungsbedingungen für Tintenpatronen

Aufbewahrungstemperatur	-30 bis 40 °C (-22 bis 104 °F)*
Gefriertemperatur	-16 °C (3.2 °F) Bei einer Temperatur von 25 °C (77 °F) dauert es etwa 3 Stunden, bis die Tinte aufgetaut und wieder verwendbar ist.

* Kann einen Monat bei 40 °C (104 °F) gelagert werden.

Systemvoraussetzungen

Windows

Windows Vista, Windows 7, Windows 8/8.1, Windows 10, Windows 11 oder höher

Windows XP SP3 (32-Bit)

Windows XP Professional x64 Edition SP2

Mac OS

Mac OS X 10.9.5 oder höher, macOS 11 oder höher

Hinweis:

Mac OS unterstützen möglicherweise einige Anwendungen und Funktionen nicht.

Das UNIX-Dateisystem (UFS) für Mac OS wird nicht unterstützt.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Standards und Zulassungen für europäisches Modell

Für Benutzer in Europa

Hiermit erklärt die Seiko Epson Corporation, dass das folgende Hochfrequenzgerätemodell der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie auf der folgenden Webseite.

<http://www.epson.eu/conformity>

B551B

Zur Verwendung ausschließlich in den Ländern Irland, Großbritannien, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Portugal, Spanien, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Kroatien, Zypern, Griechenland, Slowenien, Malta, Bulgarien, Tschechien, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien und Slowakei.

Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung der Produkte entsteht.



Einschränkungen beim Kopieren

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen, um den Drucker in einer verantwortlichen und gesetzlichen Weise zu verwenden.

Das Kopieren der folgenden Objekte ist gesetzlich verboten:

Banknoten, Münzen, staatliche handelbare Wertpapiere, staatliche Schuldverschreibungen und Kommunalanleihen

Unbenutzte Briefmarken, frankierte Postkarten und andere offizielle Postsachen mit gültiger Freimachung

Staatliche Steuerzeichen und nach einem gesetzlichen Verfahren ausgegebene Wertpapiere

Beim Kopieren der folgenden Dokumente ist Vorsicht angebracht:

- Private handelbare Wertpapiere (Börsenzertifikate, übertragbare Schuldverschreibungen, Schecks usw.), Monatskarten, Konzessionen usw.
- Pässe, Führerscheine, Kfz-Prüfsiegel, Straßenbenutzungsausweise, Nahrungsmittelkarten, Fahrkarten usw.

Hinweis:

Das Kopieren dieser Dokumente kann auch gesetzlich verboten sein.

Verantwortlicher Umgang mit urheberrechtlich geschütztem Material:

Ein Missbrauch des Druckers liegt vor, wenn urheberrechtlich geschütztes Material widerrechtlich kopiert wird. Außer wenn Sie auf Empfehlung eines versierten Anwalts handeln, sollten Sie die Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte einholen, bevor Sie veröffentlichtes Material kopieren.

Weitere Unterstützung

Website des technischen Supports. 169

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support. 169

Website des technischen Supports

Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, rufen Sie die folgende Website des technischen Supports von Epson auf. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und gehen Sie zum Supportabschnitt Ihrer regionalen Epson-Website. Hier finden Sie auch die neuesten Treiber, häufig gestellte Fragen (FAQs), Handbücher bzw. andere herunterladbare Materialien.

<http://support.epson.net/>

<http://www.epson.eu/support> (Europa)

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in den Produkthandbüchern lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Die folgende Epson-Supportliste basiert auf dem Verkaufsland. Einige Produkte werden möglicherweise nicht an Ihrem aktuellen Standort verkauft. Wenden Sie sich daher unbedingt an den Epson-Support für das Gebiet, in dem Sie Ihr Produkt erworben haben.

Wenn der Epson-Support für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Support kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen bereithalten:

- Seriennummer des Produkts
(Die Position des Etiketts hängt vom Produkt ab; es kann sich auf der Rückseite, der offenen Seite der Abdeckung oder der Unterseite befinden.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Gerätesoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit dem Gerät verwenden

Hinweis:

Je nach Gerät sind die Netzwerkeinstellungen möglicherweise im Gerätespeicher abgelegt. Aufgrund von Geräteausfällen oder Reparaturen könnten Einstellungen verloren gehen. Epson ist nicht haftbar für den Verlust von Daten, für das Sichern oder Wiederherstellen von Einstellungen selbst innerhalb des Garantiezeitraums. Wir empfehlen Ihnen, eine eigene Datensicherung vorzunehmen oder wichtige Informationen zu notieren.

Hilfe für Benutzer in Europa

Im Gesamteuropäischen Garantieschein finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Support wenden können.

Hilfe für Benutzer in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.com.tw>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen sind verfügbar.

Epson-HelpDesk

Telefon: +886-2-2165-3138

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparaturservice-Center:

<http://www.tekcare.com.tw/branchMap.page>

TekCare Corporation ist ein autorisiertes Kundencenter für Epson Taiwan Technology & Trading Ltd.

Hilfe für Benutzer in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu den Produkthandbüchern bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 1300-361-054

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produkthandbücher, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkttransport

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren.

Hilfe für Benutzer aus Neuseeland

Epson New Zealand ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zur Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.co.nz>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson New Zealand. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 0800 237 766

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkt transportieren

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren.

Hilfe für Benutzer in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web

<http://www.epson.com.sg>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk

Gebührenfrei: 800-120-5564

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder Problemlösung
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.th>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und E-Mail sind verfügbar.

Epson Call Centre

Telefon: 66-2460-9699

E-Mail: support@eth.epson.co.th

Unser Call Centre-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Service-Center

27 Yen Lang, Trung Liet Ward, Dong Da District, Ha Noi City. Tel: +84 24 7300 0911

38 Le Dinh Ly, Thac Gian Ward, Thanh Khe District, Da Nang. Tel: +84 23 6356 2666

194/3 Nguyen Trong Tuyen, Ward 8, Phu Nhuan Dist., HCMC. Tel: +84 28 7300 0911

31 Phan Boi Chau, Ward 14, Binh Thanh District, HCMC. Tel: +84 28 35100818

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.id>

- Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

Telefon: 1500-766 (Indonesia Only)

E-Mail: customer.care@ein.epson.co.id

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch oder per E-Mail bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Hilfe für Benutzer in Hongkong

Benutzer sind herzlich eingeladen, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

<http://www.epson.com.hk>

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage auf Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: 852-2827-8911

Fax: 852-2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.com.my>

- Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Call Centre

Telefon: 1800-81-7349 (gebührenfrei)

E-Mail: websupport@emsb.epson.com.my

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Epson Malaysia Sdn Bhd (Hauptsitz)

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-5628 8388/603-5621 2088

Hilfe für Benutzer in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.in>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Gebührenfreie Helpline

Für Service, Produktinformationen oder zur Bestellung von Verbrauchsmaterial -

18004250011 / 186030001600 / 1800123001600 (9:00 – 18:00 Uhr)

E-Mail

calllog@epson-india.in

WhatsApp

+91 96400 00333

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Anwender sind herzlich eingeladen, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

World Wide Web

<http://www.epson.com.ph>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mail sind verfügbar.

Epson Philippines Customer Care

Gebührenfrei: (PLDT) 1-800-1069-37766

Gebührenfrei: (Digital) 1-800-3-0037766

Metro Manila: +632-8441-9030

Website: <https://www.epson.com.ph/contact>

E-Mail: customercare@epc.epson.com.ph

Verfügbar 9:00 bis 18:00 Uhr, Montag bis Samstag (ausgenommen gesetzliche Feiertage)

Unser Customer Care-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Epson Philippines Corporation

Amtsleitung: +632-8706-2609

Fax: +632-8706-2663 / +632-8706-2665